



GEMEINDE HUNDERDORF

**BEBAUUNGS- UND
GRÜORDNUNGSPLAN
"STEINBURG WEST"**

BEGRÜNDUNG

Satzungsbeschluss

Stand: 18.06.2020

Auftragnehmer:

HIW

HORNBERGER,
ILLNER, WENY
Gesellschaft von
Architekten mbH

HIW Hornberger, Illner, Weny
Ges. von Architekten GmbH
Mussinstraße 7
94327 Bogen

Tel.: 09422 / 8538-0
Fax: 09422 / 8538-23
e-mail:
vogt@architekten-hiw.de

INHALTSVERZEICHNIS

BEGRÜNDUNG

A) Anlass und Erfordernis der Planung

B) Planungsrechtliche Situation

1. Landes- und Regionalplanung
2. Flächennutzungs- und Landschaftsplan

C) Beschreibung des Planungsgebietes

1. Lage und Größe
2. Baubestand / baulicher Umgriff
3. Topographie
4. Altlasten/ Denkmalpflege

D) Konzeption der Planung

1. Städtebau

E) Grünordnung

1. Einleitung
2. Planungsvorgaben und -grundlagen
3. Natürliche Grundlagen
4. Bestandssituation
5. Geplante Maßnahmen zur Vermeidung und Verringerung von nachhaltigen Auswirkungen

F) Ver- und Entsorgung

1. Verkehr
2. Abwasserbeseitigung
3. Trink- und Löschwasserversorgung
4. Stromversorgung
5. Abfallentsorgung

G) Immissionsschutz

H) Anlagen

- Bestandsplan M1:1.000, Team Umwelt Landschaft, vom 16.12.2019
- Schalltechnischer Bericht, ifb Eigenschenk, vom 27.11.2019

**A) Anlass und
Erfordernis der
Planung**

Die Gemeinde Hunderdorf beabsichtigt in Steinburg ein neues Baugebiet auszuweisen, um die Funktion des Ortes als Wohnstandort zu stärken und eine Abwanderung, insbesondere junger Familien, zu verhindern.

Zur Deckung des aktuellen Baulandbedarfes hat sich die Gemeinde Hunderdorf daher entschlossen westlich der Staatsstraße St2139 das neue Wohnbaugebiet "Steinburg West" auszuweisen.

- allgemeines Wohngebiet nach § 4 BauNVO
- Grundflächenzahl max. 0,4
- Neuschaffung von 14 Bauparzellen
- Erschließung durch eine Wohnstraße als Ringerschließung
- Rückhaltung / Versickerung des anfallenden Regenwassers in einem Regenrückhaltebecken am nordwestlichen Baugebietsrand

Da die Voraussetzungen für ein vereinfachtes, beschleunigtes Verfahren für die Ausweisung des Baugebiets „Steinburg West“ aufgrund der direkten Anbindung an die bestehende Siedlung sowie einer max. überbaubaren Grundfläche durch das neue Baugebiet unter 10.000 m² gegeben sind, hat die Gemeinde Hunderdorf in der Sitzung des Gemeinderates vom 26.08.2019 die Aufstellung eines Bebauungsplanes nach §13b BauGB mit integrierter Grünordnung für das Allgemeine Wohngebiet „Steinburg West“ beschlossen.

Durch die Aufstellung im Verfahren nach § 13b BauGB entfällt das Erfordernis einer Umweltprüfung, die Eingriffsregelung (Ausgleichsflächenbedarf) ist suspendiert, die frühzeitige Träger- und Öffentlichkeitsbeteiligung entfällt und der Bebauungsplan muss nicht aus dem Flächennutzungsplan entwickelt werden.

Die Anzahl der Einwohner unter 18 Jahren wird sich voraussichtlich nach den Prognosen verringern. Demgegenüber wird die Zahl älterer Mitbürger steigen.

Aus diesem Grund soll mit der Wohngebietsausweisung „Steinburg West“ erreicht werden, hier kostengünstiges Bauland bereitzustellen, dem gegenwärtigen Trend des demographischen Wandels entgegen zu wirken und eine Abwanderung, insbesondere junger Familien, zu verhindern.

Es ist damit zu rechnen, dass die Gemeinde Hunderdorf zum Ende des Jahres 2020 keine freien Baugrundstücke mehr besitzt, die an Bauwillige veräußert werden können. Mit dem Baugebiet soll der örtlichen Baulandnachfrage Rechnung getragen werden. Es besteht eine große Nachfrage in der Gemeinde Hunderdorf nach Bauland, die es unabdingbar macht, dort zügig Flächen auszuweisen, um Bauwillige am Ort halten zu können bzw. junge Familien von auswärts zum Zuzug bewegen zu können.

Auch für die Zukunft zeichnet sich der Bedarf an Bauland über das bereitgestellte Maß hinaus ab.

Die Gemeinde stellt im Baugebiet „WA Lindfeld III“ 23 Bauparzellen und im Baugebiet „WA Hochfeld West 12“ Bauparzellen zur Verfügung.

Für diese beiden Baugebiete liegen Bewerbungen von 148 Kaufinteressenten vor.

Die Veräußerung der Baugrundstücke erfolgt ausschließlich mit einer Bauverpflichtung, die vorschreibt, innerhalb von 5 Jahren ein bezugsfertiges Wohnhaus zu errichten.

Vor dem Aspekt, dass der Innenbereich dem Außenbereich

vorgezogen werden soll, hat die Gemeinde ihre Innenbereichsflächen und Baulücken geprüft.

Innerörtliche Baulandreserven (Baulücken) stehen für neue Wohngebäude derzeit nicht zur Verfügung. Das Ergebnis der Eigentümerbefragung auf der Grundlage der vorhandenen Flächenmanagement-Datenbank ergibt nur bei einem Grundstückseigentümer die Bereitschaft zur Veräußerung eines Baugrundstücks.

Es ist vor allem das Ziel der Gemeinde, durch Ansiedlung junger Familien den derzeit prognostizierten Rückgang der Bevölkerung in Hunderdorf zu stoppen. Zum Erhalt der vorhandenen Infrastruktur wie Ärzte, Apotheke, Metzgereibetriebe, Gastronomiebetriebe, Lebensmittelgeschäfte, sowie der Grund- und Mittelschule mit Hallenbad und Lehrschwimmbecken und der Kindertagesstätten ist es von entscheidender Bedeutung vor allem junge Familien zur Ansiedlung in Hunderdorf, besonders auch im Ortsteil Steinburg zu bewegen. Ohne verfügbares Bauland kann dies nicht realisiert werden.

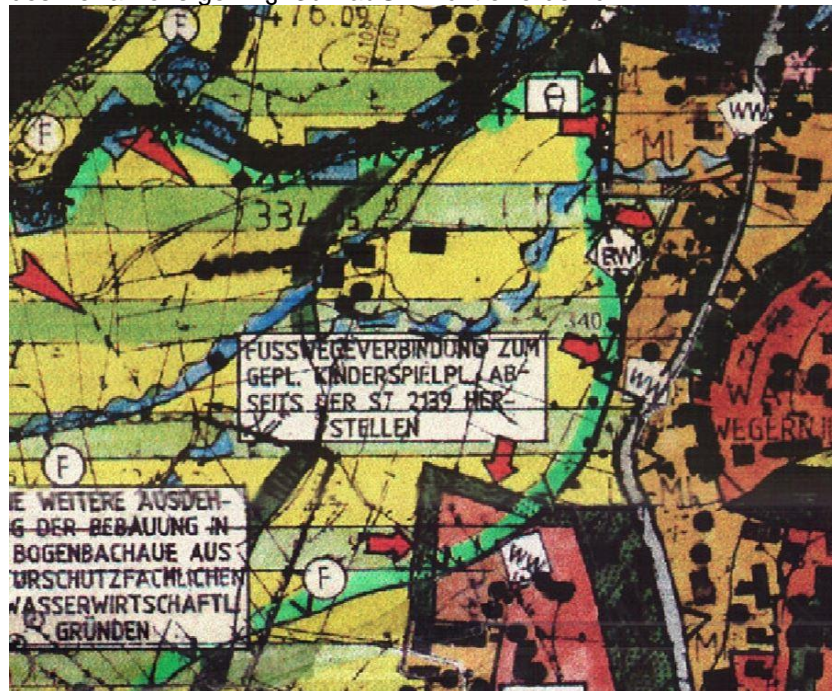
B) Planungsvorgaben

1. Landes- und Regionalplanung

Die Gemeinde Hunderdorf ist regionalplanerisch als ländlicher Teilraum eingestuft, dessen Entwicklung in besonderem Maße gestärkt werden soll. Einschränkende Aussagen aus der **Regionalplanung** liegen für den Geltungsbereich nicht vor. Der Geltungsbereich liegt außerhalb des landschaftlichen Vorbehaltsgebiets.

2. Flächennutzungs- und Landschaftsplanung

Der rechtskräftige Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Gemeinde stellt das Vorhabensgebiet als Fläche für die Landwirtschaft dar. Flächennutzungs- und Landschaftsplan werden angepasst. Eine Änderung mittels Deckblatt ist auf Grund der Wahl des Verfahrens gem. §13b BauGB nicht erforderlich.



Auszug rechtswirksamer Flächennutzungsplan

C) Beschreibung des Planungsgebietes

1. Lage und Größe

Das Planungsgebiet befindet sich am westlichen Ortsrand von Steinburg an der Staatsstraße St2139 ca. 3,0 km nördlich von Hunderdorf.

Die Größe des Plangebietes beträgt ca. 1,72 ha, davon:

Nettobauland: 1,04 ha

Grünfläche: 0,42 ha

Verkehrsfläche incl. Wege: 0,26 ha



2. Baubestand / baulicher Umgriff

Das geplante Wohngebiet wird derzeit intensiv als Ackerland genutzt. Es grenzt im Norden unmittelbar an die bestehende Bebauung Steinburg 2 und Steinburg 3 an. Im Osten ist das Plangebiet durch die Staatsstraße St2139 begrenzt. Im Westen und Süden schließen landwirtschaftliche Flächen an. Im südlichen Anschluss daran befindet sich der nördliche Rand des Ortsteiles Au vorm Wald.

3. Topographie

Das künftige Wohnbaugebiet liegt am höchsten Punkt auf 345,50 m ü NHN im Südosten und fällt in nordwestlicher Richtung bis auf 340,00 m ü NHN.

4. Altlasten/ Denkmalpflege

Aufgrund der bisherigen landwirtschaftlichen Nutzung ist davon auszugehen, dass das Gebiet frei von Altlasten ist.

Nach Auskunft BayernAtlas ist innerhalb des Geltungsbereiches mit keinen Bodendenkmälern zu rechnen.

Südlich des Geltungsbereiches in ca. 150 m Entfernung befinden sich:

- das Bodendenkmal:
D-2-7042-0023; Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Teile von Schloss Au mit der Schlosskapelle St. Valentin, darunter Spuren von Vorgängerbauten und der verfüllte Wassergraben.
- das Baudenkmal:
D-2-78-139-6 Schloss, Wasserschloss; Au vorm Wald 44 Schloss; ehem. Wasserschlossanlage, zwei parallele Flügel, Durchfahrt von Süden zum Hof, 16./17. Jh.; kath. Schlosskapelle St. Valentin, im Kern spätgotisch, barockisiert; mit Ausstattung.

D) Konzeption der Planung

1. Städtebau

Der zu erwartenden Nachfrage entsprechend, wurde das Wohngebiet für eine Bebauung mit freistehenden Einzel- und Doppelhäusern konzipiert. Die Grundstückszuschnitte und Gebäudestellungen berücksichtigen die topographische Situation und ermöglichen Freiflächen- und Gartenanteile in bevorzugten Süd- und Westlagen.

Parzelle 1:

Die Gemeinde Hunderdorf beabsichtigt im Plangebiet die Zulässigkeit eines Motorradmuseums mit einem privaten Betreiber auf der Parzelle 1 als kulturelle Anlage im Sinne des § 4 Abs. 2 Ziffer 3 BauNVO („Zulässig sind Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale gesundheitliche und sportliche Zwecke.“) zuzulassen.

Als Einrichtungen aus dem Bereich Kunst und Kultur kommen Museen in Betracht.

Es spielt keine Rolle, ob sie von der öffentlichen Hand als Gemeinbedarfsanlage in Erfüllung einer öffentlichen Aufgabe, ob sie gemeinnützig oder von einem privaten Träger zu Erwerbszwecken betrieben wird. Eine Anlage für kulturelle Zwecke kann auch freiberuflich betrieben werden; praktische Fälle treten insbesondere im Bereich von Lehr- und Unterrichtstätigkeit auf.

In diesem Fall beabsichtigt die Privatperson, die im Privateigentum befindliche Sammlung von ca. 150 Oldtimermotorrädern der Öffentlichkeit zur Besichtigung kostenlos zur Verfügung zu stellen. An zwei Tagen in der Woche soll das Oldtimermuseum für die Öffentlichkeit geöffnet sein. Die Besichtigung soll insbesondere auch Schulklassen die Möglichkeit zu Anschauungsunterricht bieten.

Die gemeinnützige Nutzung des Motorradmuseums im eingeschränkten Umfang steht den Interessen und Festlegungen eines Allgemeinen Wohngebietes somit nicht entgegen.

E) Grünordnung

1. Einleitung

1.1 Inhalt und Ziele des Bauleitplans

Die Gemeinde Hunderdorf plant bei den Ortsteilen Steinburg – Wegern – Au vorm Wald westlich der ST2139 die Neuaufstellung des Bebauungsplans WA „Steinburg West“. Das Bebauungsplanverfahren wird gemäß § 13b BauGB durchgeführt. Entsprechend entfällt die Anwendung der naturschutzrechtlichen Eingriffsregelung und die Erstellung eines Umweltberichts.

Kurzbeschreibung der geplanten Bauentwicklung:

- allgemeines Wohngebiet nach § 4 BauNVO
- Fläche innerhalb des Geltungsbereichs ca. 1,73 ha
- Grundflächenzahl max. 0,4
- max. Wandhöhe: 6,5 m
- die Baugrundstücke werden von Osten her über die ST2139 und die vorhandene Zufahrtsstraße erschlossen.

Grünordnerische Ziele:

- Anlage einer Streuobstwiese als Grünzäsur zwischen Wegern und Au vorm Wald
- Erhalt vorhandener Gehölze
- Ortsrandeingrünung zum Talraum des Bogenbachs hin
- Schaffung einer Fußwegverbindung nach Süden nach Au vorm Wald.

1.2 Wirkfaktoren der Planung

Nachfolgend aufgeführte Merkmale der Planung können durch Einwirkungen geeignet sein, Beeinträchtigungen der schützenswerten Umweltgüter (Umweltauswirkungen) hervorzubringen.

- Entwicklung von Wohnbauflächen gemäß den oben genannten Eckpunkten mit entsprechender Versiegelung / Überbauung
- Veränderung des Orts- und Landschaftsbilds infolge der Bebauung
- mögliche Lebensraumverluste und Störwirkungen des Acker- und Wiesenlebensraumes für bodenbrütende Vogelarten der offenen Feldflur im Wiesenbrütergebiet.

2. Planungsvorgaben und -grundlagen

2.1 Vorbereitende Bauleitplanung Gemeinde Hunderdorf

Der Flächennutzungs- und Landschaftsplan der Gemeinde Hunderdorf stellt das geplante Baugebiet überwiegend als Fläche für die Landwirtschaft dar. Die Südspitze des geplanten Baugebietes ist bereits als Allgemeines Wohngebiet mit einer umgebenden gliedernden Grünfläche dargestellt. Im Osten grenzt ein Mischgebiet an.

An den Grenzen des Wohn- und Mischgebietes ist eine Beschränkung der baulichen Entwicklung vorgesehen: „Keine weitere Ausdehnung der Bebauung in die Bogenbachaue aus naturschutzfachlichen und wasserwirtschaftlichen Gründen“. Der Planungsbereich ist zusätzlich als Wiesenbrüterlebensraum dargestellt (Fläche innerhalb der grünen V-Linie).

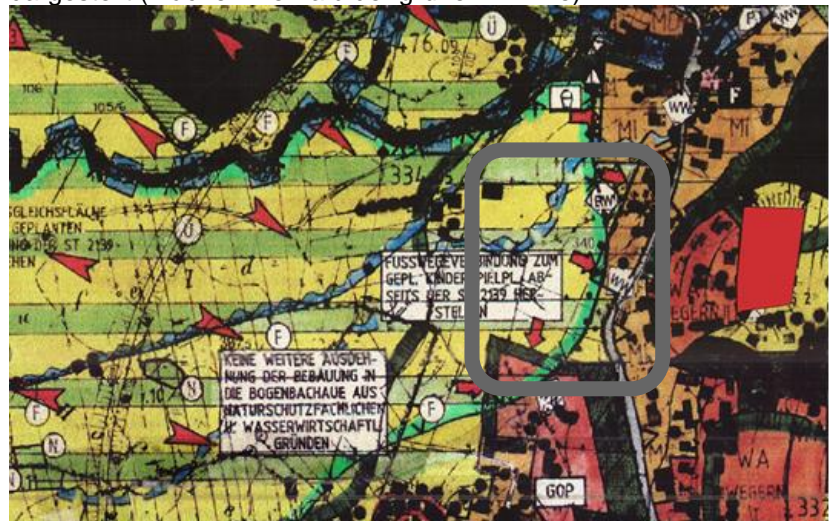


Abbildung 1: Ausschnitt des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes der Gemeinde Hunderdorf

2.2 Landes- und Regionalplanung

Die Gemeinde Hunderdorf liegt nach dem Landesentwicklungsprogramm Bayern im allgemein ländlichen Raum.

Der Regionalplan Donau-Wald trifft für den Bearbeitungsbereich keine einschränkenden Aussagen. Nordwestlich des Geltungsbereichs (geringe Überschneidung möglich) liegt das Vorranggebiet für Hochwasserschutz – Bogenbach.

2.3 Schutzgebiete, Wiesenbrüterkulisse, amtliche Biotopkartierung, geschützte Flächen

Der Vorhabensbereich liegt außerhalb des Landschaftsschutzgebiets Bayerischer Wald. Die Grenze des Landschaftsschutzgebietes ist im Westen nur ca. 6 m vom geplanten Geltungsbereich entfernt.

Das Vorhabensgebiet liegt mit Ausnahme der vorhandenen Straße gänzlich in der Wiesenbrüterkulisse von 2018.

„Die sogenannte Wiesenbrüterkulisse umfasst Flächen, die von Wiesenbrütern als Lebensräume genutzt werden, wurden oder in naher Zukunft, nach erfolgter Habitataufwertung, wieder als Wiesenbrüterlebensraum zur Verfügung stehen sollen. Innerhalb

der Wiesenbrüterkulisse wird eine Bewirtschaftung im Rahmen des bayerischen Vertragsnaturschutzprogramms bevorzugt angestrebt: Eine Mehrung der unter Vertragsnaturschutz stehenden Flächen ist zudem ausgesprochenes Ziel der Wiesenbrüterkulisse. Zusätzlich bildet die Wiesenbrüterkulisse eine fachliche Beurteilungsgrundlage für Planungs- und Eingriffsvorhaben in diesen Gebieten. Die Wiesenbrüterkulisse setzt sich aus Wiesenbrütergebieten der letzten beiden landesweiten Wiesenbrüterkartierungen 2006 und 2014/15 zusammen. Die Wiesenbrüterkulisse geht somit über den Gebietsumfang der zuletzt kartierten Wiesenbrütergebiete hinaus.“ (LfU 2018)

Flächen der amtlichen Biotopkartierung sind im Geltungsbereich nicht vorhanden. Im Umfeld wurde folgende Fläche erfasst: 7042-0334-005 Bogenbach mit begleitenden Gehölz- und Staudensäumen südlich Haigrub bis Bogen.

Im Vorhabensbereich liegen keine geschützten Flächen gemäß § 30 BNatSchG bzw. Art. 23 BayNatSchG sind.

2.4 Arten- und Biotopschutzprogramm für den Landkreis Straubing-Bogen (2007)

Das Vorhabensgebiet liegt im Schwerpunktgebiet des Naturschutzes „Bogenbach und Einzugsgebiet“. Folgenden Ziele werden formuliert:

- Sicherung und Optimierung der Lebensraumqualität von Mittelgebirgsflüssen- und bächen nördlich der Donau, die durch ihre Naturnähe und/oder ihre Artausstattung besonders bedeutsam sind
- Erhalt und Optimierung von Bachtälern mit wichtiger Funktion für den regionalen Feuchtgebietsverbund zu einem großflächig naturnahen Bachauenverbund
- Zurücknehmen von Fichten entlang von Waldbächen.

Unmittelbar für den Geltungsbereich ist formuliert:

- Erhalt und Wiederherstellung blütenreicher Magerrasen, Magerwiesen, -weiden und Säume des Bayerischen Waldes
- Erhalt und Optimierung der großenteils strukturreichen Kulturlandschaft im nördlichen Landkreis: Sicherung und Neuanlage von Kräutersäumen und Brachflächen, Niederhecken und solitären Sträucher, Streuobstwiesen.

2.5 Waldfunktionskarte (Oberforstdirektion Regensburg 1992)

Im Geltungsbereich und dessen Umfeld liegen keine bedeutsamen Flächen oder Wälder.

3. Natürliche Grundlagen

Der Planungsbereich liegt in der naturräumlichen Untereinheit Hügelland des Falkensteiner Vorwald (ABSP).

Die im Planungsbereich vorliegenden geologischen Einheiten sind im Nordteil Bach- oder Flussablagerungen (Sand und Kies, z.T. unter Flusslehm oder Flussmergel) und im Südteil Löß oder Lößlehm (Schluff, feinsandig, karbonatisch oder Schluff, tonig, feinsandig, karbonatfrei) (dGK 1:25.000).

Potentiell natürliche Vegetation: Hainsimsen-Tannen-Buchenwald;

Klima: Das Klima steht zwischen dem kontinental getönten, sommerwarmen Klima des Donautales und dem feuchten, winterkalten Klima des Vorderen Bayerischen Waldes. Die jährliche Niederschlagsmenge liegt im Durchschnitt bei 700 – 900 mm, zum Vorderen Bayerischen Wald hin treten 1000 mm/Jahr auf. Die mittlere Jahrestemperatur beträgt 7°C.

4. Bestandssituation

Die Bestandssituation ist im beigefügten Bestandsplan dargestellt. Der geplante Vorhabensbereich wird derzeit überwiegend als Ackerfläche und Intensivgrünland genutzt. Im Osten entlang der Zufahrtsstraße stocken im Bereich der krautreichen Straßenböschungen Hecken und Gehölze.

Im Norden liegen Einzelanwesen mit struktureichem Garten. Südlich des Anwesens auf Fl.-Nr. 75 ist eine Schnitthecke aus Laubbäumen gepflanzt. Im Osten grenzt eine Baumreihe aus überwiegend Fichten mit Sträuchern als Unterwuchs das Grundstück zum umliegenden Grünland ab. Darüber hinaus befindet sich eine Baumgruppe aus überwiegend Fichten an der nordöstlichen Grenze des Gartens. Östlich des Geltungsbereichs verläuft die Staatsstraße St2139 zwischen Hunderdorf und Neukirchen sowie die Zufahrtsstraße zu den Anwesen im Norden. Im Süden und Südosten grenzt Bebauung teilweise unmittelbar an den Geltungsbereich an.

4.1 Arten und Lebensräume

Der Geltungsbereich liegt mit Ausnahme der vorhandenen Zufahrtsstraße in der Wiesenbrüterkulisse des Landesamtes für Umwelt von 2018.

Die Acker- und Wiesenflächen von Vorhabensbereich und -umfeld können potenziell als Reviere für bodenbrütende Vogelarten der Agrarlandschaft dienen (insbesondere Kiebitz, Feldlerche, Schafstelze, Rebhuhn, Wachtel).

Diesbezüglich könnten sich durch das Vorhaben aus §44 Abs. 1 Nr. 1-3 i. V. m. Abs. 5 BNatSchG für nach § 15 BNatSchG zulässige Eingriffe sowie für Vorhaben im Sinne des § 18 Absatz 2 Satz 1 Verbotstatbestände ergeben:

Schädigungsverbot: Beschädigung oder Zerstörung von Fortpflanzungs- und Ruhestätten. Abweichend davon liegt ein Verbot nicht vor, wenn die ökologische Funktion, der von dem Eingriff oder Vorhaben betroffenen Fortpflanzungs- oder Ruhestätten im räumlichen Zusammenhang gewahrt wird.

Störungsverbot: Erhebliches Stören von Vögeln während der Fortpflanzungs-, Aufzucht-, Mauser-, Überwinterungs- und Wanderungszeiten. Abweichend davon liegt ein Verbot nicht vor, wenn die Störung zu keiner Verschlechterung des Erhaltungszustandes der lokalen Population führt.

Tötungsverbot: Der Fang, die Verletzung oder Tötung von Tieren, die Beschädigung, Entnahme oder Zerstörung ihrer Entwicklungsformen. Umfasst ist auch die Gefahr von Kollisionen im Straßenverkehr, wenn sich durch das Vorhaben das Kollisionsrisiko für die jeweilige Art unter Berücksichtigung der vorgesehenen Schadensvermeidungsmaßnahmen signifikant erhöht.

Zur Wirkungsabschätzung wurden im Zeitraum März bis Juli Erhebungen zu bodenbrütenden Vogelarten der offenen Feldflur durchgeführt. Die Erhebungen erfolgten jeweils in den frühen Morgenstunden bei geeigneter Witterung. Während der Begehungen werden alle optisch und akustisch wahrnehmbaren und an die Fläche gebundenen Vögel erfasst. Dabei liegt das Hauptaugenmerk auf revieranzeigendem Verhalten. Als Untersuchungsgebiet wurde der Vorhabensbereich sowie in Richtung des Bogenbachtalraums ein zusätzlicher Untersuchungskorridor von mindestens 100m Breite gewählt. Damit ist der Wirkraum des geplanten Baugebietes ausreichend erfasst.



Abbildung 2: Geplanter Geltungsbereich (schwarz gestrichelte Linie), Untersuchungsbereich Bodenbrüter (orange gestrichelte Linie).

In der folgenden Tabelle sind alle Termine und die jeweiligen Ergebnisse aufgeführt.

Datum	26.03.19	04.04.19	15.04.19	02.05.19	23.05.19	03.06.19	14.06.19	04.07.19
Bodenbrüter	kein Nachweis	kein Nachweis	kein Nachweis	kein Nachweis	kein Nachweis	kein Nachweis	kein Nachweis	kein Nachweis

Im Rahmen der Begehungen konnte kein Nachweis zu bodenbrütenden Vogelarten erbracht werden. Der Vorhabensbereich sowie dessen Wirkraum ist vermutlich aufgrund der unmittelbar angrenzenden Bebauung und der damit einher gehenden Kulissenwirkung als Lebensraum für Bodenbrüter wenig geeignet. Die randlichen Gehölzstrukturen stellen einen Lebensraum für gehölzbrütende Vogelarten dar. Gehölzrodungen beschränken sich auf straßennahe Einzelbäume ohne Quartiersfunktion an der nördlichen Böschung der vorhandenen Zufahrtsstraße. Der Bogenbachaue ist grundsätzlich eine Funktion als Verbundachse für feuchtegebundene Organismen zuzuweisen.

4.2 Boden

Gemäß der Übersichtsbodenkarte (1:25.000) finden sich im Planungsbereich überwiegend Pseudogley-Braunerde und verbreitet pseudovergleyte Braunerde aus Schluff bis Schluffton (Lösslehm). Der Boden weist eine mittlere bis hohe natürliche Ertragsfähigkeit auf (UmweltAtlas Boden 2019).

Es handelt sich um bebaute Flächen und anthropogen überprägte Grünlandflächen und damit um Flächen von geringer - mittlerer Bedeutung für das Schutzgut Boden.

Gemäß den Daten des Bayernatlas liegen im Vorhabensbereich keine Bodendenkmäler.

4.3 Schutzgut Wasser

Trinkwasser- oder Heilquellenschutzgebiete werden nicht berührt (Quelle Informationsdienst überschwemmungsgefährdeter Gebiete). Der Geltungsbereich liegt außerhalb der Hochwassergefahrenflächen und des wassersensiblen Bereichs des Bogenbaches. Der Bogenbach als dauerhaft wasserführendes Gewässer verläuft nördlich des Geltungsbereiches. Er wird nicht berührt.

4.4 Schutzgut Klima und Luft

Das Bogenbachtal wirkt grundsätzlich als Kaltluftabflussbahn. Das geplante Wohngebiet liegt am Rand des Talraumes. Durch die Lage im Offenland (Acker, Grünland, Mischnutzung) ist die Kaltluftproduktion im Vorhabensbereich als hoch einzustufen (Fachbeitrag zum Landschaftsrahmenplan Region 12). Vorhabensbedingt sind keine Auswirkungen auf das Lokalklima zu erwarten.

4.5 Landschaftsbild

Der Vorhabensbereich ist von der Randlage im Bogenbachtal und der Siedlungsrandlage geprägt. Der geplante Geltungsbereich stellt überwiegend eine strukturarme, ebene Acker- bzw. Intensivgrünlandfläche dar. Die Zufahrtsstraße im Osten liegt erhöht. Der Bogenbach selbst prägt mit seinen begleitenden Gehölzen das Erscheinungsbild des Talraums. Für die Naherholung grenzt ein örtlicher Wanderweg am Südostrand des Geltungsbereiches an. Der Talraum weist bereits Bebauung auf: Einzelanwesen im Nordosten ca. 50m südlich des Bogenbaches, Ortschaft Au vorm Wald südlich des Geltungsbereiches. Das Vorhaben liegt in unmittelbarer Nähe zum Landschaftsschutzgebiet Bayerischer Wald.

5 Geplante Maßnahmen zur Vermeidung und Verringerung von nachteiligen Auswirkungen

- Erhalt der biologischen Durchlässigkeit durch Ausschluss durchgehender Zaunsockel
- Sicherung einer Mindestdurchgrünung durch Pflanzfestsetzungen, Ausschluss landschaftsfremder Gehölze
- Eingrünung zur freien Landschaft mit einer mehrreihigen Hecke
- Anlage einer Streuobstwiese als Grünzäsur
- Anlage einer Extensivwiese mit lockerer Baumpflanzung entlang der Fußwegeverbindung nach Au vorm Wald
- Vorgaben zur Geländegestaltung
- Reduzierung der Flächenversiegelung durch Festsetzung sickerfähiger Beläge bei Stellplätzen.

F) Ver- und Entsorgung

1. Verkehr

Die Erschließung des geplanten Baugebietes erfolgt über die bestehende Zufahrt von der Staatsstraße 2139. Dies Anbindung wird auf ein Breite von 6,0 m ausgebaut. Das Baugebiet selbst wird über eine Wohnstraße mit 6,0 m Breite als Ringerstraße erschlossen.

Die Verbindung zur bestehenden Bebauung im Süden wird durch eine fußläufige Anbindung geschaffen.

2. Abwasserbeseitigung

Die Abwasserbeseitigung erfolgt im Trennsystem über ein zu verlegendes Kanalnetz. Das Schmutzwasser wird in die gemeindliche Kläranlage entsorgt.

Das anfallende Niederschlagswasser wird über Kanalleitungen in das geplanten Regenrückhaltebecken im Westen abgeleitet und darin versickert.

Zur Entlastung der öffentlichen Entwässerungseinrichtungen werden im Kaufvertrag private Zisternen mit integrierter Schwimmerdrossel

vorgeschrieben.

3. Trink- und Löschwasserversorgung

Die Löschwasserversorgung liegt im Zuständigkeitsbereich der Gemeinde Hunderdorf. Die Trinkwasserversorgung ist durch den Zweckverband zur Wasserversorgung der Bogenbachtalgruppe gesichert.

4. Stromversorgung

Die Energieversorgung erfolgt durch das Leitungsnetz des Bayernwerk AG.

5. Abfallentsorgung

Die Abfallentsorgung wird vom Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt und Land übernommen. Die Abfallbehälter sind an den Abfuhrtagen an den Durchgangsstraßen bereitzustellen.

G) Immissionsschutz

Das geplante Baugebiet befindet sich durch die nahegelegenen Staatsstraßen St 2139 und St 2147 in einer schalltechnisch exponierten Lage. Aus diesem Grunde war es erforderlich, die schalltechnischen Immissionen aus dem Straßenverkehr auf die geplante Baumaßnahme zu prognostizieren und falls notwendig, Minderungsmaßnahmen einzuplanen.

Vom Büro ifb Eigenschenk wurde deshalb ein Schalltechnischer Bericht 9181037, vom 27.11.2019 erstellt.

Die daraus resultierenden Ergebnisse wurden im Bebauungsplan berücksichtigt und dementsprechende Festsetzungen aufgenommen.

aufgestellt: 18.06.2020

HIW
Hornberger, Illner, Weny
Gesellschaft von Architekten mbH
Mussinanstraße 7
94327 Bogen

Team G + S
Umwelt Landschaft
F. Halser, C. Pronold
Am Stadtpark 8
94469 Deggendorf

H) Anlagen



Planzeichen Bestand

- Laubbaum
- Laubbaum, umgestürzt
- Obstbaum
- fremdländischer Baum/Strauch
- Hecke
- Böschung mit Krautflur und Einzelbäumen
- Böschung mit Krautflur
- Intensivgrünland

- Ackerfläche
- Grünweg
- strukturreicher Garten
- strukturarmer Garten
- Lagerfläche
- teilversiegelte Fläche
- versiegelte Fläche
- Gebäude
- Böschung
- Sockelmauer
- strukturarmer Graben
- strukturreicher Graben

Weitere Planzeichen

- Wiesenbrüterkulisse 2018 (Datenquelle: Landesamt für Umwelt)
- Landschaftsschutzgebiet "Bayerischer Wald"
- im Rahmen der amtlichen Biotopkartierung Bayern erfasster Lebensraum
- Geltungsbereich des Bebauungsplanes
- Flurstücksgrenzen

Projekt:
 Bebauungs- und Grünordnungsplan WA
 "Steinburg West", Gemeinde Hunderdorf

Planinhalt:
 Bestand

Datum:
 16.12.2019

Bearbeitung:
 halser, augustin

Plannummer:
 2801_bestand2

Planung:

Team Umwelt Landschaft **G+S**

fritz halser und christine pronold
 dipl.ing°, landschaftsarchitekten

am stadtpark 8
 94469 deggendorf

fon: 0991/3830433 fax: 0991/3830986
 info@team-umwelt-landschaft.de
 www.team-umwelt-landschaft.de

N 1:1.000



IMMISSIONSTECHNISCHER BERICHT

Auftrag Nr. 3181037
Projekt Nr. 2018-2184

KUNDE: Gemeinde Hunderdorf
Sollacher Straße 4
94336 Hunderdorf

BAUMAßNAHME: WA Steinburg-West

GEGENSTAND: Schallgutachten

ORT, DATUM: Deggendorf, den 27.11.2019

Dieser Bericht umfasst 43 Seiten, 9 Tabellen und 4 Anlagen.
Die Veröffentlichung, auch auszugsweise, ist ohne unsere Zustimmung nicht zulässig.

Inhaltsverzeichnis:

0 ZUSAMMENFASSUNG	4
1 VORGANG	4
1.1 Auftrag.....	4
1.2 Fragestellung.....	5
2 SITUATION.....	5
3 RANDBEDINGUNGEN	6
3.1 Regelwerk	6
3.2 Unterlagen und Vorabinformationen	6
4 IMMISSIONSORTE.....	7
5 SCHALLTECHNISCHE ANFORDERUNGEN.....	13
5.1 DIN 18005	13
5.2 16. BImSchV	14
5.3 Hinweis zur Bewertung.....	14
6 BERECHNUNG DER IMMISSIONEN	15
6.1 Immissionen Verkehrsgeräusche.....	15
6.2 Staatsstraße 2139 (Zählstelle 70429405) Hochrechnung der Verkehrsverhältnisse auf das Jahr 2030	17
6.3 Staatsstraße 2139 (Zählstelle 70429406) Hochrechnung der Verkehrsverhältnisse auf das Jahr 2030	18
6.4 Staatsstraße 2147 (Zählstelle 70429400) Hochrechnung der Verkehrsverhältnisse auf das Jahr 2030	19
6.5 Berechnungsergebnisse.....	20
7 BEURTEILUNG	29
8 VORSCHLÄGE FÜR DEN SCHALLSCHUTZ.....	38
9 BEGRÜNDUNG	39
10 SCHLUSSBEMERKUNG.....	42

Anlagen:

- Anlage 1: Planunterlagen
- Anlage 2: Fotoaufnahmen
- Anlage 3: Emissionsdaten/Eingabedaten
- Anlage 4: Beurteilungspegel/Immissionsraster – Verkehrslärm ohne LSW

Tabellen:

Tabelle 1:	Immissionspunkte auf Flurnummer 49/2, Gemarkung Steinburg	8
Tabelle 2:	Immissionspunkte auf Flurnummer 75, Gemarkung Steinburg	8
Tabelle 3:	Immissionspunkte auf Flurnummer 74, Gemarkung Steinburg	9
Tabelle 4:	Immissionspunkte auf Flurnummer 55, Gemarkung Steinburg	11
Tabelle 5:	Beurteilungspegel Verkehrsgeräusche, Flur- nummer 49/2, Gemarkung Steinburg	20
Tabelle 6:	Beurteilungspegel Verkehrsgeräusche, Flurnummer 75, Gemarkung Steinburg	22
Tabelle 7:	Beurteilungspegel Verkehrsgeräusche, Flurnummer 74, Gemarkung Steinburg	24
Tabelle 8:	Beurteilungspegel Verkehrsgeräusche, Flurnummer 55, Gemarkung Steinburg	25
Tabelle 9:	Beurteilung nach DIN 4109, Flurnummer 49/2, 75, 74 und 55, Gemarkung Steinburg	29

0 ZUSAMMENFASSUNG

Die Gemeinde Hunderdorf plant die Ausweisung eines neuen Wohngebietes im Ortsteil Steinburg, 94336 Hunderdorf. Das geplante Baugebiet „WA Steinburg-West“ soll auf den Flurstücken 49/2, 74, 75 und 55 der Gemarkung Steinburg realisiert werden. Der betreffende Bereich soll als Allgemeines Wohngebiet (WA) ausgewiesen werden.

Das Plangebiet befindet sich westlich der Staatsstraße St 2139 und südlich der Staatsstraße St 2147. Aus diesem Grunde sollen die schalltechnischen Immissionen aus dem Straßenverkehr auf das Plangebiet prognostiziert werden und falls notwendig, Minderungsmaßnahmen aufgezeigt werden.

Hinsichtlich der Immissionen durch den Verkehrslärm können die Orientierungswerte für Allgemeine Wohngebiete der DIN 18005 als auch die Immissionsgrenzwerte nach der 16. BImSchV an bestimmten Immissionspunkten überschritten werden. Es wird auf Flurnummer 49/2, 75 und 55, Gemarkung empfohlen, auf beiden Flurstücken erst in einem bestimmten Abstand zur Staatsstraße St 2139 Wohnhäuser zu errichten. Auf Flurnummer 74, Gemarkung Steinburg können wie in Kapitel 8 und 9 beschrieben, anstelle einer Lärmschutzwand die Möglichkeiten des passiven Lärmschutzes ausgeschöpft werden.

Das Vorhaben ist aus Sicht des Immissionsschutzes unter Umsetzung der erforderlichen passiven Schallschutzmaßnahmen umsetzbar.

1 VORGANG

1.1 Auftrag

Am 21.08.2018 beauftragte die Gemeinde Hunderdorf schriftlich die IFB Eigenschenk GmbH, Deggendorf, mit der Ausarbeitung eines Schallgutachtens. Grundlage der Auftragserteilung ist das Angebot Nr. 212572.

Der vorliegende Bericht enthält die zusammenfassende Darstellung der Untersuchungsergebnisse.

1.2 Fragestellung

Mit dem vorliegenden Schallgutachten soll im Wesentlichen geklärt werden:

- Können die Orientierungswerte der DIN 18005 bei dem geplanten Wohngebiet eingehalten werden?
- Können die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV bei dem geplanten Wohngebiet eingehalten werden?
- Welche Maßnahmen können im Fall einer Überschreitung ergriffen werden?
- In welchen Lärmpegelbereich gemäß DIN 4109 sind die Gebäudefassaden einzuordnen?

2 SITUATION

Die Gemeinde Hunderdorf plant die Ausweisung eines neuen Wohngebietes im Ortsteil Steinburg, 94336 Hunderdorf. Das geplante Baugebiet „WA Steinburg-West“ soll auf den Flurstücken 49/2, 74 und 75 der Gemarkung Steinburg realisiert werden und befindet sich durch die nahegelegenen Staatsstraßen St 2139 und St 2147 in einer schalltechnisch exponierten Lage.

Aus diesem Grunde ist es erforderlich, die schalltechnischen Immissionen aus dem Straßenverkehr auf die geplante Baumaßnahme zu prognostizieren und falls notwendig, Minderungsmaßnahmen einzuplanen.

Mit Hilfe einer genauen schalltechnischen Betrachtung sollen die Beurteilungspegel zur Tag- und Nachtzeit ermittelt werden.

3 RANDBEDINGUNGEN

3.1 Regelwerk

Dem vorliegenden Schallgutachten liegen folgende Einflussgrößen sowie anerkannt geltende Regeln der Technik zugrunde:

- DIN 18005-1, Schallschutz im Städtebau, Teil 1: Grundlagen und Hinweise für die Planung, vom Juli 2002 und Beiblatt 1 zu DIN 18005, Teil 1, Schallschutz im Städtebau, Berechnungsverfahren, Schalltechnische Orientierungswerte für die städtebauliche Planung, vom Mai 1987 [1]
- 16. BImSchV – Verkehrslärmschutzverordnung vom 12. Juni 1990 [2]
- DIN ISO 9613/2 Dämpfung des Schalls bei der Ausbreitung im Freien, Teil 2: Allgemeines Berechnungsverfahren [3]
- DIN 4109, Schallschutz im Hochbau, vom Juli 2016 [4]
- VDI 2719, Schalldämmung von Fenstern und deren Zusatzeinrichtungen [5]
- VDI 2720, Schallschutz durch Abschirmung im Freien [6]
- Richtlinie für den Lärmschutz an Straßen, RLS-90, Ausgabe 1990 [7]
- HBS – Handbuch für die Bemessung von Straßenverkehrsanlagen, Ausgabe 2001 [8]

3.2 Unterlagen und Vorabinformationen

- DTV-Werte der Straßenverkehrszählung an der Zählstelle 71429405 aus dem Jahre 2010 des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr für die Staatsstraße St 2139

- DTV-Werte der Straßenverkehrszählung an der Zählstelle 71429405 aus dem Jahre 2015 des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr für die Staatsstraße St 2139
- DTV-Werte der Straßenverkehrszählung an der Zählstelle 71429406 aus dem Jahre 2010 des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr für die Staatsstraße St 2139

- DTV-Werte der Straßenverkehrszählung an der Zählstelle 71429406 aus dem Jahre 2015 des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr für die Staatsstraße St 2139

- DTV-Werte der Straßenverkehrszählung an der Zählstelle 71429400 aus dem Jahre 2010 des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr für die Staatsstraße St 2147

- DTV-Werte der Straßenverkehrszählung an der Zählstelle 71429400 aus dem Jahre 2015 des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr für die Staatsstraße St 2147

- Ortstermin am 07.09.2018

- Lageplan

- Digitale Flurkarte als DXF-Datei

- Digitales Geländemodell mit einer Gitterweite von 1 x 1 m der Bayerischen Vermessungsverwaltung

4 IMMISSIONSORTE

Für die Bewertung der Immissionen auf das geplante Wohngebiet wurden insgesamt 184 Immissionspunkte entlang der Flurnummern 49/2, 74, 75 und 55 der Gemarkung Steinburg betrachtet. Die Abstände der Immissionspunkte können den Tabellen 1 bis 4 entnommen werden.

Tabelle 1: Immissionspunkte auf Flurnummer 49/2, Gemarkung Steinburg

Immissionspunkte auf Flurstück 49/2	Abstand zur westlichen Grundstücksgrenze	Abstand zur Staatsstraße St 2139
IP 1	ca. 3 m	ca. 18,5 m
IP 2	ca. 8 m	ca. 23,5 m
IP 3	ca. 13 m	ca. 28,5 m
IP 4	ca. 18 m	ca. 33,5 m
IP 5	ca. 23 m	ca. 38,5 m
IP 6	ca. 28 m	ca. 43,5 m
IP 7	ca. 33 m	ca. 48,5 m
IP 8	ca. 38 m	ca. 53,5 m
IP 9	ca. 43 m	ca. 58,5 m
IP 10	ca. 48 m	ca. 63,5 m
IP 11	ca. 53 m	ca. 68,5 m

Tabelle 2: Immissionspunkte auf Flurnummer 75, Gemarkung Steinburg

Immissionspunkte auf Flurstück 75	Abstand zur westlichen Grundstücksgrenze	Abstand zur Staatsstraße St 2139
IP 1	ca. 3 m	ca. 19 m
IP 2	ca. 8 m	ca. 24 m
IP 3	ca. 13 m	ca. 29 m
IP 4	ca. 18 m	ca. 34 m

Immissionspunkte auf Flurstück 75	Abstand zur westlichen Grundstücksgrenze	Abstand zur Staatsstraße St 2139
IP 5	ca. 23 m	ca. 39 m
IP 6	ca. 28 m	ca. 44 m
IP 7	ca. 33 m	ca. 49 m
IP 8	ca. 38 m	ca. 54 m
IP 9	ca. 43 m	ca. 59 m
IP 10	ca. 48 m	ca. 64 m
IP 11	ca. 53 m	ca. 69 m
IP 12	ca. 58 m	ca. 74 m
IP 13	ca. 63 m	ca. 79 m
IP 14	ca. 68 m	ca. 84 m
IP 15	ca. 73 m	ca. 89 m
IP 16	ca. 78 m	ca. 94 m

Tabelle 3: Immissionspunkte auf Flurnummer 74, Gemarkung Steinburg

Immissionspunkte auf Flurstück 74	Abstand zur westlichen Grundstücksgrenze	Abstand zur Staatsstraße St 2139
IP 1 Nord	ca. 3 m	ca. 55 m
IP 2 Nord	ca. 8 m	ca. 60 m
IP 3 Nord	ca. 13 m	ca. 65 m
IP 4 Nord	ca. 18 m	ca. 70 m
IP 5 Nord	ca. 23 m	ca. 75 m
IP 6 Nord	ca. 28 m	ca. 80 m

Immissionspunkte auf Flurstück 74	Abstand zur westlichen Grundstücksgrenze	Abstand zur Staatsstraße St 2139
IP 7 Nord	ca. 33 m	ca. 85 m
IP 8 Nord	ca. 38 m	ca. 90 m
IP 9 Nord	ca. 43 m	ca. 95 m
IP 10 Nord	ca. 48 m	ca. 100 m
IP 11 Nord	ca. 53 m	ca. 105 m
IP 12 Nord	ca. 58 m	ca. 110 m
IP 13 Nord	ca. 63 m	ca. 115 m
IP 14 Nord	ca. 68 m	ca. 120 m
IP 15 Nord	ca. 73 m	ca. 125 m
IP 16 Nord	ca. 78 m	ca. 130 m
IP 1 Süd	ca. 3 m	ca. 95 m
IP 2 Süd	ca. 8 m	ca. 100 m
IP 3 Süd	ca. 13 m	ca. 105 m
IP 4 Süd	ca. 18 m	ca. 110 m
IP 5 Süd	ca. 23 m	ca. 115 m
IP 6 Süd	ca. 28 m	ca. 120 m
IP 7 Süd	ca. 33 m	ca. 125 m
IP 8 Süd	ca. 38 m	ca. 130 m
IP 9 Süd	ca. 43 m	ca. 135 m
IP 10 Süd	ca. 48 m	ca. 140 m
IP 11 Süd	ca. 53 m	ca. 145 m
IP 12 Süd	ca. 58 m	ca. 150 m

Immissionspunkte auf Flurstück 74	Abstand zur westlichen Grundstücksgrenze	Abstand zur Staatsstraße St 2139
IP 13 Süd	ca. 63 m	ca. 155 m
IP 14 Süd	ca. 68 m	ca. 160 m
IP 15 Süd	ca. 73 m	ca. 165 m
IP 16 Süd	ca. 78 m	ca. 170 m

Tabelle 4: Immissionspunkte auf Flurnummer 55, Gemarkung Steinburg

Immissionspunkte auf Flurstück 55	Abstand zur westlichen Grundstücksgrenze	Abstand zur Staatsstraße St 2139
IP 1 Nord	ca. 3 m	ca. 15 m
IP 2 Nord	ca. 8 m	ca. 20 m
IP 3 Nord	ca. 13 m	ca. 25 m
IP 4 Nord	ca. 18 m	ca. 30 m
IP 5 Nord	ca. 23 m	ca. 35 m
IP 6 Nord	ca. 28 m	ca. 40 m
IP 7 Nord	ca. 33 m	ca. 45 m
IP 8 Nord	ca. 38 m	ca. 50 m
IP 9 Nord	ca. 43 m	ca. 55 m
IP 10 Nord	ca. 48 m	ca. 60 m
IP 11 Nord	ca. 53 m	ca. 65 m
IP 12 Nord	ca. 58 m	ca. 70 m
IP 13 Nord	ca. 63 m	ca. 75 m
IP 14 Nord	ca. 68 m	ca. 80 m

Immissionspunkte auf Flurstück 55	Abstand zur westlichen Grundstücksgrenze	Abstand zur Staatsstraße St 2139
IP 15 Nord	ca. 73 m	ca. 85 m
IP 16 Nord	ca. 78 m	ca. 90 m
IP 17 Nord	ca. 83 m	ca. 95 m
IP 18 Nord	ca. 88 m	ca. 100 m
IP 19 Nord	ca. 93 m	ca. 105 m
IP 1 Süd	ca. 3 m	ca. 10 m
IP 2 Süd	ca. 8 m	ca. 15 m
IP 3 Süd	ca. 13 m	ca. 20 m
IP 4 Süd	ca. 18 m	ca. 25 m
IP 5 Süd	ca. 23 m	ca. 30 m
IP 6 Süd	ca. 28 m	ca. 35 m
IP 7 Süd	ca. 33 m	ca. 40 m
IP 8 Süd	ca. 38 m	ca. 45 m
IP 9 Süd	ca. 43 m	ca. 50 m
IP 10 Süd	ca. 48 m	ca. 55 m
IP 11 Süd	ca. 53 m	ca. 60 m
IP 12 Süd	ca. 58 m	ca. 65 m
IP 13 Süd	ca. 63 m	ca. 70 m
IP 14 Süd	ca. 68 m	ca. 75 m

Die gewählten Immissionspunkte liegen jeweils für das Erdgeschoss 2 m über vorhandener Geländeoberkante und für jedes weitere Stockwerk 3 m darüber. Die vorhandenen Geländehöhen wurden dem digitalen Geländemodell der Bayerischen Vermessungsverwaltung entnommen.

Die Immissionspunkte wurden als Allgemeines Wohngebiet (WA) eingestuft.

Die genaue Lage der Immissionsorte kann der Anlage 1 entnommen werden.

5 SCHALLTECHNISCHE ANFORDERUNGEN

5.1 DIN 18005

Die **DIN 18005, Teil 1, Beiblatt 1** [1] legt schalltechnische Orientierungswerte für die städtebauliche Planung fest.

Die Beurteilungspegel der Geräusche verschiedener Arten von Schallquellen (Verkehrs-, Industrie-, Gewerbe- und Freizeitlärm) sollen wegen der unterschiedlichen Einstellungen der Betroffenen zu verschiedenen Arten von Geräuschquellen jeweils für sich allein mit den Orientierungswerten verglichen und nicht addiert werden.

Die Beurteilungspegel sollten folgende Orientierungswerte nicht überschreiten:

- **Allgemeine Wohngebiete (WA)** und Kleinsiedlungsgebiete (WS)

Tag 55 dB(A)	Nacht 45 dB(A) (Verkehr) bzw. 40 dB(A) (Gewerbe- und Freizeitlärm)
---------------------	--

- Dorfgebiete (MD) und Mischgebiete (MI)

Tag 60 dB(A)	Nacht 50 dB(A) (Verkehr) bzw. 45 dB(A) (Gewerbe- und Freizeitlärm)
--------------	---

- Gewerbegebiet (GE)

Tag 65 dB(A)	Nacht 55 dB(A) (Verkehr) bzw. 50 dB(A) (Gewerbe- und Freizeitlärm)
--------------	---

Der Beurteilung sind folgende Zeiten zugrunde zu legen:

Tag	06:00 – 22:00 Uhr
-----	-------------------

Nacht 22:00 – 06:00 Uhr

5.2 16. BImSchV

Für den Verkehrslärm können zur Beurteilung, ob schädliche Umwelteinwirkungen vorliegen, die Immissionsgrenzwerte der Verkehrslärmschutzverordnung – **16. BImSchV** [2] - herangezogen werden.

Die Beurteilungspegel sollten folgende Immissionsgrenzwerte nicht überschreiten:

- **Reine und allgemeine Wohngebiete** und Kleinsiedlungsgebiete (WA)

Tag 59 dB(A) Nacht 49 dB(A)

- Kerngebiete, Dorfgebiete und Mischgebiete (MI)

Tag 64 dB(A) Nacht 54 dB(A)

- Gewerbegebiete (GE)

Tag 69 dB(A) Nacht 59 dB(A)

Der Beurteilung sind folgende Zeiten zugrunde zu legen:

Tag 06:00 – 22:00 Uhr

Nacht 22:00 – 06:00 Uhr

5.3 Hinweis zur Bewertung

Dem Schreiben „Lärmschutz in der Bauleitplanung“ des Bayerischen Staatsministerium des Innern für Bau und Verkehr ist unter 4 (2) „Ein schutzbedürftiges Wohngebiet wird an eine bestehende, baulich nicht veränderte Straße (oder Schienenstrecke) herangeführt“ zu entnehmen, dass der Gesetzgeber weder ein gestuftes Schutzsystem noch bestimmte Immissionsgrenzwerte vorgesehen hat.

Zur Bewertung der zumutbaren Lärmbelastung kann die DIN 18005 - Schallschutz im Städtebau - mit ihren abwägungsfähigen Orientierungswerten herangezogen werden.

Bei Planung und Abwägung ist des Weiteren auch die vernünftigerweise in Erwägung zu ziehende Möglichkeit des passiven Schallschutzes auszuschöpfen, um jedenfalls die Werte der 16. BImSchV bzw. die Innenpegel von 40 dB(A) in Wohnräumen und 30 dB(A) in Schlafräumen einzuhalten.

Mit dem Gebot gerechter Abwägung kann es auch vereinbar sein, Wohngebäude an der dem Lärm zugewandten Seite des Vorhabens auszusetzen, die deutlich über den Orientierungswerten der DIN 18005 liegen, wenn durch eine entsprechende Anordnung der Räume und die Verwendung schallschützender Außenteile jedenfalls im Inneren der Gebäude angemessener Lärmschutz (s. oben) gewährleistet ist.

6 BERECHNUNG DER IMMISSIONEN

Alle Berechnungen werden mit dem Schallausbreitungsberechnungsprogramm IMMI 2017 unter Berücksichtigung von Dämpfung, Beugung und Reflexionen berechnet.

Der Berechnung liegen folgende Daten zu grunde:

St 2139 (Zählstelle 70429405) mit einem DTV-Wert von 7400 Kfz/24 h,
St 2139 (Zählstelle 70429406) mit einem DTV-Wert von 3900 Kfz/24 h,
St 2147 (Zählstelle 70429400) mit einem DTV-Wert von 2100 Kfz/24 h,

6.1 Immissionen Verkehrsgeräusche

Nördlich des Plangebiets erstreckt sich die Staatsstraße St 2147 und östlich die Staatsstraße St 2139. Die St 2139 wird in diesem Fall in zwei Bereiche unterteilt. Der eine Bereich der St 2139 mit der Zählstelle 70429405 verläuft durch die Ortschaft Steinburg, 94337 Hunderdorf bis zum Kreisverkehr (Einmündung der St 2147). Der zweite Bereich der St 2139 mit der Zählstelle 70429406 verläuft vom Kreisverkehr (Einmündung St 2147) bis nach St. Englmar.

Gemäß einer Verkehrszählung im Jahr 2010 weist Staatsstraße St 2139 (Zählstelle 70429405) ein durchschnittliches tägliches Verkehrsaufkommen von 5.611 Kfz im DTV auf. Das Schwerverkehrsaufkommen beträgt dabei 9,27 %.

Gemäß einer Verkehrszählung im Jahr 2015 weist Staatsstraße St 2139 (Zählstelle 70429405) ein durchschnittliches tägliches Verkehrsaufkommen von 6.513 Kfz im DTV auf. Das Schwerverkehrsaufkommen beträgt dabei 5,51 %.

Gemäß einer Verkehrszählung im Jahr 2010 weist Staatsstraße St 2139 (Zählstelle 70429406) ein durchschnittliches tägliches Verkehrsaufkommen von 4.221 Kfz im DTV auf. Das Schwerverkehrsaufkommen beträgt dabei 6,23 %.

Gemäß einer Verkehrszählung im Jahr 2015 weist Staatsstraße St 2139 (Zählstelle 70429406) ein durchschnittliches tägliches Verkehrsaufkommen von 3.737 Kfz im DTV auf. Das Schwerverkehrsaufkommen beträgt dabei 6,24 %.

Gemäß einer Verkehrszählung im Jahr 2010 weist Staatsstraße St 2147 (Zählstelle 70429400) ein durchschnittliches tägliches Verkehrsaufkommen von 1.889 Kfz im DTV auf. Das Schwerverkehrsaufkommen beträgt dabei 3,76 %.

Gemäß einer Verkehrszählung im Jahr 2015 weist Staatsstraße St 2147 (Zählstelle 70429400) ein durchschnittliches tägliches Verkehrsaufkommen von 2.030 Kfz im DTV auf. Das Schwerverkehrsaufkommen beträgt dabei 3,10 %.

Die Verkehrszahlen wurden der Internetseite des Bayerischen Staatsministeriums für Wohnen, Bau und Verkehr (www.baysis.bayern.de) entnommen. Die Verkehrszahlen für die drei Zählstellen liegen der Anlage 3 bei.

Die Berechnung des Verkehrslärms erfolgt nach RLS-90. Bei der Berechnung wird eine Pkw-Geschwindigkeit von 50 km/h und eine Lkw-Geschwindigkeit von 50 km/h auf der St 2139 (Zählstelle 70429405) zugrunde gelegt. Auf der St 2147 (Zählstelle 70429400) sowie St 2139 (Zählstelle 70429406) wird eine Pkw-Geschwindigkeit von 100 km/h und eine Lkw-Geschwindigkeit von 100 km/h zugrunde gelegt.

Für die Fahrbahn wurde ein Regelquerschnitt von RQ = 9 angesetzt. Die Straßenoberfläche wurde als nicht geriffelter Gussasphalt betrachtet.

6.2 Staatsstraße 2139 (Zählstelle 70429405) Hochrechnung der Verkehrsverhältnisse auf das Jahr 2030

Die überschlägige Hochrechnung auf das Jahr 2030 errechnet sich gemäß Trendprognose nach dem HBS 2001 (Handbuch für die Bemessung von Straßenverkehrsanlagen) [8] Ziffer 2.3.4 wie folgt:

$$DTV_{2010} = 5.611 \text{ Kfz/24 h}$$

$$DTV_{2015} = 6.513 \text{ Kfz/24 h}$$

$$\text{Gl. (2 – 3)} \quad Fi^* = f_{\text{Kfz}2010} \times (DTV_{2015}/DTV_{2010}) = 1,107 \times (6.513/5.611) = 1,2849$$

$$\text{Gl. (2 – 4)} \quad 0,9 \times Fi < 1,2849 < 1,1 \times Fi$$

$$0,999 < 1,2849 > 1,221$$

Der Faktor Fi^* weist auf eine überdurchschnittliche Zunahme hin. Für die Prognose wird damit der Faktor der Kurve $1,1^*f = 1,254$

$$\text{Gl. (2 – 5)} \quad DTV_{2030} = DTV_{2015} \times (f_{\text{Kfz}2030}/f_{\text{Kfz}2015}) = 6.513 \text{ Kfz/24 h} \times (1,254/1,1) = 7.357,93 = 7.400 \text{ Kfz/24 h}$$

Im Hochrechnungsjahr 2030 wird mit einem Verkehrsaufkommen von **$DTV_{2030} = 7.400 \text{ Kfz/24 h}$** gerechnet.

Der Schwerverkehrsanteil wird im Zähljahr 2015 mit einem Anteil von 5,51 % angegeben.

Der Zunahmefaktor für den Schwerverkehrsanteil gemäß HBS Bild 2-2 (b) [8] zum Jahr 2030 beträgt ca. 1,424 und wurde extrapoliert.

Es ergibt sich folgende Hochrechnung des Schwerverkehrsanteils:

$$SV_{2030} = SV_{2015} \times (f_{\text{SV}2030}/f_{\text{SV}2015}) = 5,51 \% \times (1,424/1,21) = \mathbf{6,48 \%}$$

6.3 Staatsstraße 2139 (Zählstelle 70429406) Hochrechnung der Verkehrsverhältnisse auf das Jahr 2030

Die überschlägige Hochrechnung auf das Jahr 2030 errechnet sich gemäß Trendprognose nach dem HBS 2001 (Handbuch für die Bemessung von Straßenverkehrsanlagen) [8] Ziffer 2.3.4 wie folgt:

$$DTV_{2010} = 4.221 \text{ Kfz/24 h}$$

$$DTV_{2015} = 3.737 \text{ Kfz/24 h}$$

$$\text{Gl. (2 – 3)} \quad Fi^* = f_{Kfz2010} \times (DTV_{2015}/DTV_{2010}) = 1,107 \times (3.737/4.221) = 0,9800$$

$$\text{Gl. (2 – 4)} \quad 0,9 \times Fi < 0,9800 < 1,1 \times Fi$$

$$0,999 > 0,9800 < 1,221$$

Der Faktor Fi^* weist auf eine Abnahme hin. Es wird jedoch, um auf der sicheren Seite zu liegen, mit einer durchschnittlichen Zunahme gerechnet. Für die Prognose wird damit der Faktor der Kurve $1,0^*f = 1,14$.

$$\text{Gl. (2 – 5)} \quad DTV_{2030} = DTV_{2015} \times (f_{Kfz2030}/f_{Kfz2015}) = 3.737 \text{ Kfz/24 h} \times (1,14/1,11) = 3.838,00 \\ = 3.900 \text{ Kfz/24 h}$$

Im Hochrechnungsjahr 2030 wird mit einem Verkehrsaufkommen von **$DTV_{2030} = 3.900 \text{ Kfz/24 h}$** gerechnet.

Der Schwerverkehrsanteil wird im Zähljahr 2015 mit einem Anteil von 6,24 % angegeben.

Der Zunahmefaktor für den Schwerverkehrsanteil gemäß HBS Bild 2-2 (b) [8] zum Jahr 2030 beträgt ca. 1,424 und wurde extrapoliert.

Es ergibt sich folgende Hochrechnung des Schwerverkehrsanteils:

$$SV_{2030} = SV_{2015} \times (f_{SV2030}/f_{SV2015}) = 6,24 \% \times (1,424/1,21) = \mathbf{7,34 \%}$$

6.4 Staatsstraße 2147 (Zählstelle 70429400) Hochrechnung der Verkehrsverhältnisse auf das Jahr 2030

Die überschlägige Hochrechnung auf das Jahr 2030 errechnet sich gemäß Trendprognose nach dem HBS 2001 (Handbuch für die Bemessung von Straßenverkehrsanlagen) [8] Ziffer 2.3.4 wie folgt:

$$DTV_{2010} = 1.889 \text{ Kfz/24 h}$$

$$DTV_{2015} = 2.030 \text{ Kfz/24 h}$$

$$\text{Gl. (2 – 3)} \quad Fi^* = f_{Kfz2010} \times (DTV_{2015}/DTV_{2010}) = 1,107 \times (2.030/1.889) = 1,1896$$

$$\text{Gl. (2 – 4)} \quad 0,9 \times Fi < 1,1896 < 1,1 \times Fi$$

$$0,999 > 1,1896 < 1,221$$

Der Faktor Fi^* weist auf eine durchschnittliche Zunahme hin. Für die Prognose wird damit der Faktor der Kurve $1,0^*f = 1,14$.

$$\text{Gl. (2 – 5)} \quad DTV_{2030} = DTV_{2015} \times (f_{Kfz2030}/f_{Kfz2015}) = 2.030 \text{ Kfz/24 h} \times (1,14/1,11) = 2.084,86 \\ = 2.100 \text{ Kfz/24 h}$$

Im Hochrechnungsjahr 2030 wird mit einem Verkehrsaufkommen von **$DTV_{2030} = 2.100 \text{ Kfz/24 h}$** gerechnet.

Der Schwerverkehrsanteil wird im Zähljahr 2015 mit einem Anteil von 3,10 % angegeben.

Der Zunahmefaktor für den Schwerverkehrsanteil gemäß HBS Bild 2-2 (b) [8] zum Jahr 2030 beträgt ca. 1,424 und wurde extrapoliert.

Es ergibt sich folgende Hochrechnung des Schwerverkehrsanteils:

$$SV_{2030} = SV_{2015} \times (f_{SV2030}/f_{SV2015}) = 3,10 \% \times (1,424/1,21) = \mathbf{3,65 \%}$$


6.5 Berechnungsergebnisse

In den nachfolgenden Tabellen werden nur Immissionspunkte angegeben, an welchen es zur Überschreitung des Orientierungswertes nach DIN 18005 oder des Immissionsgrenzwertes nach der 16. BImSchV kommen kann. Alle Ergebnisse der betrachteten Immissionspunkte können der Anlage 4 entnommen werden.

**Tabelle 5: Beurteilungspegel Verkehrsgeräusche, Flur-
nummer 49/2, Gemarkung Steinburg**

Immissions- berechnung	Beurteilung nach DIN 18005			
	Verkehrslärm			
	Tag (06:00 – 22:00 Uhr)		Nacht (22:00 – 06:00 Uhr)	
	IRW	L r,A	IRW	L r,A
	/dB	/dB	/dB	/dB
IP 1 EG	55.0	58.4	45.0	49.7
IP 1 OG	55.0	62.2	45.0	53.5
IP 2 EG	55.0	57.6	45.0	48.9
IP 2 OG	55.0	61.1	45.0	52.4
IP 3 EG	55.0	58.0	45.0	49.2
IP 3 OG	55.0	60.1	45.0	51.4
IP 4 EG	55.0	57.2	45.0	48.5
IP 4 OG	55.0	59.2	45.0	50.4
IP 5 EG	55.0	56.6	45.0	47.8
IP 5 OG	55.0	58.3	45.0	49.5
IP 6 EG	55.0	56.0	45.0	47.3

Immissions- berechnung	Beurteilung nach DIN 18005			
	Verkehrslärm			
	Tag (06:00 – 22:00 Uhr)		Nacht (22:00 – 06:00 Uhr)	
	IRW	L r,A	IRW	L r,A
	/dB	/dB	/dB	/dB
IP 6 OG	55.0	57.5	45.0	48.7
IP 7 EG	55.0	55.7	45.0	47.0
IP 7 OG	55.0	56.8	45.0	48.1
IP 8 EG	55.0	55.2	45.0	46.5
IP 8 OG	55.0	56.2	45.0	47.5
IP 9 EG	55.0	54.8	45.0	46.0
IP 9 OG	55.0	55.7	45.0	46.9
IP 10 EG	55.0	54.3	45.0	45.5
IP 10 OG	55.0	55.2	45.0	46.4
IP 11 EG	55.0	53.9	45.0	45.2
IP 11 OG	55.0	54.7	45.0	45.9

 = Orientierungswert nach DIN 18005 überschritten



 = Immissionsgrenzwert nach der 16. BImSchV überschritten

Tabelle 6: Beurteilungspegel Verkehrsgeräusche, Flurnummer 75, Gemarkung Steinburg

Immissions- berechnung	Beurteilung nach DIN 18005			
	Verkehrslärm			
	Tag (06:00 – 22:00 Uhr)		Nacht (22:00 – 06:00 Uhr)	
	IRW	L r,A	IRW	L r,A
	/dB	/dB	/dB	/dB
IP 1 EG	55.0	58.1	45.0	49.4
IP 1 OG	55.0	62.1	45.0	53.3
IP 2 EG	55.0	57.3	45.0	48.5
IP 2 OG	55.0	60.9	45.0	52.2
IP 3 EG	55.0	56.8	45.0	48.0
IP 3 OG	55.0	59.9	45.0	51.2
IP 4 EG	55.0	56.6	45.0	47.8
IP 4 OG	55.0	59.0	45.0	50.2
IP 5 EG	55.0	56.4	45.0	47.6
IP 5 OG	55.0	58.1	45.0	49.4
IP 6 EG	55.0	55.8	45.0	47.1
IP 6 OG	55.0	57.4	45.0	48.6
IP 7 EG	55.0	55.3	45.0	46.6
IP 7 OG	55.0	56.7	45.0	47.9
IP 8 EG	55.0	54.8	45.0	46.0

Immissions- berechnung	Beurteilung nach DIN 18005			
	Verkehrslärm			
	Tag (06:00 – 22:00 Uhr)		Nacht (22:00 – 06:00 Uhr)	
	IRW	L r,A	IRW	L r,A
	/dB	/dB	/dB	/dB
IP 8 OG	55.0	56.1	45.0	47.3
IP 9 EG	55.0	54.5	45.0	45.7
IP 9 OG	55.0	55.5	45.0	46.8
IP 10 EG	55.0	53.9	45.0	45.1
IP 10 OG	55.0	54.9	45.0	46.2

 = Orientierungswert nach DIN 18005 überschritten



 = Immissionsgrenzwert nach der 16. BImSchV überschritten

Tabelle 7: Beurteilungspegel Verkehrsräusche, Flurnummer 74, Gemarkung Steinburg

Immissions- berechnung	Beurteilung nach DIN 18005			
	Verkehrslärm			
	Tag (06:00 – 22:00 Uhr)		Nacht (22:00 – 06:00 Uhr)	
	IRW	L r,A	IRW	L r,A
	/dB	/dB	/dB	/dB
IP 1 EG Nord	55.0	54.3	45.0	45.5
IP 1 OG Nord	55.0	55.4	45.0	46.6
IP 2 EG Nord	55.0	53.9	45.0	45.2
IP 2 OG Nord	55.0	54.9	45.0	46.1
IP 3 OG Nord	55.0	54.4	45.0	45.7
IP 4 OG Nord	55.0	54.0	45.0	45.2

 = Orientierungswert nach DIN 18005 überschritten


 = Immissionsgrenzwert nach der 16. BImSchV überschritten

Tabelle 8: Beurteilungspegel Verkehrsgeräusche, Flurnummer 55, Gemarkung Steinburg

Immissionsberechnung	Beurteilung nach DIN 18005			
	Verkehrslärm			
	Tag (06:00 – 22:00 Uhr)		Nacht (22:00 – 06:00 Uhr)	
	IRW	L r,A	IRW	L r,A
	/dB	/dB	/dB	/dB
IP 1 EG Süd	55.0	63.3	45.0	54.6
IP 1 OG Süd	55.0	64.1	45.0	55.4
IP 2 EG Süd	55.0	61.5	45.0	52.8
IP 2 OG Süd	55.0	62.9	45.0	54.1
IP 3 EG Süd	55.0	59.9	45.0	51.2
IP 3 OG Süd	55.0	61.7	45.0	53.0
IP 4 EG Süd	55.0	58.7	45.0	49.9
IP 4 OG Süd	55.0	60.6	45.0	51.9
IP 5 EG Süd	55.0	57.7	45.0	48.9
IP 5 OG Süd	55.0	59.5	45.0	50.7
IP 6 EG Süd	55.0	56.9	45.0	48.1
IP 6 OG Süd	55.0	58.5	45.0	49.7
IP 7 EG Süd	55.0	56.1	45.0	47.4
IP 7 OG Süd	55.0	57.6	45.0	48.8
IP 8 EG Süd	55.0	55.5	45.0	46.8

Immissions- berechnung	Beurteilung nach DIN 18005			
	Verkehrslärm			
	Tag (06:00 – 22:00 Uhr)		Nacht (22:00 – 06:00 Uhr)	
	IRW	L r,A	IRW	L r,A
	/dB	/dB	/dB	/dB
IP 8 OG Süd	55.0	56.8	45.0	48.1
IP 9 EG Süd	55.0	54.9	45.0	46.2
IP 9 OG Süd	55.0	56.1	45.0	47.4
IP 10 EG Süd	55.0	54.4	45.0	45.7
IP 10 OG Süd	55.0	55.5	45.0	46.8
IP 11 EG Süd	55.0	54.0	45.0	45.3
IP 11 OG Süd	55.0	55.0	45.0	46.3
IP 12 OG Süd	55.0	54.6	45.0	45.8
IP 13 OG Süd	55.0	54.2	45.0	45.4
IP 1 EG Nord	55.0	61.6	45.0	52.8
IP 1 OG Nord	55.0	63.2	45.0	54.5
IP 2 EG Nord	55.0	59.6	45.0	50.9
IP 2 OG Nord	55.0	62.0	45.0	53.2
IP 3 EG Nord	55.0	58.1	45.0	49.4
IP 3 OG Nord	55.0	60.8	45.0	52.0
IP 4 EG Nord	55.0	56.8	45.0	48.0
IP 4 OG Nord	55.0	59.6	45.0	50.8

Immissions- berechnung	Beurteilung nach DIN 18005			
	Verkehrslärm			
	Tag (06:00 – 22:00 Uhr)		Nacht (22:00 – 06:00 Uhr)	
	IRW	L r,A	IRW	L r,A
	/dB	/dB	/dB	/dB
IP 5 EG Nord	55.0	55.8	45.0	47.1
IP 5 OG Nord	55.0	58.6	45.0	49.8
IP 6 EG Nord	55.0	55.2	45.0	46.5
IP 6 OG Nord	55.0	57.8	45.0	49.0
IP 7 EG Nord	55.0	54.6	45.0	45.8
IP 7 OG Nord	55.0	57.0	45.0	48.3
IP 8 EG Nord	55.0	54.2	45.0	45.5
IP 8 OG Nord	55.0	56.4	45.0	47.6
IP 9 EG Nord	55.0	54.1	45.0	45.3
IP 9 OG Nord	55.0	55.9	45.0	47.1
IP 10 EG Nord	55.0	53.8	45.0	45.1
IP 10 OG Nord	55.0	55.4	45.0	46.6
IP 11 OG Nord	55.0	54.9	45.0	46.2
IP 12 OG Nord	55.0	54.5	45.0	45.8
IP 13 OG Nord	55.0	54.1	45.0	45.4

In Tabelle 5 bis 8 sowie in Anlage 4 sind die entsprechenden maximalen Beurteilungspegel für die zu erwartenden Verkehrsgeräuschimmissionen dargestellt. Die Ergebnisse der Prognose zeigen, dass bei dem geplanten Baugebiet sowohl die Orientierungswerte nach

DIN 18005 als auch die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV an einigen betrachteten Immissionspunkten überschritten werden können.

Auf Flurnummer 49/2, Gemarkung Steinburg können bei allen Immissionspunkten tagsüber sowie nachts die Orientierungswerte nach DIN 18005 überschritten werden. Die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV können nur bei IP 1 bis IP 5 überschritten werden.

Auf Flurnummer 75, Gemarkung Steinburg können tagsüber die Orientierungswerte nach DIN 18005 bei IP 1 bis IP 9 überschritten werden. Nachts können die Orientierungswerte nach DIN 18005 bei IP 1 bis IP 10 überschritten werden. Die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV können nur bei IP 1 bis IP 5 überschritten werden. Ab IP 11 können sowohl die Orientierungswerte nach DIN 18005 sowie die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV tagsüber sowie nachts eingehalten werden.

Auf Flurnummer 74, Gemarkung Steinburg können tagsüber die Orientierungswerte nach DIN 18005 bei IP 1 Nord im Obergeschoss überschritten werden. Nachts können die Orientierungswerte nach DIN 18005 bei IP 1 Nord und IP 2 Nord im Erdgeschoss und Obergeschoss und bei IP 3 Nord und IP 4 Nord nur im Obergeschoss überschritten werden. Die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV können an allen Immissionspunkten Nord eingehalten werden. Bei den Immissionspunkten Süd auf Flurnummer 74, Gemarkung Steinburg können sowohl die Orientierungswerte nach DIN 18005 sowie die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV an allen Immissionspunkten Süd eingehalten werden.

Auf Flurnummer 55 Süd, Gemarkung Steinburg können tagsüber die Orientierungswerte nach DIN 18005 bei IP 1 Süd bis IP 10 Süd überschritten werden. Nachts können die Orientierungswerte nach DIN 18005 bei IP 1 Süd bis IP 13 Süd überschritten werden. Die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV können nur bei IP 1 Süd bis IP 6 Süd überschritten werden. Ab IP 14 Süd können sowohl die Orientierungswerte nach DIN 18005 sowie die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV tagsüber sowie nachts eingehalten werden. Auf Flurnummer 55 Nord, Gemarkung Steinburg können tagsüber die Orientierungswerte nach DIN 18005 bei IP 1 Süd bis IP 10 Nord überschritten werden. Nachts können die Orientierungswerte nach DIN 18005 bei IP 1 Süd bis IP 13 Nord überschritten werden. Die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV können nur bei IP 1 Süd bis IP 5 Nord überschritten werden. Bei IP 14 Nord können sowohl die Orientierungswerte nach DIN 18005 sowie die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV tagsüber sowie nachts eingehalten werden.

7 BEURTEILUNG

Die durchgeführten Prognoseberechnungen zeigen, dass bei dem geplanten Wohngebiet mit Überschreitungen des Orientierungsrichtwertes nach der DIN 18005 bzw. des Grenzwertes der 16. BImSchV zu rechnen ist.

Es kann auf den Flurnummer 49/2, 75 und Flurnummer 55, Gemarkung Steinburg die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV überschritten werden. Auf Flurnummer 74, Gemarkung Steinburg können bei IP 1 Nord bis IP 4 Nord die Orientierungswerte nach DIN 18005 überschritten werden. Auf Flurnummer 74, Gemarkung Steinburg können an allen Immissionspunkten Süd die Orientierungswerte eingehalten werden.

Gemäß der Auflage der DIN 4109-2 muss bei einer Differenz der Beurteilungspegel zwischen Tag- und Nachtwert kleiner 10 dB(A) zur Ermittlung des maßgeblichen Außenlärmpegels zur Nachtzeit zusätzlich zu dem 3 dB(A) erhöhten Beurteilungspegel ein weiterer Zuschlag von 10 dB(A) addiert werden.

Nach DIN 4109 sind folgende resultierenden Schalldämmmaße für Außenfassaden einzuhalten:

Tabelle 9: Beurteilung nach DIN 4109, Flurnummer 49/2, 75, 74 und 55, Gemarkung Steinburg

IP	Maßgeblicher Beurteilungspegel	Zuschlag [dB]	Lärmbereich nach DIN 4109	$R'_{w,res}$	Empfohlener $R'_{w,res} + 5$ dB(A)
IP 1, Flurnummer 49/2	53.5	+ 13	IV (66 bis 70 dB(A))	40 dB	45 dB
IP 2, Flurnummer 49/2	52.4	+ 13	IV (66 bis 70 dB(A))	40 dB	45 dB
IP 3, Flurnummer 49/2	51.4	+ 13	III (61 bis 65 dB(A))	35 dB	40 dB
IP 4, Flurnummer 49/2	50.4	+ 13	III (61 bis 65 dB(A))	35 dB	40 dB

IP	Maßgeblicher Beurteilungspegel	Zuschlag [dB]	Lärmbereich nach DIN 4109	$R'_{w,res}$	Empfohlener $R'_{w,res} + 5 \text{ dB(A)}$
IP 5, Flurnummer 49/2	49.5	+ 13	III (61 bis 65 dB(A))	35 dB	40 dB
IP 6, Flurnummer 49/2	48.7	+ 13	III (61 bis 65 dB(A))	35 dB	40 dB
IP 7, Flurnummer 49/2	48.1	+ 13	III (61 bis 65 dB(A))	35 dB	40 dB
IP 8, Flurnummer 49/2	47.5	+ 13	III (61 bis 65 dB(A))	35 dB	40 dB
IP 9, Flurnummer 49/2	46.9	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 10, Flurnummer 49/2	46.4	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 11, Flurnummer 49/2	45.9	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 1, Flurnummer 75	53.3	+ 13	IV (66 bis 70 dB(A))	40 dB	45 dB
IP 2, Flurnummer 75	52.2	+ 13	IV (66 bis 70 dB(A))	40 dB	45 dB
IP 3, Flurnummer 75	51.2	+ 13	III (61 bis 65 dB(A))	35 dB	40 dB
IP 4, Flurnummer 75	50.2	+ 13	III (61 bis 65 dB(A))	35 dB	40 dB
IP 5, Flurnummer 75	49.4	+ 13	III (61 bis 65 dB(A))	35 dB	40 dB
IP 6, Flurnummer 75	48.6	+ 13	III (61 bis 65 dB(A))	35 dB	40 dB
IP 7, Flurnummer 75	47.9	+ 13	III (61 bis 65 dB(A))	35 dB	40 dB

IP	Maßgeblicher Beurteilungspegel	Zuschlag [dB]	Lärmbereich nach DIN 4109	$R'_{w,res}$	Empfohlener $R'_{w,res} + 5 \text{ dB(A)}$
IP 8, Flurnummer 75	47.3	+ 13	III (61 bis 65 dB(A))	35 dB	40 dB
IP 9, Flurnummer 75	46.8	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 10, Flurnummer 75	46.2	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 11, Flurnummer 75	44.9	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 12, Flurnummer 75	44.0	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 13, Flurnummer 75	43.2	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 14, Flurnummer 75	42.8	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 15, Flurnummer 75	42.8	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 16, Flurnummer 75	43.0	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 1, Flurnummer 74 Nord	46.6	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 2, Flurnummer 74 Nord	46.1	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 3, Flurnummer 74 Nord	45.7	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 4, Flurnummer 74 Nord	45.2	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB

IP	Maßgeblicher Beurteilungspegel	Zuschlag [dB]	Lärmbereich nach DIN 4109	$R'_{w,res}$	Empfohlener $R'_{w,res} + 5 \text{ dB(A)}$
IP 5, Flurnummer 74 Nord	44.9	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 6, Flurnummer 74 Nord	44.5	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 7, Flurnummer 74 Nord	44.1	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 8, Flurnummer 74 Nord	43.7	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 9, Flurnummer 74 Nord	43.4	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 10, Flurnummer 74 Nord	42.9	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 11, Flurnummer 74 Nord	42.5	+ 13	II (56 bis 60 dB(A)) / I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 12, Flurnummer 74 Nord	42.2	+ 13	II (56 bis 60 dB(A)) / I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 13, Flurnummer 74 Nord	42.0	+ 13	I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 14, Flurnummer 74 Nord	41.7	+ 13	I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB

IP	Maßgeblicher Beurteilungspegel	Zuschlag [dB]	Lärmbereich nach DIN 4109	$R'_{w,res}$	Empfohlener $R'_{w,res} + 5 \text{ dB(A)}$
IP 15, Flurnummer 74 Nord	41.4	+ 13	I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 16, Flurnummer 74 Nord	41.2	+ 13	I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 1, Flurnummer 74 Süd	43.4	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 2, Flurnummer 74 Süd	43.1	+ 13	II (56 bis 60 dB(A)) / I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 3, Flurnummer 74 Süd	42.8	+ 13	II (56 bis 60 dB(A)) / I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 4, Flurnummer 74 Süd	42.6	+ 13	II (56 bis 60 dB(A)) / I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 5, Flurnummer 74 Süd	42.3	+ 13	II (56 bis 60 dB(A)) / I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 6, Flurnummer 74 Süd	42.1	+ 13	II (56 bis 60 dB(A)) / I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 7, Flurnummer 74 Süd	41.9	+ 13	I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 8, Flurnummer 74 Süd	41.6	+ 13	I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 9, Flurnummer 74 Süd	41.4	+ 13	I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 10, Flurnummer 74 Süd	41.2	+ 13	I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB

IP	Maßgeblicher Beurteilungspegel	Zuschlag [dB]	Lärmbereich nach DIN 4109	$R'_{w,res}$	Empfohlener $R'_{w,res} + 5 \text{ dB(A)}$
IP 11, Flurnummer 74 Süd	40.8	+ 13	I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 12, Flurnummer 74 Süd	40.6	+ 13	I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 13, Flurnummer 74 Süd	40.4	+ 13	I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 14, Flurnummer 74 Süd	40.2	+ 13	I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 15, Flurnummer 74 Süd	40.1	+ 13	I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 16, Flurnummer 74 Süd	39.9	+ 13	I (bis 55 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 1, Flurnummer 55 Süd	55.4	+ 13	IV (66 bis 70 dB(A))	40 dB	45 dB
IP 2, Flurnummer 55 Süd	54.1	+ 13	IV (66 bis 70 dB(A)) / III (61 bis 65 dB(A))	40/35 dB	45/40 dB
IP 3, Flurnummer 55 Süd	53.0	+ 13	IV (66 bis 70 dB(A)) / III (61 bis 65 dB(A))	40/35 dB	45/40 dB
IP 4, Flurnummer 55 Süd	51.9	+ 13	III (61 bis 65 dB(A)) / II (56 bis 60 dB(A))	35/30 dB	40/35 dB
IP 5, Flurnummer 55 Süd	50.7	+ 13	III (61 bis 65 dB(A)) / II (56 bis 60 dB(A))	35/30 dB	40/35 dB

IP	Maßgeblicher Beurteilungspegel	Zuschlag [dB]	Lärmbereich nach DIN 4109	$R'_{w,res}$	Empfohlener $R'_{w,res} + 5 \text{ dB(A)}$
IP 6, Flurnummer 55 Süd	49.7	+ 13	III (61 bis 65 dB(A)) / II (56 bis 60dB(A))	35/30 dB	40/35 dB
IP 7, Flurnummer 55 Süd	48.8	+ 13	III (61 bis 65 dB(A)) / II (56 bis 60dB(A))	35/30 dB	40/35 dB
IP 8, Flurnummer 55 Süd	48.1	+ 13	III (61 bis 65 dB(A)) / II (56 bis 60dB(A))	35/30 dB	40/35 dB
IP 9, Flurnummer 55 Süd	47.4	+ 13	III (61 bis 65 dB(A)) / II (56 bis 60dB(A))	35/30 dB	40/35 dB
IP 10, Flurnummer 55 Süd	46.8	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 11, Flurnummer 55 Süd	46.3	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 12, Flurnummer 55 Süd	45.8	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 13, Flurnummer 55 Süd	45.4	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 14, Flurnummer 55 Süd	45.0	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 15, Flurnummer 55 Süd	44.7	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 16, Flurnummer 55 Süd	44.4	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB

IP	Maßgeblicher Beurteilungspegel	Zuschlag [dB]	Lärmbereich nach DIN 4109	$R'_{w,res}$	Empfohlener $R'_{w,res} + 5 \text{ dB(A)}$
IP 17, Flurnummer 55 Süd	44.1	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 18, Flurnummer 55 Süd	43.7	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 19, Flurnummer 55 Süd	43.4	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 1, Flurnummer 55 Nord	54.5	+ 13	IV (66 bis 70 dB(A))	40 dB	45 dB
IP 2, Flurnummer 55 Nord	53.2	+ 13	IV (66 bis 70 dB(A)) / III (61 bis 65 dB(A))	40/35 dB	45/40 dB
IP 3, Flurnummer 55 Nord	52.0	+ 13	III (61 bis 65 dB(A))	35 dB	40 dB
IP 4, Flurnummer 55 Nord	50.8	+ 13	III (61 bis 65 dB(A))	35 dB	40 dB
IP 5, Flurnummer 55 Nord	49.8	+ 13	III (61 bis 65 dB(A))	35 dB	40 dB
IP 6, Flurnummer 55 Nord	49.0	+ 13	III (61 bis 65 dB(A))	35 dB	40 dB
IP 7, Flurnummer 55 Nord	48.3	+ 13	III (61 bis 65 dB(A))	35 dB	40 dB
IP 8, Flurnummer 55 Nord	47.6	+ 13	III (61 bis 65 dB(A)) / II (56 bis 60 dB(A))	35/30 dB	40/35 dB
IP 9, Flurnummer 55 Nord	47.1	+ 13	III (61 bis 65 dB(A)) / II (56 bis 60 dB(A))	35/30 dB	40/35 dB

IP	Maßgeblicher Beurteilungspegel	Zuschlag [dB]	Lärmbereich nach DIN 4109	$R'_{w,res}$	Empfohlener $R'_{w,res} + 5 \text{ dB(A)}$
IP 10, Flurnummer 55 Nord	46.6	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 11, Flurnummer 55 Nord	46.2	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 12, Flurnummer 55 Nord	45.8	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 13, Flurnummer 55 Nord	45.4	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB
IP 14, Flurnummer 55 Nord	45.0	+ 13	II (56 bis 60 dB(A))	30 dB	35 dB

Je nach Lärmpegelbereich ergeben sich nach DIN 4109, Tabelle 7 unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Raumarten oder Raumnutzungen unterschiedliche Anforderungen an die resultierende Schalldämmung der Gesamtaußenbauteilfläche.

Es sind mindestens die nach DIN 4109 resultierenden erforderlichen Schalldämmmaße für Außenfassaden (siehe Tabelle 7 der DIN 4109) einzuhalten. Aus gutachterlicher Sicht wird jedoch empfohlen, die resultierenden Schalldämmmaße um 5 dB zu erhöhen.

Um die Kennzeichnung, Auswahl und Ausschreibung von Fenstern zu vereinfachen, werden sie nach ihren bewerteten Schalldämmmaßen in Schallschutzklassen von 1 bis 6 eingeteilt. Eine Schallschutzklasse umfasst jeweils einen 5-dB-Bereich des bewerteten Schalldämmmaßes R_w . Die Einstufung in eine Schallschutzklasse erfolgt nach Tabelle 2 der VDI 2719.

Die Einhaltung des notwendigen Schallschutzes der Außenbauteile ist nachzuweisen.

8 VORSCHLÄGE FÜR DEN SCHALLSCHUTZ

Aufgrund der Überschreitung der Orientierungswerte gemäß DIN 18005 an den einigen Immissionspunkten sind passive Schallschutzmaßnahmen gemäß DIN 4109 [4] erforderlich.

Aufgrund der erhöhten Verkehrslärmimmissionen an den straßenzugewandten Fassaden wird empfohlen, schützenswerte Räume, die zum dauerhaften Aufenthalt von Menschen geeignet sind (z. B. Esszimmer, Schlafzimmer, Arbeitszimmer) an den lärmabgewandten Gebäudeseiten anzuordnen.

Sollte aus planerischen Gründen eine grundrissorientierte Planung nicht möglich sein, ist alternativ der Verbau von geeigneten Schallschutzfenstern an den Fassaden, an denen es zur Überschreitung der Orientierungswerte der DIN 18005 kommt, zurückzugreifen. Zudem ist an den eben genannten Fassaden, an denen es zu Überschreitungen der Orientierungswerte der DIN 18005 kommt, eine schallgedämmte Wohnraumlüftung (z. B. schallgedämmte Lüftungsanlage) für schützenswerte Räume (z. B. Esszimmer, Schlafzimmer, Arbeitszimmer) sicherzustellen. Alternativ könnten diese Räume so geplant werden, dass sie durch Fenster an einer ruhigen Fassade belüftet werden können.

Die geplanten Wohnhäuser sind nachweislich entsprechend den Anforderungen an die Luftschalldämmung der Außenbauteile gemäß DIN 4109 [4] unter Berücksichtigung der unterschiedlichen Raumarten in Abhängigkeit der resultierenden Lärmpegelbereiche auszuführen.

Flurnummer 49/2, Gemarkung

Auf der Flurnummer 49/2, Gemarkung Steinburg wird dringend empfohlen, erst in einem Abstand von ca. 28 m (IP 6) zur westlichen Grundstücksgrenze bzw. ca. 45 m zur Staatsstraße St 2139, Wohngebäude zu errichten, um zumindest die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV einhalten zu können.

Flurnummer 75, Gemarkung Steinburg

Auf der Flurnummer 75, Gemarkung Steinburg wird dringend empfohlen, erst in einem Abstand von ca. 28 m (IP 6) zur westlichen Grundstücksgrenze bzw. ca. 45 m zur Staatsstraße St 2139, Wohngebäude zu errichten, um zumindest die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV einhalten zu können.

Flurnummer 74, Gemarkung Steinburg

Aufgrund der ausgeführten Prognoseberechnung kann festgehalten werden, dass durch den Verkehrslärm die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV sowohl tags als auch nachts an allen Immissionspunkten der Flurnummer 74, Gemarkung Steinburg eingehalten werden können.

Flurnummer 55, Gemarkung Steinburg

Auf der Flurnummer 55 Süd, Gemarkung Steinburg wird dringend empfohlen, erst in einem Abstand von ca. 33 m (IP 7) zur westlichen Grundstücksgrenze bzw. ca. 40 m zur Staatsstraße St 2139, Wohngebäude zu errichten, um zumindest die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV einhalten zu können.

Auf der Flurnummer 55 Nord, Gemarkung Steinburg wird dringend empfohlen, erst in einem Abstand von ca. 28 m (IP 6) zur westlichen Grundstücksgrenze bzw. ca. 40 m zur Staatsstraße St 2139, Wohngebäude zu errichten, um zumindest die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV einhalten zu können.

9 BEGRÜNDUNG

Zur Bestimmung der zumutbaren Lärmbelastung kann die DIN 18005 - Schallschutz im Städtebau - herangezogen werden.

Demzufolge ist zunächst insbesondere in Erwägung zu ziehen, ob Verkehrslärmeinwirkungen durch Maßnahmen des aktiven Lärmschutzes vermieden werden können (BVerwG). Dabei ist hier allerdings zu beachten, dass auch besondere städtebauliche Gründe, etwa das Ziel einer Nachverdichtung oder die Überplanung von besiedelten Gebieten, einen Verzicht auf aktiven Lärmschutz ausnahmsweise rechtfertigen können (BVerwG).

Bei Planung und Abwägung sind des Weiteren auch die vernünftigerweise in Erwägung zu ziehenden Möglichkeiten des passiven Schallschutzes auszuschöpfen, um jedenfalls die Werte der 16. BImSchV zu unterschreiten bzw. einzuhalten.

In Betracht kommen insbesondere - einzeln oder miteinander kombiniert: - Anordnung und Gliederung der Gebäude ("Lärmschutzbebauung") und/oder lärmabgewandte Orientierung von Aufenthaltsräumen, passive Schallschutzmaßnahmen an der schutzwürdigen Bebauung, wie erhöhte Schalldämmung von Außenbauteilen.

Mit dem Gebot gerechter Abwägung kann es auch (noch) vereinbar sein, Wohngebäude an der dem Lärm zugewandten Seite des Baugebiets Außenpegeln auszusetzen, die deutlich über den Orientierungswerten der DIN 18005 liegen, wenn durch eine entsprechende Anordnung der Räume und die Verwendung schallschützender Außenteile jedenfalls im Inneren des Gebäudes angemessenerer Lärmschutz gewährleistet ist und außerdem darauf geachtet worden ist, dass auf der straßenabgewandten Seite des Grundstücks geeignete geschützte Außenwohnbereiche geschaffen werden (Verkehrslärmschutz durch „architektonische Selbsthilfe“).

Aufgrund der ausgeführten Prognoseberechnung kann festgehalten werden, dass durch den Verkehrslärm die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV sowohl tags als auch nachts an einigen Immissionspunkten auf Flurnummer 49/2, 75 und Flurnummer 55, Gemarkung Steinburg überschritten werden können. Es wird daher empfohlen, wie in Kapitel 8 beschrieben, einen bestimmten Abstand einzuhalten um zumindest die Immissionsgrenzwerte der 16. BImSchV einhalten zu können.

Auf Flurnummer 74, Gemarkung Steinburg können nur im Nachtzeitraum die Orientierungswerte nach DIN 18005 am Immissionspunkt IP 1 Nord und IP 2 Nord im Erdgeschoss und Obergeschoss und bei IP 3 Nord und IP 4 Nord nur im Obergeschoss überschritten werden. Im Tagzeitraum werden die Orientierungswerte nach DIN 18005 nur am Immissionspunkt IP 1 Nord im Obergeschoss überschritten, somit sind geeignete geschützte Außenwohnbereiche sichergestellt. Aufgrund der Überschreitungen der Orientierungswerte gemäß DIN 18005 im Nachtzeitraum sind die Möglichkeiten des passiven Schallschutzes auszuschöpfen. Auf aktiven Lärmschutz kann auf der Flurnummer 74, Gemarkung Steinburg aufgrund der sichergestellten geschützten Außenwohnbereiche und der Tatsache, dass nach heutigem Stand der Bautechnik die erforderlichen Schalldämmmaße der Lärmpegelbereiche I und II ohne gesonderte Maßnahmen erzielt werden können, verzichtet werden. Ebenso ist die Errichtung einer aktiven Schallschutzmaßnahme in diesem Fall, aufgrund des nicht ausgewogenen Kosten/Nutzen-Verhältnisses, nicht zielführend.

Zusätzlich wird aufgrund der erhöhten Verkehrslärmimmissionen an den straßenzugewandten Fassaden empfohlen, schützenswerte Räume, die zum dauerhaften

Aufenthalt von Menschen geeignet sind (z. B. Esszimmer, Schlafzimmer, Arbeitszimmer) an den lärmabgewandten Gebäudeseiten anzuordnen.

Die Einhaltung der gemäß VDI 2719 geforderten Innenschallpegel in Aufenthaltsräumen von 30 bis 35 dB(A) am Tag und 25 bis 30 dB(A) bei Nacht ist durch Ausschöpfen der Möglichkeiten des passiven Schallschutzes, wie den Einbau von geeigneten Schallschutzfenstern und entsprechende Dämmung der Außenbauteile zu gewährleisten. Zusätzlich muss eine schallgedämmte Wohnraumlüftung der schützenswerten Räume (z. B. Wohnzimmer, Esszimmer, Schlafzimmer, Arbeitszimmer) gewährleistet werden.

Im vorliegenden Fall wird der Verbau von geeigneten Schallschutzfenster bei den Immissionspunkten, an denen es zur Überschreitung der Orientierungswerte nach DIN 18005 kommt, im Bereich schützenswerter Räume dringend empfohlen.

Zudem muss an den eben genannten Fassaden, an denen es zu Überschreitungen der Orientierungswerte nach DIN 18005 kommt, eine schallgedämmte Wohnraumlüftung (z. B. schallgedämmte Lüftungsanlage) für schützenswerte Räume (z. B. Wohnzimmer, Esszimmer, Schlafzimmer, Arbeitszimmer) sichergestellt werden. Beim Nachweis des erforderlichen Schalldämmmaßes nach DIN 4109 sind diese Belüftungseinrichtungen mit zu berücksichtigen.


Insgesamt sind mindestens die gemäß Tabelle 7 der DIN 4109 resultierenden Schalldämmmaße der Außenbauteile einzuhalten und nachzuweisen. Aus gutachterlicher Sicht wird jedoch empfohlen, die resultierenden Schalldämmmaße um 5 dB zu erhöhen.


Nach Umsetzung oben genannter Anforderungen scheint das Vorhaben in Bezug auf die DIN 18005 und die 16. BImSchV aus Sicht des Immissionsschutzes - schalltechnisch gesehen - genehmigungsfähig zu sein.


10 **SCHLUSSBEMERKUNG**

Die vorliegende Schallprognoseberechnung und daraus hervorgehende Bewertungen basieren auf Eingangsdaten des Auftraggebers mit Stand vom September 2018.

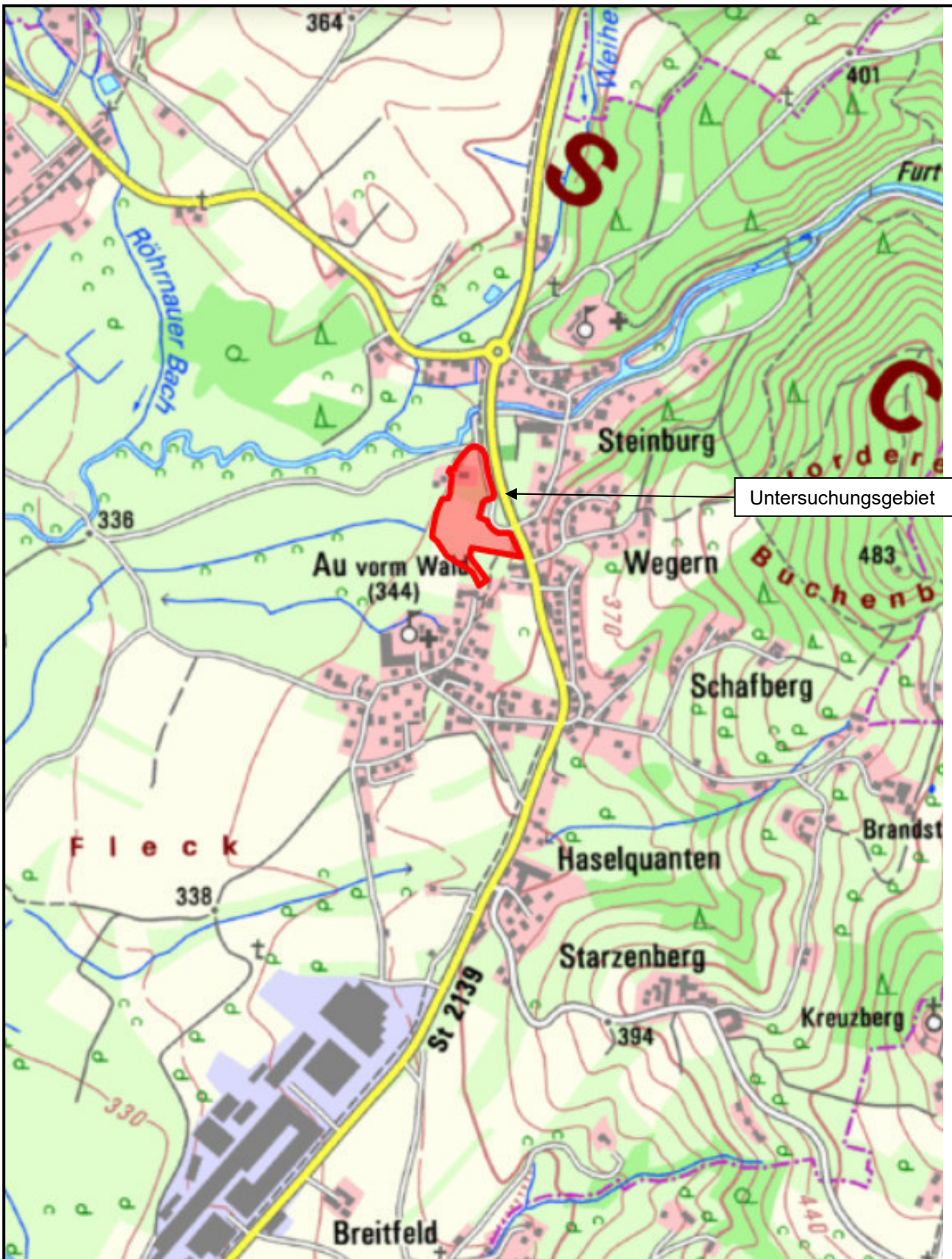
Die IFB Eigenschenk GmbH ist zu verständigen, falls sich Abweichungen vom vorliegenden Gutachten oder planungsbedingte Änderungen ergeben. Zwischenzeitlich aufgetretene oder eventuell von der Planung abweichend erörterte Fragen werden in einer ergänzenden Stellungnahme kurzfristig nachgereicht.

 **EIGENSCHENK**
Dr.-Ing. Bernd Köck ^{1) 2) 3) 4) 5) 6) 7)}
Geschäftsführer (CEO)
Unternehmensleitung

 **EIGENSCHENK**
Stephan Ziermann M. Eng. ⁸⁾
Sachbearbeiter

 **EIGENSCHENK**
Dipl.-Ing. (FH) F.Holzinger

- 1) Von der Industrie- und Handelskammer für Niederbayern in Passau öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Historische Bauten
- 2) Nachweisberechtigter für Standsicherheit nach Art. 62 BayBO
- 3) Bauvorlageberechtigter nach Art. 61 BayBO
- 4) Fachkundige Person für wiederkehrende Bauwerksprüfungen nach Verfahrensordnung BayIKa
- 5) Zertifizierter Tragwerksplaner in der Denkmalpflege, Propstei Johannesberg gGmbH
- 6) Zertifizierter Fachplaner für Bauwerksinstandsetzung nach WTA, EIPOS Dresden
- 7) Lehrbeauftragter und Modulverantwortlicher der Ostbayerischen Technischen Hochschule Regensburg für das Modul Denkmal und Ingenieurtechnik (M2a-12), Masterstudiengang Bauen im Bestand
- 8) Leiter der nach § 29b BImSchG vom Bayerischen Landesamt für Umwelt anerkannten Messstelle für Geräusche



Untersuchungsgebiet

WA Steinburg-West
 Kunde: Gemeinde Hunderdorf

Digitale Topographische Karte

Auftrag Nr. 3181037

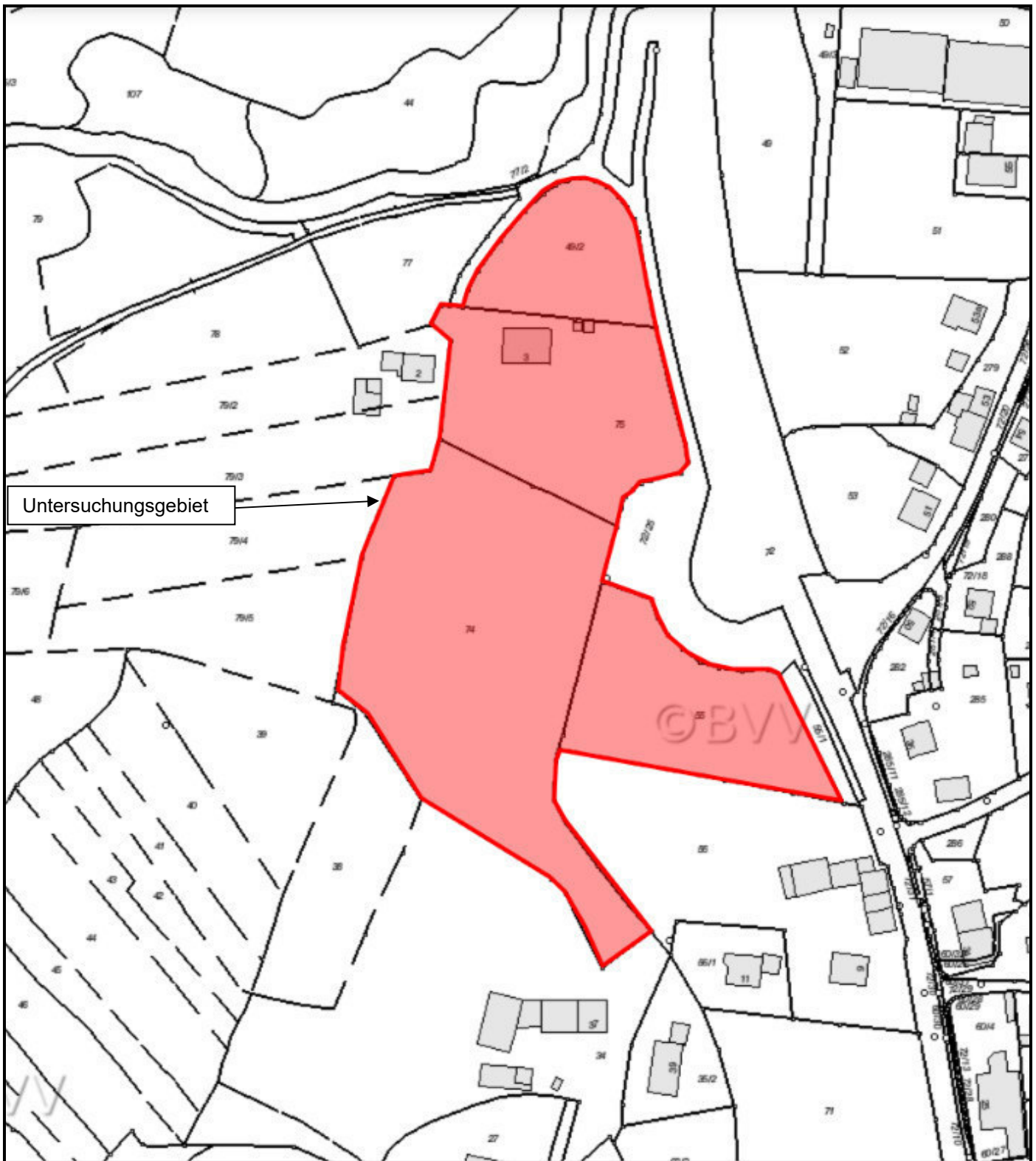
Anlage 1.1

Datum: 27.11.2019

Maßstab: ohne

Bearbeiter: Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger





WA Steinburg-West
Kunde: Gemeinde Hunderdorf

Digitale Flurkarte

Auftrag Nr. 3181037

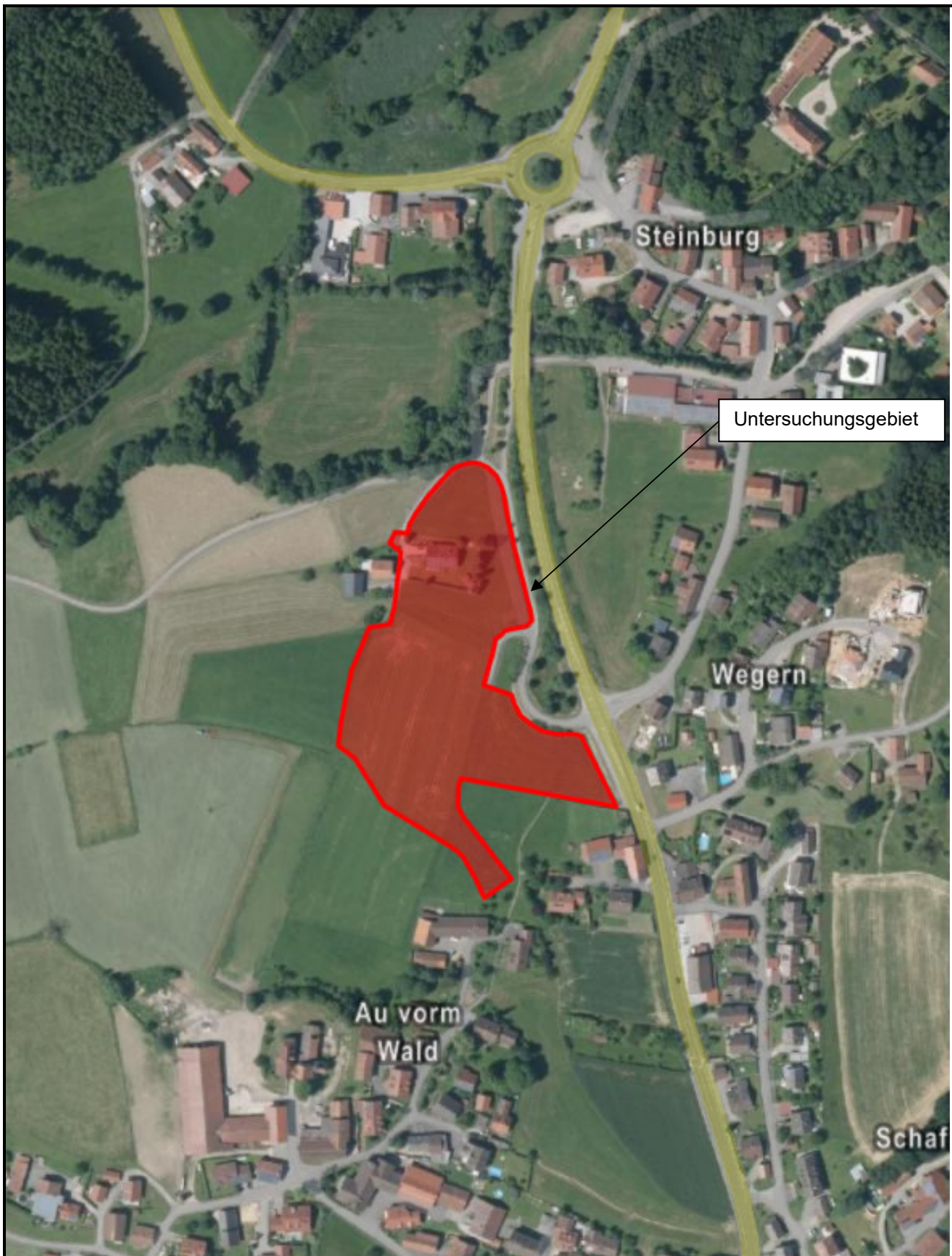
Anlage 1.2

Datum: 27.11.2019

Maßstab: ohne

Bearbeiter: Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger





WA Steinburg-West
Kunde: Gemeinde Hunderdorf

Orthophoto

Auftrag Nr. 3181037

Anlage 1.3

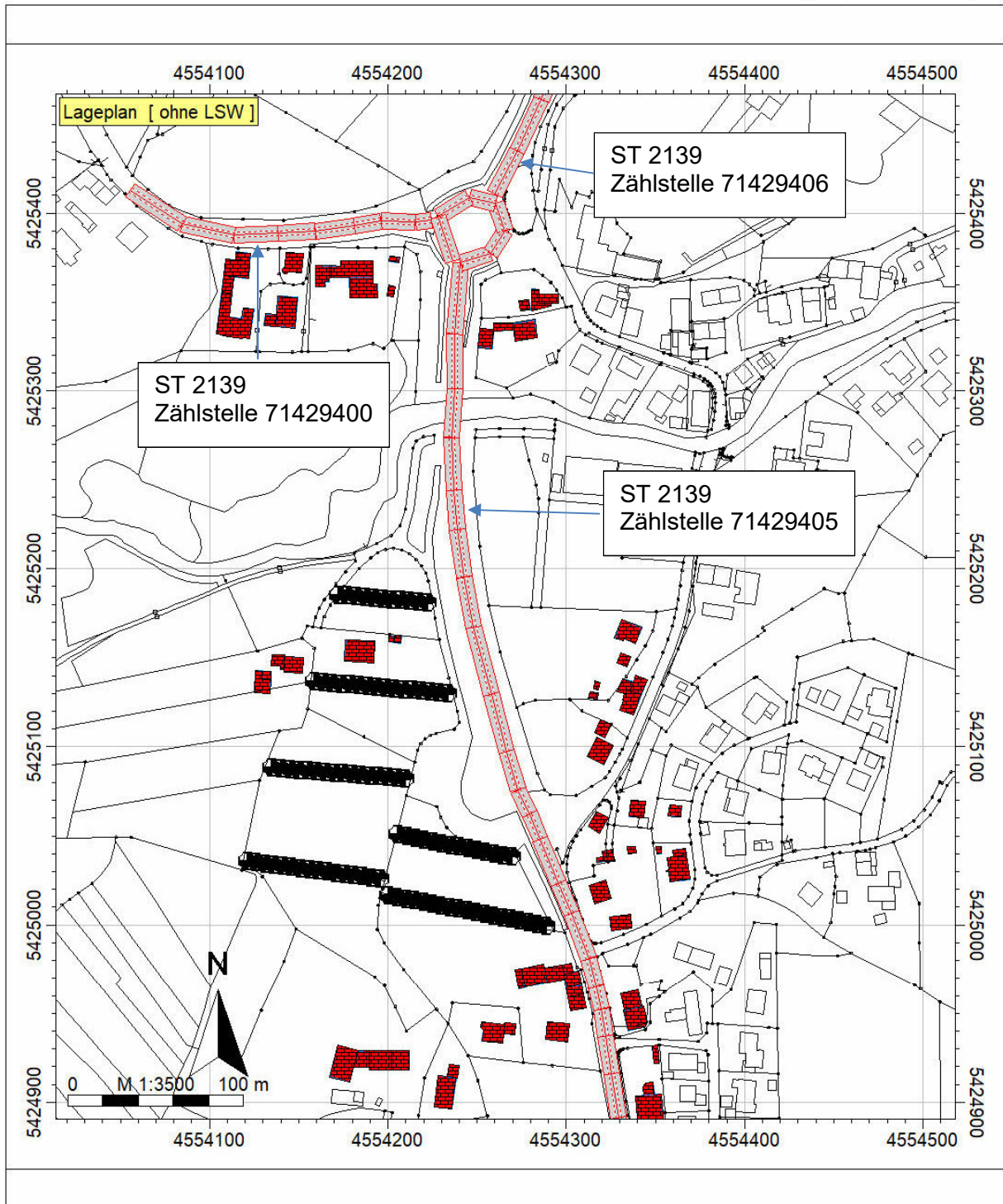
Datum: 27.11.2019

Maßstab: ohne

Bearbeiter: Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger



WA Steinburg-West



IFB Eigenschenk GmbH

Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger

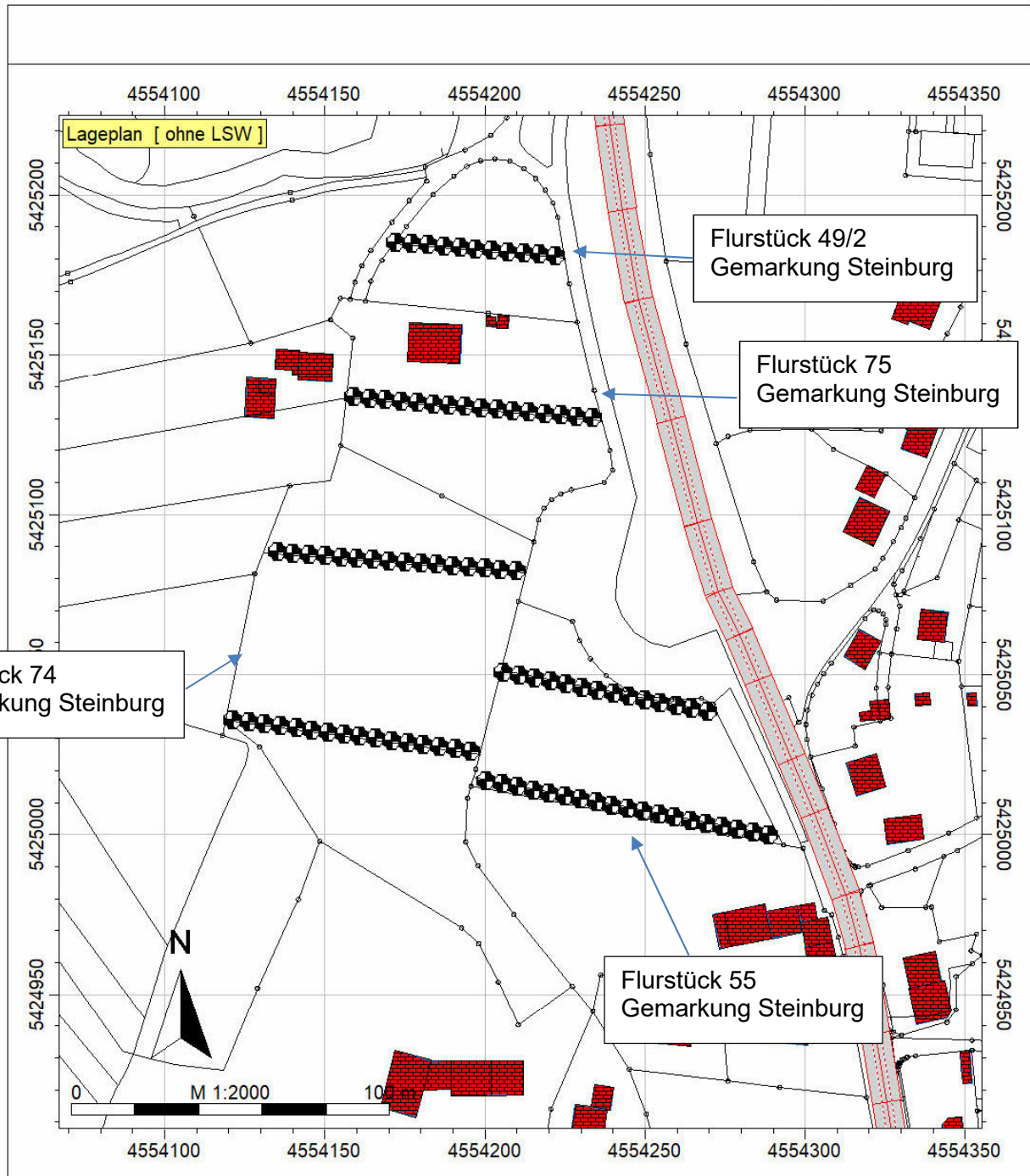
WA Steinburg-West

Auftragsnr.: 3181037

Legende

- Symbol
- ~ Hilfslinie
- △ Höhenpunkt
- ⊙ Immissionspunkt
- Gebäude
- Straße /RLS-90

WA Steinburg-West



IFB Eigenschenk GmbH

Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger

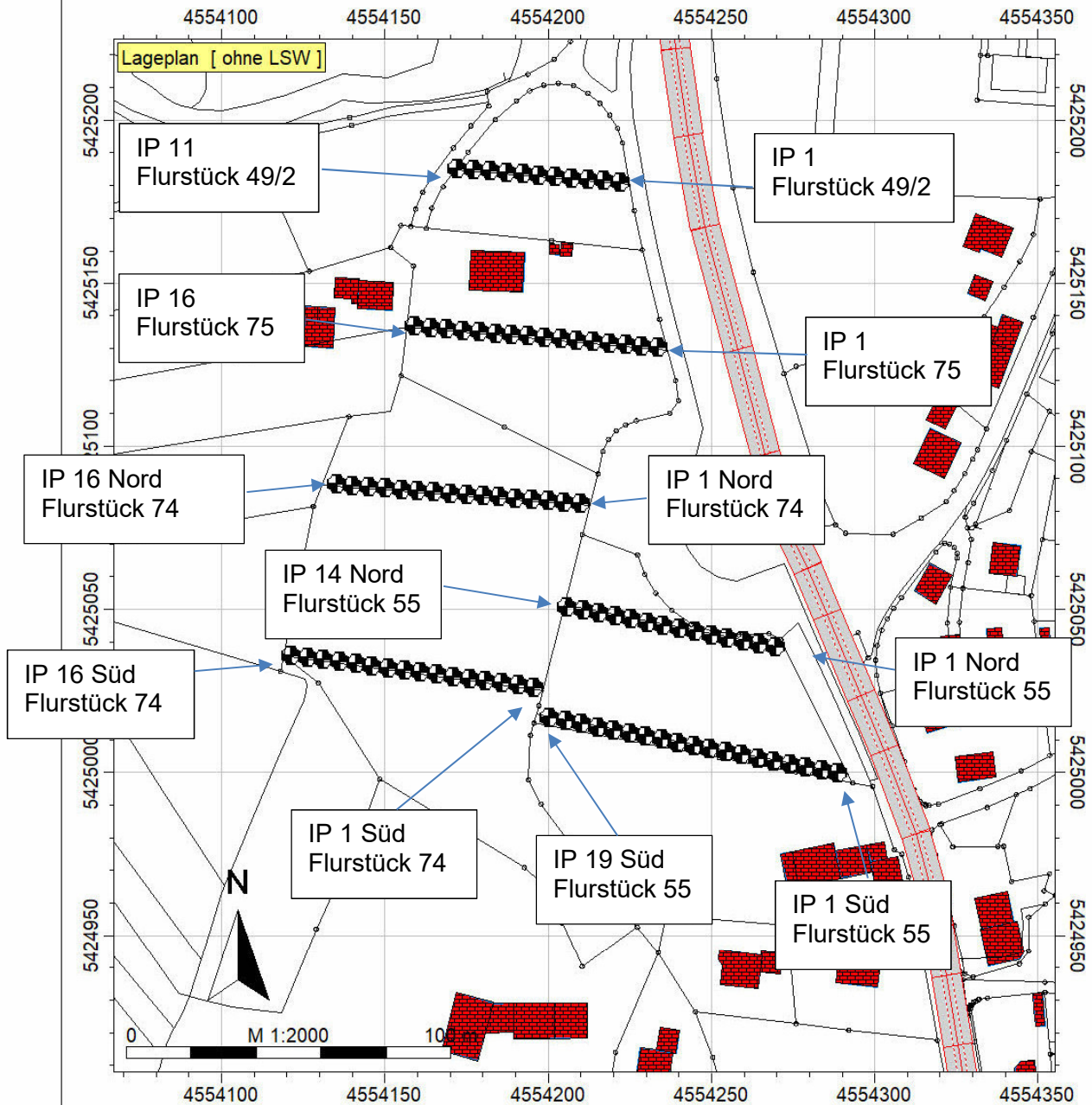
WA Steinburg-West

Auftragsnr.: 3181037

Legende

- Symbol
- ~ Hilfslinie
- △ Höhenpunkt
- ⊗ Immissionspunkt
- Gebäude
- Straße /RLS-90

WA Steinburg-West



IFB Eigenschenk GmbH

Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger

WA Steinburg-West

Auftragsnr.: 3181037

Legende

- Symbol
- ~ Hilfslinie
- △ Höhenpunkt
- ⊗ Immissionspunkt
- Gebäude
- Straße /RLS-90



(Foto 001)



(Foto 002)

Blick auf Flurstück 49/2, Gemarkung Steinburg



(Foto 003)

Blick über geplantes Baugelbiet



(Foto 004)



(Foto 005)



(Foto 006)



(Foto 007)



(Foto 008)



(Foto 009)



(Foto 010)



(Foto 012)



(Foto 013)



(Foto 014)



(Foto 015)



(Foto 016)



(Foto 017)



(Foto 018)

Firma:	IFB Eigenschonk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

Projekt Eigenschaften			
Prognosetyp:	Lärm		
Prognoseart:	Lärm (nationale Normen)		
Beurteilung nach:	DIN 18005		

Arbeitsbereich				
	von ...	bis ...	Ausdehnung	Fläche
x /m	4552840.00	4555590.00	2750.00	4.62 km ²
y /m	5424410.00	5426090.00	1680.00	
z /m	-10.00	370.00	380.00	
Geländehöhen in den Eckpunkten				
xmin / ymax (z4)	0.00	xmax / ymax (z3)	0.00	
xmin / ymin (z1)	0.00	xmax / ymin (z2)	0.00	

Zuordnung von Elementgruppen zu den Varianten					
Elementgruppen	Variante 0	ohne LSW			
Gruppe 0	+	+			
GEB-UDE_F_R_WIRTSCHAFT_ODE	+	+			
WOHNGB-UDE	+	+			
GEB-UDE_F_R_FFENTLICHE_ZW	+	+			
GRENZPUNKT_MIT_ABMARKUNG__	+	+			
GRENZPUNKT_ABMARKUNG_ZEITW	+	+			
ZUORDNUNGSPFEIL	+	+			
APPPO	+	+			
BERDACHUNG	+	+			
MAUER	+	+			
FLURST CK	+	+			

Verfügbare Raster											
Name	x min /m	x max /m	y min /m	y max /m	dx /m	dy /m	nx	ny	Bezug	Höhe /m	Bereich
Raster 0	4554014.00	4554494.00	5424846.00	5425480.00	2.00	2.00	241	318	relativ	4.00	Rechteck

Berechnungseinstellung	Referenzeinstellung	
Rechenmodell	Punktberechnung	Rasterberechnung
Gleitende Anpassung des Erhebungsgebietes an die Lage des IPKT		
L /m		
Geländekanten als Hindernisse	Ja	Ja
Verbesserte Interpolation in den Randbereichen	Ja	Ja
Freifeld vor Reflexionsflächen /m		
für Quellen	1.0	1.0
für Immissionspunkte	1.0	1.0
Haus: weißer Rand bei Raster	Nein	Nein
Zwischenausgaben	Keine	Keine
Art der Einstellung	Referenzeinstellung	Referenzeinstellung
Reichweite von Quellen begrenzen:		
* Suchradius /m (Abstand Quelle-IP) begrenzen:	Nein	Nein
* Mindest-Pegelabstand /dB:	Nein	Nein
Projektion von Linienquellen	Ja	Ja
Projektion von Flächenquellen	Ja	Ja
Beschränkung der Projektion	Nein	Nein
* Radius /m um Quelle herum:		
* Radius /m um IP herum:		
Mindestlänge für Teilstücke /m	1.0	1.0
Variable Min.-Länge für Teilstücke:		
* in Prozent des Abstandes IP-Quelle	Nein	Nein
Zus. Faktor für Abstandskriterium	1.0	1.0
Einfügungsdämpfung abweichend von Regelwerk:	Nein	Nein
* Einfügungsdämpfung begrenzen:		
* Grenzwert /dB für Einfachbeugung:		
* Grenzwert /dB für Mehrfachbeugung:		
Berechnung der Abschirmung bei VDI 2720, ISO9613		
* Seitlicher Umweg	Ja	Ja
* Seitlicher Umweg bei Spiegelquellen	Nein	Nein
Reflexion		
Reflexion (max. Ordnung)	1	1
Suchradius /m (Abstand Quelle-IP) begrenzen:	Nein	Nein
* Suchradius /m		

Firma:	IFB Eigenschek GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

Berechnungseinstellung	Referenzeinstellung	
Rechenmodell	Punktberechnung	Rasterberechnung
Reichweite von Refl.Flächen begrenzen:		
* Radius um Quelle oder IP /m:	Nein	Nein
* Mindest-Pegelabstand /dB:	Nein	Nein
Spiegelquellen durch Projektion	Ja	Ja
Keine Refl. bei vollständiger Abschirmung	Ja	Ja
Strahlen als Hilfslinien sichern	Nein	Nein
Teilstück-Kontrolle		
Teilstück-Kontrolle nach Schall 03:	Ja	Ja
Teilstück-Kontrolle auch für andere Regelwerke:	Nein	Nein
Beschleunigte Iteration (Näherung):	Nein	Nein
Geforderte Genauigkeit /dB:	0.1	0.1
Zwischenergebnisse anzeigen:	Nein	Nein

Globale Parameter	Referenzeinstellung		
Voreinstellung von G außerhalb von DBOD-Elementen	0.00		
Temperatur /°	10		
relative Feuchte /%	70		
Wohnfläche pro Einw. /m² (=0.8*Brutto)	40.00		
Mittlere Stockwerkshöhe in m	2.80		
Pauschale Meteorologie (Directive 2002/49/EC):	Tag	Abend	Nacht
Pauschale Meteorologie (Directive 2002/49/EC):	2.00	1.00	0.00

Parameter der Bibliothek: RLS-90	Referenzeinstellung
Reflexionskriterium nach Abschnitt 4.6: hR >= 0.3*SQRT(aR)	Nein
Berücksichtigt Bewuchs-Elemente	Nein
Berücksichtigt Bebauungs-Elemente	Nein
Berücksichtigt Boden-Elemente	Nein

Beurteilungszeiträume	
T1	Tag (6h-22h)
T2	Nacht (22h-6h)

Steigungen und Steigungszuschläge Dstg für Strassen										
Element	Bezeichnung	Abschnitt	s /m	ds /m	Steigung /% aus Koord.	Steigung /% für Rechng.	Dstg /dB Tag	Dstg /dB Nacht	Dstg /dB	Hinweis
STRb001	St 2139 im Ort	1	0.00	18.70	-1.85	-1.85	0.00			
		2	18.70	20.02	-2.50	-2.50	0.00			
		3	38.72	18.37	-2.48	-2.48	0.00			
		4	57.09	24.08	-2.15	-2.15	0.00			
		5	81.17	20.92	-2.81	-2.81	0.00			
		6	102.09	15.65	-2.79	-2.79	0.00			
		7	117.75	14.20	-3.61	-3.61	0.00			
		8	131.94	17.01	-2.64	-2.64	0.00			
		9	148.95	20.59	-3.21	-3.21	0.00			
		10	169.54	24.90	-3.22	-3.22	0.00			
		11	194.44	21.47	-2.85	-2.85	0.00			
		12	215.90	15.33	-2.48	-2.48	0.00			
		13	231.23	13.07	-2.36	-2.36	0.00			
		14	244.30	16.41	-2.28	-2.28	0.00			
		15	260.71	27.37	-2.23	-2.23	0.00			
		16	288.08	18.16	-1.99	-1.99	0.00			
		17	306.25	26.94	-1.82	-1.82	0.00			
		18	333.18	15.38	-1.55	-1.55	0.00			
		19	348.56	14.97	-1.15	-1.15	0.00			
		20	363.52	22.42	-1.69	-1.69	0.00			
		21	385.95	33.34	-1.35	-1.35	0.00			
		22	419.29	38.99	-0.79	-0.79	0.00			
		23	458.28	28.56	-0.68	-0.68	0.00			
		24	486.84	26.92	-0.78	-0.78	0.00			
		25	513.76	22.16	-0.74	-0.74	0.00			
		26	535.92	29.65	-13.39	-13.39	5.03			Max.
		27	565.57	27.52	5.74	5.74	0.44			
		28	593.09	31.21	5.87	5.87	0.52			
		29	624.30	39.85	-0.27	-0.27	0.00			
		30	664.15	17.66	-0.41	-0.41	0.00			
		31	681.81	15.12	0.81	0.81	0.00			

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

Steigungen und Steigungszuschläge Dstg für Strassen										
Element	Bezeichnung	Abschnitt	s /m	ds /m	Steigung /%	Steigung /%	Dstg /dB	Dstg /dB	Dstg /dB	Hinweis
			m	m	aus Koord.	für Rechng.	Tag	Nacht		
		32	696.93	16.12	0.01	0.01	0.00			
		33	713.05	15.18	1.35	1.35	0.00			
		34	728.23	20.54	-0.23	-0.23	0.00			
		35	748.77	26.18	-0.73	-0.73	0.00			
STRb002	St 2147	1	0.00	8.93	-4.21	-4.21	0.00			Max.
		2	8.93	19.52	-3.67	-3.67	0.00			
		3	28.45	15.04	-1.52	-1.52	0.00			
		4	43.49	22.07	-0.33	-0.33	0.00			
		5	65.56	20.78	0.20	0.20	0.00			
		6	86.34	24.91	1.50	1.50	0.00			
		7	111.25	29.78	0.92	0.92	0.00			
		8	141.04	34.70	1.96	1.96	0.00			
STRb004	St 2139	1	0.00	27.40	-1.04	-1.04	0.00			Max.
		2	27.40	31.92	0.00	0.00	0.00			
		3	59.31	20.87	0.89	0.89	0.00			
		4	80.19	8.19	0.53	0.53	0.00			

*1): Die für die Berechnung relevante Steigung wurde direkt eingegeben.

Firma:	IFB Eigenschonk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

Beurteilungszeiträume			
T1	Tag (6h-22h)		
T2	Nacht (22h-6h)		

Straße /RLS-90 (3)										ohne LSW
STRb001	Bezeichnung	St 2139 im Ort			Wirkradius /m			99999.00		
	Gruppe	Gruppe 0			Mehrf. Refl. Drefl /dB			0.00		
	Knotenzahl	36			Steigung max. % (aus z-Koord.)			-13.39		
	Länge /m	775.44			d/m(Emissionslinie)			1.50		
	Länge /m (2D)	774.95			DTV in Kfz/Tag			7400.00		
	Fläche /m²	---			Strassengattung			Landes-/ Kreisstraße		
					Straßenoberfläche			Nicht geriffelter Gußasphalt		
	Emiss.-Variante	DStrO	M in Kfz / h	p / %	v Pkw /km/h	v Lkw /km/h	Lm,25 /dB(A)	Lm,E /dB(A)		
	Tag	0.00	444.00	6.48	50.00	50.00	65.62	61.03		
	Nacht	0.00	59.20	6.48	50.00	50.00	56.87	52.28		
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel		Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag	Info.-Zuschlag	Extra-Zuschlag			
	DIN 18005	-		0.0	0.0	0.0	-			
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer /h	Emi.-Var	Lm,E /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB	Lm,Er /dB(A)		
	Tag (6h-22h)	16.00	Tag	61.0	1.00	16.00000	0.00	61.0		
	Nacht (22h-6h)	8.00	Nacht	52.3	1.00	8.00000	0.00	52.3		
STRb002	Bezeichnung	St 2147			Wirkradius /m			99999.00		
	Gruppe	Gruppe 0			Mehrf. Refl. Drefl /dB			0.00		
	Knotenzahl	9			Steigung max. % (aus z-Koord.)			-4.21		
	Länge /m	175.77			d/m(Emissionslinie)			1.50		
	Länge /m (2D)	175.74			DTV in Kfz/Tag			2100.00		
	Fläche /m²	---			Strassengattung			Landes-/ Kreisstraße		
					Straßenoberfläche			Nicht geriffelter Gußasphalt		
	Emiss.-Variante	DStrO	M in Kfz / h	p / %	v Pkw /km/h	v Lkw /km/h	Lm,25 /dB(A)	Lm,E /dB(A)		
	Tag	0.00	126.00	3.65	100.00	80.00	59.44	59.38		
	Nacht	0.00	16.80	3.65	100.00	80.00	50.69	50.63		
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel		Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag	Info.-Zuschlag	Extra-Zuschlag			
	DIN 18005	-		0.0	0.0	0.0	-			
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer /h	Emi.-Var	Lm,E /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB	Lm,Er /dB(A)		
	Tag (6h-22h)	16.00	Tag	59.4	1.00	16.00000	0.00	59.4		
	Nacht (22h-6h)	8.00	Nacht	50.6	1.00	8.00000	0.00	50.6		
STRb004	Bezeichnung	St 2139			Wirkradius /m			99999.00		
	Gruppe	Gruppe 0			Mehrf. Refl. Drefl /dB			0.00		
	Knotenzahl	5			Steigung max. % (aus z-Koord.)			-1.04		
	Länge /m	88.38			d/m(Emissionslinie)			1.50		
	Länge /m (2D)	88.37			DTV in Kfz/Tag			3900.00		
	Fläche /m²	---			Strassengattung			Landes-/ Kreisstraße		
					Straßenoberfläche			Nicht geriffelter Gußasphalt		
	Emiss.-Variante	DStrO	M in Kfz / h	p / %	v Pkw /km/h	v Lkw /km/h	Lm,25 /dB(A)	Lm,E /dB(A)		
	Tag	0.00	234.00	7.34	100.00	80.00	63.04	62.98		
	Nacht	0.00	31.20	7.34	100.00	80.00	54.29	54.23		
	Beurteilungsvorschrift	Spitzenpegel		Impuls-Zuschlag	Ton-Zuschlag	Info.-Zuschlag	Extra-Zuschlag			
	DIN 18005	-		0.0	0.0	0.0	-			
	Beurteilungszeitraum / Zeitzone	Dauer /h	Emi.-Var	Lm,E /dB(A)	n-mal	Einwirkzeit /h	dLi /dB	Lm,Er /dB(A)		
	Tag (6h-22h)	16.00	Tag	63.0	1.00	16.00000	0.00	63.0		
	Nacht (22h-6h)	8.00	Nacht	54.2	1.00	8.00000	0.00	54.2		

Steigungen und Steigungszuschläge Dstg für Strassen										
Element	Bezeichnung	Abschnitt	s /m	ds /m	Steigung /%	Steigung /%	Dstg /dB	Dstg /dB	Dstg /dB	Hinweis
					aus Koord.	für Rechng.	Tag	Nacht		
STRb001	St 2139 im Ort	1	0.00	18.70	-1.85	-1.85	0.00			
		2	18.70	20.02	-2.50	-2.50	0.00			
		3	38.72	18.37	-2.48	-2.48	0.00			
		4	57.09	24.08	-2.15	-2.15	0.00			
		5	81.17	20.92	-2.81	-2.81	0.00			
		6	102.09	15.65	-2.79	-2.79	0.00			
		7	117.75	14.20	-3.61	-3.61	0.00			
		8	131.94	17.01	-2.64	-2.64	0.00			
		9	148.95	20.59	-3.21	-3.21	0.00			
		10	169.54	24.90	-3.22	-3.22	0.00			
		11	194.44	21.47	-2.85	-2.85	0.00			
		12	215.90	15.33	-2.48	-2.48	0.00			
		13	231.23	13.07	-2.36	-2.36	0.00			
		14	244.30	16.41	-2.28	-2.28	0.00			
		15	260.71	27.37	-2.23	-2.23	0.00			
		16	288.08	18.16	-1.99	-1.99	0.00			

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

Steigungen und Steigungszuschläge Dstg für Strassen										
Element	Bezeichnung	Abschnitt	s / m	ds / m	Steigung /%	Steigung /%	Dstg /dB	Dstg /dB	Dstg /dB	Hinweis
			m	m	aus Koord.	für Rechng.	Tag	Nacht		
		17	306.25	26.94	-1.82	-1.82	0.00			
		18	333.18	15.38	-1.55	-1.55	0.00			
		19	348.56	14.97	-1.15	-1.15	0.00			
		20	363.52	22.42	-1.69	-1.69	0.00			
		21	385.95	33.34	-1.35	-1.35	0.00			
		22	419.29	38.99	-0.79	-0.79	0.00			
		23	458.28	28.56	-0.68	-0.68	0.00			
		24	486.84	26.92	-0.78	-0.78	0.00			
		25	513.76	22.16	-0.74	-0.74	0.00			
		26	535.92	29.65	-13.39	-13.39	5.03			Max.
		27	565.57	27.52	5.74	5.74	0.44			
		28	593.09	31.21	5.87	5.87	0.52			
		29	624.30	39.85	-0.27	-0.27	0.00			
		30	664.15	17.66	-0.41	-0.41	0.00			
		31	681.81	15.12	0.81	0.81	0.00			
		32	696.93	16.12	0.01	0.01	0.00			
		33	713.05	15.18	1.35	1.35	0.00			
		34	728.23	20.54	-0.23	-0.23	0.00			
		35	748.77	26.18	-0.73	-0.73	0.00			
STRb002	St 2147	1	0.00	8.93	-4.21	-4.21	0.00			Max.
		2	8.93	19.52	-3.67	-3.67	0.00			
		3	28.45	15.04	-1.52	-1.52	0.00			
		4	43.49	22.07	-0.33	-0.33	0.00			
		5	65.56	20.78	0.20	0.20	0.00			
		6	86.34	24.91	1.50	1.50	0.00			
		7	111.25	29.78	0.92	0.92	0.00			
		8	141.04	34.70	1.96	1.96	0.00			
STRb004	St 2139	1	0.00	27.40	-1.04	-1.04	0.00			Max.
		2	27.40	31.92	0.00	0.00	0.00			
		3	59.31	20.87	0.89	0.89	0.00			
		4	80.19	8.19	0.53	0.53	0.00			

*1): Die für die Berechnung relevante Steigung wurde direkt eingegeben.



DTV-Werte Straßenverkehrszählung ()

Straße:
Bauamt: Alle
Region: Alle
Jahr: 2010
gedruckt am: 12.09.2018

TKZSTNR	Jahr	Straße	Von	Bis	KFZ	SV	LV	Abschnitt	Station
70429405	2010	St 2139	Bogen (A 3)	(L 2147) :Neukirchen (St 2147)	5611	520		140	0,777



DTV-Werte Straßenverkehrszählung ()

Straße:
Bauamt: Alle
Region: Alle
Jahr: 2015
gedruckt am: 12.09.2018

TKZSTNR	Jahr	Straße	Von	Bis	KFZ	SV	LV	Abschnitt	Station
70429405	2015	St 2139	Bogen (A 3)	(L 2147) :Neukirchen (St 2147)	6513	359	6154	140	0,754



DTV-Werte Straßenverkehrszählung ()

Straße:
Bauamt: Alle
Region: Alle
Jahr: 2010
gedruckt am: 12.09.2018

TKZSTNR	Jahr	Straße	Von	Bis	KFZ	SV	LV	Abschnitt	Station
70429406	2010	St 2139	(L 2147) :Neukirchen (St 2147)	(K 21) :St.Englmar	4221	263		240	0,997



DTV-Werte Straßenverkehrszählung ()

Straße:
Bauamt: Alle
Region: Alle
Jahr: 2015
gedruckt am: 12.09.2018

TKZSTNR	Jahr	Straße	Von	Bis	KFZ	SV	LV	Abschnitt	Station
70429406	2015	St 2139	(L 2147) :Neukirchen (St 2147)	(K 21) :St.Englmar	3737	233	3504	240	0,779



DTV-Werte Straßenverkehrszählung ()

Straße:
Bauamt: Alle
Region: Alle
Jahr: 2010
gedruckt am: 12.09.2018

TKZSTNR	Jahr	Straße	Von	Bis	KFZ	SV	LV	Abschnitt	Station
70429400	2010	St 2147	Ascha (B 20)	(L 2140) :Mitterfels	1889	71		380	3,638



DTV-Werte Straßenverkehrszählung ()

Straße:
Bauamt: Alle
Region: Alle
Jahr: 2015
gedruckt am: 12.09.2018

TKZSTNR	Jahr	Straße	Von	Bis	KFZ	SV	LV	Abschnitt	Station
70429400	2015	St 2147	Ascha (B 20)	(L 2140) :Mitterfels	2030	63	1967	380	3,075

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

Kurze Liste		Punktberechnung			
Immissionsberechnung		Beurteilung nach DIN 18005			
ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		IRW	L r,A	IRW	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
IPkt009	Flurstück 49/2 IP 1 EG	55	58	45	50
IPkt010	Flurstück 49/2 IP 1 OG	55	62	45	53
IPkt011	Flurstück 49/2 IP 2 EG	55	58	45	49
IPkt012	Flurstück 49/2 IP 2 OG	55	61	45	52
IPkt013	Flurstück 49/2 IP 3 EG	55	58	45	49
IPkt014	Flurstück 49/2 IP 3 OG	55	60	45	51
IPkt015	Flurstück 49/2 IP 4 EG	55	57	45	48
IPkt016	Flurstück 49/2 IP 4 OG	55	59	45	50
IPkt017	Flurstück 49/2 IP 5 EG	55	57	45	48
IPkt018	Flurstück 49/2 IP 5 OG	55	58	45	50
IPkt019	Flurstück 49/2 IP 6 EG	55	56	45	47
IPkt020	Flurstück 49/2 IP 6 OG	55	57	45	49
IPkt021	Flurstück 49/2 IP 7 EG	55	56	45	47
IPkt022	Flurstück 49/2 IP 7 OG	55	57	45	48
IPkt023	Flurstück 49/2 IP 8 EG	55	55	45	46
IPkt024	Flurstück 49/2 IP 8 OG	55	56	45	47
IPkt025	Flurstück 49/2 IP 9 EG	55	55	45	46
IPkt026	Flurstück 49/2 IP 9 OG	55	56	45	47
IPkt027	Flurstück 49/2 IP 10 EG	55	54	45	46
IPkt028	Flurstück 49/2 IP 10 OG	55	55	45	46
IPkt029	Flurstück 49/2 IP 11 EG	55	54	45	45
IPkt030	Flurstück 49/2 IP 11 OG	55	55	45	46
IPkt031	Flurstück 75 IP 1 EG	55	58	45	49
IPkt032	Flurstück 75 IP 1 OG	55	62	45	53
IPkt033	Flurstück 75 IP 2 EG	55	57	45	49
IPkt034	Flurstück 75 IP 2 OG	55	61	45	52
IPkt035	Flurstück 75 IP 3 EG	55	57	45	48
IPkt036	Flurstück 75 IP 3 OG	55	60	45	51
IPkt037	Flurstück 75 IP 4 EG	55	57	45	48
IPkt038	Flurstück 75 IP 4 OG	55	59	45	50
IPkt039	Flurstück 75 IP 5 EG	55	56	45	48
IPkt040	Flurstück 75 IP 5 OG	55	58	45	49
IPkt041	Flurstück 75 IP 6 EG	55	56	45	47
IPkt042	Flurstück 75 IP 6 OG	55	57	45	49
IPkt043	Flurstück 75 IP 7 EG	55	55	45	47
IPkt044	Flurstück 75 IP 7 OG	55	57	45	48
IPkt045	Flurstück 75 IP 8 EG	55	55	45	46
IPkt046	Flurstück 75 IP 8 OG	55	56	45	47
IPkt047	Flurstück 75 IP 9 EG	55	54	45	46
IPkt048	Flurstück 75 IP 9 OG	55	56	45	47
IPkt049	Flurstück 75 IP 10 EG	55	54	45	45
IPkt050	Flurstück 75 IP 10 OG	55	55	45	46
IPkt051	Flurstück 75 IP 11 EG	55	53	45	44
IPkt052	Flurstück 75 IP 11 OG	55	54	45	45
IPkt053	Flurstück 75 IP 12 EG	55	52	45	43
IPkt054	Flurstück 75 IP 12 OG	55	53	45	44
IPkt055	Flurstück 75 IP 13 EG	55	51	45	42
IPkt056	Flurstück 75 IP 13 OG	55	52	45	43
IPkt057	Flurstück 75 IP 14 EG	55	51	45	42
IPkt058	Flurstück 75 IP 14 OG	55	52	45	43
IPkt059	Flurstück 75 IP 15 EG	55	51	45	42
IPkt060	Flurstück 75 IP 15 OG	55	52	45	43
IPkt061	Flurstück 75 IP 16 EG	55	51	45	42
IPkt062	Flurstück 75 IP 16 OG	55	52	45	43
IPkt063	Flurstück 74 Nord IP 1 EG	55	54	45	46
IPkt064	Flurstück 74 Nord IP 1 OG	55	55	45	47
IPkt065	Flurstück 74 Nord IP 2 EG	55	54	45	45

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037	
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger			
Projekt:	WA Steinburg-West			

IPkt066	Flurstück 74 Nord IP 2 OG	55	55	45	46				
IPkt067	Flurstück 74 Nord IP 3 EG	55	54	45	45				
IPkt068	Flurstück 74 Nord IP 3 OG	55	54	45	46				
IPkt069	Flurstück 74 Nord IP 4 EG	55	53	45	45				
IPkt070	Flurstück 74 Nord IP 4 OG	55	54	45	45				
IPkt071	Flurstück 74 Nord IP 5 EG	55	53	45	44				
IPkt072	Flurstück 74 Nord IP 5 OG	55	54	45	45				
IPkt073	Flurstück 74 Nord IP 6 EG	55	53	45	44				
IPkt074	Flurstück 74 Nord IP 6 OG	55	53	45	44				
IPkt075	Flurstück 74 Nord IP 7 EG	55	52	45	43				
IPkt076	Flurstück 74 Nord IP 7 OG	55	53	45	44				
IPkt077	Flurstück 74 Nord IP 8 EG	55	52	45	43				
IPkt078	Flurstück 74 Nord IP 8 OG	55	52	45	44				
IPkt079	Flurstück 74 Nord IP 9 EG	55	51	45	43				
IPkt080	Flurstück 74 Nord IP 9 OG	55	52	45	43				
IPkt081	Flurstück 74 Nord IP 10 EG	55	51	45	42				
IPkt082	Flurstück 74 Nord IP 10 OG	55	52	45	43				
IPkt083	Flurstück 74 Nord IP 11 EG	55	50	45	42				
IPkt084	Flurstück 74 Nord IP 11 OG	55	51	45	42				
IPkt085	Flurstück 74 Nord IP 12 EG	55	50	45	41				
IPkt086	Flurstück 74 Nord IP 12 OG	55	51	45	42				
IPkt087	Flurstück 74 Nord IP 13 EG	55	50	45	41				
IPkt088	Flurstück 74 Nord IP 13 OG	55	51	45	42				
IPkt089	Flurstück 74 Nord IP 14 EG	55	50	45	41				
IPkt090	Flurstück 74 Nord IP 14 OG	55	50	45	42				
IPkt091	Flurstück 74 Nord IP 15 EG	55	50	45	41				
IPkt092	Flurstück 74 Nord IP 15 OG	55	50	45	41				
IPkt093	Flurstück 74 Nord IP 16 EG	55	49	45	41				
IPkt094	Flurstück 74 Nord IP 16 OG	55	50	45	41				
IPkt095	Flurstück 74 Süd IP 1 EG	55	51	45	43				
IPkt096	Flurstück 74 Süd IP 1 OG	55	52	45	43				
IPkt097	Flurstück 74 Süd IP 2 EG	55	51	45	42				
IPkt098	Flurstück 74 Süd IP 2 OG	55	52	45	43				
IPkt099	Flurstück 74 Süd IP 3 EG	55	51	45	42				
IPkt100	Flurstück 74 Süd IP 3 OG	55	52	45	43				
IPkt101	Flurstück 74 Süd IP 4 EG	55	51	45	42				
IPkt102	Flurstück 74 Süd IP 4 OG	55	51	45	43				
IPkt103	Flurstück 74 Süd IP 5 EG	55	51	45	42				
IPkt104	Flurstück 74 Süd IP 5 OG	55	51	45	42				
IPkt105	Flurstück 74 Süd IP 6 EG	55	50	45	42				
IPkt106	Flurstück 74 Süd IP 6 OG	55	51	45	42				
IPkt107	Flurstück 74 Süd IP 7 EG	55	50	45	41				
IPkt108	Flurstück 74 Süd IP 7 OG	55	51	45	42				
IPkt109	Flurstück 74 Süd IP 8 EG	55	50	45	41				
IPkt110	Flurstück 74 Süd IP 8 OG	55	50	45	42				
IPkt111	Flurstück 74 Süd IP 9 EG	55	50	45	41				
IPkt112	Flurstück 74 Süd IP 9 OG	55	50	45	41				
IPkt113	Flurstück 74 Süd IP 10 EG	55	49	45	41				
IPkt114	Flurstück 74 Süd IP 10 OG	55	50	45	41				
IPkt115	Flurstück 74 Süd IP 11 EG	55	49	45	40				
IPkt116	Flurstück 74 Süd IP 11 OG	55	50	45	41				
IPkt117	Flurstück 74 Süd IP 12 EG	55	49	45	40				
IPkt118	Flurstück 74 Süd IP 12 OG	55	49	45	41				
IPkt119	Flurstück 74 Süd IP 13 EG	55	49	45	40				
IPkt120	Flurstück 74 Süd IP 13 OG	55	49	45	40				
IPkt121	Flurstück 74 Süd IP 14 EG	55	48	45	40				
IPkt122	Flurstück 74 Süd IP 14 OG	55	49	45	40				
IPkt123	Flurstück 74 Süd IP 15 EG	55	48	45	40				
IPkt124	Flurstück 74 Süd IP 15 OG	55	49	45	40				
IPkt125	Flurstück 74 Süd IP 16 EG	55	48	45	39				
IPkt126	Flurstück 74 Süd IP 16 OG	55	49	45	40				
IPkt127	Flurstück 55 Süd IP 1 EG	55	63	45	55				
IPkt128	Flurstück 55 Süd IP 1 OG	55	64	45	55				

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037	
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger			
Projekt:	WA Steinburg-West			

IPkt129	Flurstück 55 Süd IP 2 EG	55	62	45	53				
IPkt130	Flurstück 55 Süd IP 2 OG	55	63	45	54				
IPkt131	Flurstück 55 Süd IP 3 EG	55	60	45	51				
IPkt132	Flurstück 55 Süd IP 3 OG	55	62	45	53				
IPkt133	Flurstück 55 Süd IP 4 EG	55	59	45	50				
IPkt134	Flurstück 55 Süd IP 4 OG	55	61	45	52				
IPkt135	Flurstück 55 Süd IP 5 EG	55	58	45	49				
IPkt136	Flurstück 55 Süd IP 5 OG	55	59	45	51				
IPkt137	Flurstück 55 Süd IP 6 EG	55	57	45	48				
IPkt138	Flurstück 55 Süd IP 6 OG	55	58	45	50				
IPkt139	Flurstück 55 Süd IP 7 EG	55	56	45	47				
IPkt140	Flurstück 55 Süd IP 7 OG	55	58	45	49				
IPkt141	Flurstück 55 Süd IP 8 EG	55	56	45	47				
IPkt142	Flurstück 55 Süd IP 8 OG	55	57	45	48				
IPkt143	Flurstück 55 Süd IP 9 EG	55	55	45	46				
IPkt144	Flurstück 55 Süd IP 9 OG	55	56	45	47				
IPkt145	Flurstück 55 Süd IP 10 EG	55	54	45	46				
IPkt146	Flurstück 55 Süd IP 10 OG	55	56	45	47				
IPkt147	Flurstück 55 Süd IP 11 EG	55	54	45	45				
IPkt148	Flurstück 55 Süd IP 11 OG	55	55	45	46				
IPkt149	Flurstück 55 Süd IP 12 EG	55	54	45	45				
IPkt150	Flurstück 55 Süd IP 12 OG	55	55	45	46				
IPkt151	Flurstück 55 Süd IP 13 EG	55	53	45	45				
IPkt152	Flurstück 55 Süd IP 13 OG	55	54	45	45				
IPkt153	Flurstück 55 Süd IP 14 EG	55	53	45	44				
IPkt154	Flurstück 55 Süd IP 14 OG	55	54	45	45				
IPkt155	Flurstück 55 Süd IP 15 EG	55	53	45	44				
IPkt156	Flurstück 55 Süd IP 15 OG	55	53	45	45				
IPkt157	Flurstück 55 Süd IP 16 EG	55	52	45	44				
IPkt158	Flurstück 55 Süd IP 16 OG	55	53	45	44				
IPkt159	Flurstück 55 Süd IP 17 EG	55	52	45	43				
IPkt160	Flurstück 55 Süd IP 17 OG	55	53	45	44				
IPkt161	Flurstück 55 Süd IP 18 EG	55	52	45	43				
IPkt162	Flurstück 55 Süd IP 18 OG	55	52	45	44				
IPkt163	Flurstück 55 Süd IP 19 EG	55	51	45	43				
IPkt164	Flurstück 55 Süd IP 19 OG	55	52	45	43				
IPkt171	Flurstück 55 Nord IP 1 EG	55	62	45	53				
IPkt172	Flurstück 55 Nord IP 1 OG	55	63	45	54				
IPkt173	Flurstück 55 Nord IP 2 EG	55	60	45	51				
IPkt174	Flurstück 55 Nord IP 2 OG	55	62	45	53				
IPkt175	Flurstück 55 Nord IP 3 EG	55	58	45	49				
IPkt176	Flurstück 55 Nord IP 3 OG	55	61	45	52				
IPkt177	Flurstück 55 Nord IP 4 EG	55	57	45	48				
IPkt178	Flurstück 55 Nord IP 4 OG	55	60	45	51				
IPkt179	Flurstück 55 Nord IP 5 EG	55	56	45	47				
IPkt180	Flurstück 55 Nord IP 5 OG	55	59	45	50				
IPkt181	Flurstück 55 Nord IP 6 EG	55	55	45	46				
IPkt182	Flurstück 55 Nord IP 6 OG	55	58	45	49				
IPkt183	Flurstück 55 Nord IP 7 EG	55	55	45	46				
IPkt184	Flurstück 55 Nord IP 7 OG	55	57	45	48				
IPkt185	Flurstück 55 Nord IP 8 EG	55	54	45	45				
IPkt186	Flurstück 55 Nord IP 8 OG	55	56	45	48				
IPkt187	Flurstück 55 Nord IP 9 EG	55	54	45	45				
IPkt188	Flurstück 55 Nord IP 9 OG	55	56	45	47				
IPkt189	Flurstück 55 Nord IP 10 EG	55	54	45	45				
IPkt190	Flurstück 55 Nord IP 10 OG	55	55	45	47				
IPkt191	Flurstück 55 Nord IP 11 EG	55	54	45	45				
IPkt192	Flurstück 55 Nord IP 11 OG	55	55	45	46				
IPkt193	Flurstück 55 Nord IP 12 EG	55	53	45	45				
IPkt194	Flurstück 55 Nord IP 12 OG	55	55	45	46				
IPkt195	Flurstück 55 Nord IP 13 EG	55	53	45	45				
IPkt196	Flurstück 55 Nord IP 13 OG	55	54	45	45				
IPkt197	Flurstück 55 Nord IP 14 EG	55	53	45	44				

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037	
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger			
Projekt:	WA Steinburg-West			

IPkt198	Flurstück 55 Nord IP 14 OG	55	54	45	45				
---------	----------------------------	----	----	----	----	--	--	--	--

F1 drücken, um Hinweise zu weiteren Features zu erhalten.

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

Mittlere Liste »		Punktberechnung			
Immissionsberechnung		Beurteilung nach DIN 18005			
IPkt009 »	Flurstück 49/2 IP 1 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554222.22 m		y = 5425180.94 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	44	44	35	35
STRb002 »	St 2147	34	44	25	35
STRb004 »	St 2139	26	44	17	35
	Summe		44		35

IPkt010 »	Flurstück 49/2 IP 1 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554222.22 m		y = 5425180.94 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	54	54	45	45
STRb004 »	St 2139	38	54	29	45
STRb002 »	St 2147	37	54	28	45
	Summe		54		45

IPkt011 »	Flurstück 49/2 IP 2 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554217.23 m		y = 5425181.36 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	46	46	38	38
STRb002 »	St 2147	35	47	26	38
STRb004 »	St 2139	30	47	22	38
	Summe		47		38

IPkt012 »	Flurstück 49/2 IP 2 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554217.23 m		y = 5425181.36 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	54	54	45	45
STRb004 »	St 2139	39	54	30	45
STRb002 »	St 2147	37	54	28	45
	Summe		54		45

IPkt013 »	Flurstück 49/2 IP 3 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554212.25 m		y = 5425181.79 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	47	47	39	39
STRb002 »	St 2147	35	48	27	39
STRb004 »	St 2139	32	48	23	39
	Summe		48		39

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt014 »	Flurstück 49/2 IP 3 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554212.25 m		y = 5425181.79 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	54	54	45	45
STRb004 »	St 2139	39	54	30	45
STRb002 »	St 2147	37	54	29	45
	Summe		54	45	

IPkt015 »	Flurstück 49/2 IP 4 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554207.27 m		y = 5425182.21 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39
STRb002 »	St 2147	36	48	27	39
STRb004 »	St 2139	33	48	24	39
	Summe		48	39	

IPkt016 »	Flurstück 49/2 IP 4 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554207.27 m		y = 5425182.21 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	44	44
STRb004 »	St 2139	39	53	30	45
STRb002 »	St 2147	37	53	29	45
	Summe		53	45	

IPkt017 »	Flurstück 49/2 IP 5 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554202.29 m		y = 5425182.63 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39
STRb002 »	St 2147	37	48	28	39
STRb004 »	St 2139	33	48	25	40
	Summe		48	40	

IPkt018 »	Flurstück 49/2 IP 5 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554202.29 m		y = 5425182.63 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	44	44
STRb004 »	St 2139	39	53	30	44
STRb002 »	St 2147	37	53	29	44
	Summe		53	44	

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt019 »	Flurstück 49/2 IP 6 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554197.31 m		y = 5425183.06 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39
STRb002 »	St 2147	37	49	29	40
STRb004 »	St 2139	34	49	25	40
	Summe		49		40

IPkt020 »	Flurstück 49/2 IP 6 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554197.31 m		y = 5425183.06 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	44	44
STRb004 »	St 2139	39	53	30	44
STRb002 »	St 2147	38	53	29	44
	Summe		53		44

IPkt021 »	Flurstück 49/2 IP 7 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554192.32 m		y = 5425183.48 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40
STRb004 »	St 2139	39	49	30	41
STRb002 »	St 2147	37	50	29	41
	Summe		50		41

IPkt022 »	Flurstück 49/2 IP 7 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554192.32 m		y = 5425183.48 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	43	43
STRb004 »	St 2139	39	52	30	43
STRb002 »	St 2147	38	52	29	44
	Summe		52		44

IPkt023 »	Flurstück 49/2 IP 8 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554187.34 m		y = 5425183.90 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41
STRb004 »	St 2139	39	50	30	41
STRb002 »	St 2147	38	50	29	41
	Summe		50		41

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt024 »	Flurstück 49/2 IP 8 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554187.34 m		y = 5425183.90 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	44	44
STRb004 »	St 2139	39	52	30	44
STRb002 »	St 2147	38	53	29	44
	Summe		53		44

IPkt025 »	Flurstück 49/2 IP 9 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554182.36 m		y = 5425184.32 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41
STRb004 »	St 2139	39	50	30	41
STRb002 »	St 2147	38	50	29	41
	Summe		50		41

IPkt026 »	Flurstück 49/2 IP 9 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554182.36 m		y = 5425184.32 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	43	43
STRb004 »	St 2139	39	52	30	43
STRb002 »	St 2147	38	52	29	43
	Summe		52		43

IPkt027 »	Flurstück 49/2 IP 10 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554177.38 m		y = 5425184.75 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	42	42
STRb004 »	St 2139	38	51	30	42
STRb002 »	St 2147	38	51	29	42
	Summe		51		42

IPkt028 »	Flurstück 49/2 IP 10 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554177.38 m		y = 5425184.75 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	43	43
STRb004 »	St 2139	39	52	30	43
STRb002 »	St 2147	38	52	29	44
	Summe		52		44

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt029 »	Flurstück 49/2 IP 11 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554172.40 m		y = 5425185.17 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	42	42
STRb004 »	St 2139	38	51	30	42
STRb002 »	St 2147	38	51	29	42
	Summe		51		42

IPkt030 »	Flurstück 49/2 IP 11 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554172.40 m		y = 5425185.17 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	43	43
STRb004 »	St 2139	39	52	30	43
STRb002 »	St 2147	38	52	29	44
	Summe		52		44

IPkt031 »	Flurstück 75 IP 1 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554233.82 m		y = 5425129.94 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	44	44	35	35
STRb002 »	St 2147	33	44	25	35
STRb004 »	St 2139	24	44	16	35
	Summe		44		35

IPkt032 »	Flurstück 75 IP 1 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554233.82 m		y = 5425129.94 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	44	44
STRb004 »	St 2139	36	53	27	44
STRb002 »	St 2147	35	53	27	44
	Summe		53		44

IPkt033 »	Flurstück 75 IP 2 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554228.84 m		y = 5425130.38 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	47	47	39	39
STRb002 »	St 2147	34	48	26	39
STRb004 »	St 2139	29	48	20	39
	Summe		48		39

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt034 »	Flurstück 75 IP 2 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554228.84 m		y = 5425130.38 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	44	44
STRb004 »	St 2139	37	53	28	44
STRb002 »	St 2147	36	53	27	44
	Summe		53		44

IPkt035 »	Flurstück 75 IP 3 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554223.86 m		y = 5425130.83 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41
STRb002 »	St 2147	35	50	26	41
STRb004 »	St 2139	32	50	23	41
	Summe		50		41

IPkt036 »	Flurstück 75 IP 3 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554223.86 m		y = 5425130.83 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	44	44
STRb004 »	St 2139	37	53	28	45
STRb002 »	St 2147	36	53	27	45
	Summe		53		45

IPkt037 »	Flurstück 75 IP 4 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554218.88 m		y = 5425131.27 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41
STRb002 »	St 2147	35	50	26	42
STRb004 »	St 2139	34	50	25	42
	Summe		50		42

IPkt038 »	Flurstück 75 IP 4 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554218.88 m		y = 5425131.27 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	44	44
STRb004 »	St 2139	37	53	28	45
STRb002 »	St 2147	36	53	27	45
	Summe		53		45

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt039 »	Flurstück 75 IP 5 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554213.90 m		y = 5425131.71 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	42	42
STRb002 »	St 2147	35	50	26	42
STRb004 »	St 2139	35	51	26	42
	Summe		51		42

IPkt040 »	Flurstück 75 IP 5 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554213.90 m		y = 5425131.71 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	44	44
STRb004 »	St 2139	37	53	28	44
STRb002 »	St 2147	36	53	27	44
	Summe		53		44

IPkt041 »	Flurstück 75 IP 6 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554208.92 m		y = 5425132.16 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	42	42
STRb004 »	St 2139	36	50	27	42
STRb002 »	St 2147	35	51	26	42
	Summe		51		42

IPkt042 »	Flurstück 75 IP 6 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554208.92 m		y = 5425132.16 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	44	44
STRb004 »	St 2139	37	53	28	44
STRb002 »	St 2147	36	53	27	44
	Summe		53		44

IPkt043 »	Flurstück 75 IP 7 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554203.94 m		y = 5425132.60 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	42	42
STRb004 »	St 2139	36	50	27	42
STRb002 »	St 2147	33	51	25	42
	Summe		51		42

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt044 »	Flurstück 75 IP 7 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554203.94 m		y = 5425132.60 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	44	44
STRb004 »	St 2139	37	52	28	44
STRb002 »	St 2147	35	53	26	44
	Summe		53		44

IPkt045 »	Flurstück 75 IP 8 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554198.96 m		y = 5425133.04 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41
STRb004 »	St 2139	36	50	28	41
STRb002 »	St 2147	32	50	24	42
	Summe		50		42

IPkt046 »	Flurstück 75 IP 8 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554198.96 m		y = 5425133.04 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	43	43
STRb004 »	St 2139	37	52	28	43
STRb002 »	St 2147	34	52	25	43
	Summe		52		43

IPkt047 »	Flurstück 75 IP 9 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554193.97 m		y = 5425133.49 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41
STRb004 »	St 2139	36	50	28	41
STRb002 »	St 2147	32	50	23	41
	Summe		50		41

IPkt048 »	Flurstück 75 IP 9 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554193.97 m		y = 5425133.49 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	43	43
STRb004 »	St 2139	37	52	28	43
STRb002 »	St 2147	34	52	25	43
	Summe		52		43

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt049 »	Flurstück 75 IP 10 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554188.99 m		y = 5425133.93 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	41	41
STRb004 »	St 2139	37	50	28	41
STRb002 »	St 2147	25	50	16	41
	Summe		50		41

IPkt050 »	Flurstück 75 IP 10 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554188.99 m		y = 5425133.93 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	42	42
STRb004 »	St 2139	37	51	28	43
STRb002 »	St 2147	31	51	23	43
	Summe		51		43

IPkt051 »	Flurstück 75 IP 11 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554184.01 m		y = 5425134.37 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	40	40
STRb002 »	St 2147	25	48	16	40
STRb004 »	St 2139	24	48	16	40
	Summe		48		40

IPkt052 »	Flurstück 75 IP 11 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554184.01 m		y = 5425134.37 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41
STRb004 »	St 2139	32	50	23	41
STRb002 »	St 2147	31	50	22	41
	Summe		50		41

IPkt053 »	Flurstück 75 IP 12 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554179.03 m		y = 5425134.82 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39
STRb002 »	St 2147	34	48	25	39
STRb004 »	St 2139	24	48	15	39
	Summe		48		39

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt054 »	Flurstück 75 IP 12 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554179.03 m		y = 5425134.82 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	41	41
STRb002 »	St 2147	34	49	26	41
STRb004 »	St 2139	31	50	23	41
	Summe		50		41

IPkt055 »	Flurstück 75 IP 13 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554174.05 m		y = 5425135.26 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	47	47	39	39
STRb002 »	St 2147	35	48	26	39
STRb004 »	St 2139	24	48	15	39
	Summe		48		39

IPkt056 »	Flurstück 75 IP 13 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554174.05 m		y = 5425135.26 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40
STRb002 »	St 2147	36	49	27	40
STRb004 »	St 2139	31	49	22	40
	Summe		49		40

IPkt057 »	Flurstück 75 IP 14 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554169.07 m		y = 5425135.70 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	47	47	39	39
STRb002 »	St 2147	36	48	28	39
STRb004 »	St 2139	27	48	18	39
	Summe		48		39

IPkt058 »	Flurstück 75 IP 14 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554169.07 m		y = 5425135.70 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40
STRb002 »	St 2147	37	49	28	40
STRb004 »	St 2139	34	49	26	40
	Summe		49		40

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt059 »	Flurstück 75 IP 15 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554164.09 m		y = 5425136.15 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39
STRb004 »	St 2139	37	48	28	40
STRb002 »	St 2147	36	49	28	40
	Summe		49		40

IPkt060 »	Flurstück 75 IP 15 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554164.09 m		y = 5425136.15 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	41	41
STRb004 »	St 2139	37	50	28	41
STRb002 »	St 2147	37	50	28	41
	Summe		50		41

IPkt061 »	Flurstück 75 IP 16 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554159.11 m		y = 5425136.59 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	40	40
STRb004 »	St 2139	37	49	28	40
STRb002 »	St 2147	36	49	28	40
	Summe		49		40

IPkt062 »	Flurstück 75 IP 16 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554159.11 m		y = 5425136.59 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41
STRb004 »	St 2139	37	50	28	41
STRb002 »	St 2147	37	50	28	41
	Summe		50		41

IPkt063 »	Flurstück 74 Nord IP 1 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554210.04 m		y = 5425082.21 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	44	44
STRb004 »	St 2139	35	53	27	44
STRb002 »	St 2147	33	53	24	44
	Summe		53		44

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt064 »	Flurstück 74 Nord IP 1 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554210.04 m		y = 5425082.21 m		z = 345.93 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	54	54	46	46		
STRb004 »	St 2139	36	54	27	46		
STRb002 »	St 2147	34	54	25	46		
	Summe		54		46		

IPkt065 »	Flurstück 74 Nord IP 2 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554205.06 m		y = 5425082.60 m		z = 342.86 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	44	44		
STRb004 »	St 2139	35	52	27	44		
STRb002 »	St 2147	33	53	24	44		
	Summe		53		44		

IPkt066 »	Flurstück 74 Nord IP 2 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554205.06 m		y = 5425082.60 m		z = 345.86 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	54	54	45	45		
STRb004 »	St 2139	36	54	27	45		
STRb002 »	St 2147	34	54	25	45		
	Summe		54		45		

IPkt067 »	Flurstück 74 Nord IP 3 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554200.07 m		y = 5425082.99 m		z = 342.77 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	43	43		
STRb004 »	St 2139	35	52	27	43		
STRb002 »	St 2147	33	52	25	43		
	Summe		52		43		

IPkt068 »	Flurstück 74 Nord IP 3 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554200.07 m		y = 5425082.99 m		z = 345.77 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	44	44		
STRb004 »	St 2139	36	53	27	44		
STRb002 »	St 2147	34	53	26	44		
	Summe		53		44		

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt069 »	Flurstück 74 Nord IP 4 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554195.09 m		y = 5425083.38 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	43	43
STRb004 »	St 2139	35	51	27	43
STRb002 »	St 2147	34	51	25	43
	Summe		51		43

IPkt070 »	Flurstück 74 Nord IP 4 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554195.09 m		y = 5425083.38 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	44	44
STRb004 »	St 2139	36	52	27	44
STRb002 »	St 2147	34	53	26	44
	Summe		53		44

IPkt071 »	Flurstück 74 Nord IP 5 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554190.10 m		y = 5425083.77 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	42	42
STRb004 »	St 2139	35	51	27	42
STRb002 »	St 2147	34	51	25	42
	Summe		51		42

IPkt072 »	Flurstück 74 Nord IP 5 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554190.10 m		y = 5425083.77 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	43	43
STRb004 »	St 2139	36	52	27	43
STRb002 »	St 2147	35	52	26	43
	Summe		52		43

IPkt073 »	Flurstück 74 Nord IP 6 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554185.12 m		y = 5425084.16 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	42	42
STRb004 »	St 2139	35	51	27	42
STRb002 »	St 2147	34	51	25	42
	Summe		51		42

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt074 »	Flurstück 74 Nord IP 6 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554185.12 m		y = 5425084.16 m		z = 345.57 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	43	43		
STRb004 »	St 2139	35	51	27	43		
STRb002 »	St 2147	35	52	26	43		
	Summe		52		43		

IPkt075 »	Flurstück 74 Nord IP 7 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554180.14 m		y = 5425084.55 m		z = 342.51 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41		
STRb004 »	St 2139	35	50	27	41		
STRb002 »	St 2147	34	50	25	42		
	Summe		50		42		

IPkt076 »	Flurstück 74 Nord IP 7 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554180.14 m		y = 5425084.55 m		z = 345.51 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	42	42		
STRb004 »	St 2139	35	51	27	42		
STRb002 »	St 2147	35	51	26	42		
	Summe		51		42		

IPkt077 »	Flurstück 74 Nord IP 8 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554175.15 m		y = 5425084.94 m		z = 342.46 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	41	41		
STRb004 »	St 2139	35	50	26	41		
STRb002 »	St 2147	34	50	25	41		
	Summe		50		41		

IPkt078 »	Flurstück 74 Nord IP 8 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554175.15 m		y = 5425084.94 m		z = 345.46 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	42	42		
STRb004 »	St 2139	35	51	27	42		
STRb002 »	St 2147	34	51	26	42		
	Summe		51		42		

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt079 »	Flurstück 74 Nord IP 9 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554170.17 m		y = 5425085.33 m		z = 342.42 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40		
STRb004 »	St 2139	33	49	24	40		
STRb002 »	St 2147	32	49	24	40		
	Summe		49		40		

IPkt080 »	Flurstück 74 Nord IP 9 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554170.17 m		y = 5425085.33 m		z = 345.42 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41		
STRb004 »	St 2139	35	50	27	42		
STRb002 »	St 2147	34	50	25	42		
	Summe		50		42		

IPkt081 »	Flurstück 74 Nord IP 10 E	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554165.18 m		y = 5425085.72 m		z = 342.36 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40		
STRb004 »	St 2139	33	49	24	40		
STRb002 »	St 2147	32	49	23	40		
	Summe		49		40		

IPkt082 »	Flurstück 74 Nord IP 10 O	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554165.18 m		y = 5425085.72 m		z = 345.36 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41		
STRb004 »	St 2139	35	50	26	41		
STRb002 »	St 2147	33	50	24	41		
	Summe		50		41		

IPkt083 »	Flurstück 74 Nord IP 11 E	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554160.20 m		y = 5425086.11 m		z = 342.33 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39		
STRb004 »	St 2139	33	48	24	40		
STRb002 »	St 2147	32	48	23	40		
	Summe		48		40		

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt084 »	Flurstück 74 Nord IP 11 O	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554160.20 m		y = 5425086.11 m		z = 345.33 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	41	41		
STRb004 »	St 2139	35	49	26	41		
STRb002 »	St 2147	33	50	24	41		
	Summe		50		41		

IPkt085 »	Flurstück 74 Nord IP 12 E	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554155.21 m		y = 5425086.49 m		z = 342.33 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39		
STRb002 »	St 2147	33	48	24	39		
STRb004 »	St 2139	33	48	24	39		
	Summe		48		39		

IPkt086 »	Flurstück 74 Nord IP 12 O	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554155.21 m		y = 5425086.49 m		z = 345.33 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40		
STRb004 »	St 2139	35	49	26	40		
STRb002 »	St 2147	33	49	25	41		
	Summe		49		41		

IPkt087 »	Flurstück 74 Nord IP 13 E	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554150.23 m		y = 5425086.88 m		z = 342.29 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39		
STRb004 »	St 2139	35	48	26	39		
STRb002 »	St 2147	34	48	25	39		
	Summe		48		39		

IPkt088 »	Flurstück 74 Nord IP 13 O	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554150.23 m		y = 5425086.88 m		z = 345.29 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40		
STRb004 »	St 2139	35	49	27	40		
STRb002 »	St 2147	34	49	25	40		
	Summe		49		40		

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt089 »	Flurstück 74 Nord IP 14 E	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554145.24 m		y = 5425087.27 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39
STRb004 »	St 2139	35	48	26	39
STRb002 »	St 2147	33	48	24	39
	Summe		48	39	

IPkt090 »	Flurstück 74 Nord IP 14 O	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554145.24 m		y = 5425087.27 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40
STRb004 »	St 2139	36	49	27	40
STRb002 »	St 2147	34	49	25	40
	Summe		49	40	

IPkt091 »	Flurstück 74 Nord IP 15 E	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554140.26 m		y = 5425087.66 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39
STRb004 »	St 2139	35	48	26	39
STRb002 »	St 2147	32	48	23	39
	Summe		48	39	

IPkt092 »	Flurstück 74 Nord IP 15 O	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554140.26 m		y = 5425087.66 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	40	40
STRb004 »	St 2139	35	49	27	40
STRb002 »	St 2147	34	49	25	40
	Summe		49	40	

IPkt093 »	Flurstück 74 Nord IP 16 E	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554135.27 m		y = 5425088.05 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	47	47	39	39
STRb004 »	St 2139	35	48	26	39
STRb002 »	St 2147	31	48	22	39
	Summe		48	39	

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt094 »	Flurstück 74 Nord IP 16 O	ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554135.27 m	y = 5425088.05 m		z = 345.17 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39	
STRb004 »	St 2139	35	48	27	40	
STRb002 »	St 2147	34	49	25	40	
	Summe		49		40	

IPkt095 »	Flurstück 74 Süd IP 1 EG	ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554195.80 m	y = 5425025.89 m		z = 343.77 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	41	41	
STRb004 »	St 2139	34	50	25	41	
STRb002 »	St 2147	33	50	24	41	
	Summe		50		41	

IPkt096 »	Flurstück 74 Süd IP 1 OG	ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554195.80 m	y = 5425025.89 m		z = 346.77 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	42	42	
STRb004 »	St 2139	34	51	25	42	
STRb002 »	St 2147	33	51	24	42	
	Summe		51		42	

IPkt097 »	Flurstück 74 Süd IP 2 EG	ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554190.84 m	y = 5425026.54 m		z = 343.65 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40	
STRb004 »	St 2139	34	49	25	41	
STRb002 »	St 2147	33	49	24	41	
	Summe		49		41	

IPkt098 »	Flurstück 74 Süd IP 2 OG	ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554190.84 m	y = 5425026.54 m		z = 346.65 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41	
STRb004 »	St 2139	34	50	25	41	
STRb002 »	St 2147	33	50	24	42	
	Summe		50		42	

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt099 »	Flurstück 74 Süd IP 3 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554185.88 m		y = 5425027.19 m		z = 343.45 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40		
STRb004 »	St 2139	34	49	25	40		
STRb002 »	St 2147	33	49	24	41		
	Summe		49		41		

IPkt100 »	Flurstück 74 Süd IP 3 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554185.88 m		y = 5425027.19 m		z = 346.45 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41		
STRb004 »	St 2139	34	50	25	41		
STRb002 »	St 2147	33	50	24	41		
	Summe		50		41		

IPkt101 »	Flurstück 74 Süd IP 4 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554180.93 m		y = 5425027.84 m		z = 343.37 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40		
STRb004 »	St 2139	34	49	25	40		
STRb002 »	St 2147	32	49	23	40		
	Summe		49		40		

IPkt102 »	Flurstück 74 Süd IP 4 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554180.93 m		y = 5425027.84 m		z = 346.37 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41		
STRb004 »	St 2139	34	50	25	41		
STRb002 »	St 2147	33	50	24	41		
	Summe		50		41		

IPkt103 »	Flurstück 74 Süd IP 5 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554175.97 m		y = 5425028.49 m		z = 343.24 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40		
STRb004 »	St 2139	34	49	25	40		
STRb002 »	St 2147	32	49	23	40		
	Summe		49		40		

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt104 »	Flurstück 74 Süd IP 5 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554175.97 m		y = 5425028.49 m		z = 346.24 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	41	41		
STRb004 »	St 2139	34	49	25	41		
STRb002 »	St 2147	33	50	24	41		
	Summe		50		41		

IPkt105 »	Flurstück 74 Süd IP 6 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554171.01 m		y = 5425029.14 m		z = 343.16 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	40	40		
STRb004 »	St 2139	34	49	25	40		
STRb002 »	St 2147	32	49	23	40		
	Summe		49		40		

IPkt106 »	Flurstück 74 Süd IP 6 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554171.01 m		y = 5425029.14 m		z = 346.16 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40		
STRb004 »	St 2139	34	49	25	40		
STRb002 »	St 2147	33	49	24	41		
	Summe		49		41		

IPkt107 »	Flurstück 74 Süd IP 7 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554166.05 m		y = 5425029.79 m		z = 343.07 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39		
STRb004 »	St 2139	34	48	25	40		
STRb002 »	St 2147	32	48	23	40		
	Summe		48		40		

IPkt108 »	Flurstück 74 Süd IP 7 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554166.05 m		y = 5425029.79 m		z = 346.07 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40		
STRb004 »	St 2139	34	49	25	40		
STRb002 »	St 2147	33	49	24	40		
	Summe		49		40		

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt109 »	Flurstück 74 Süd IP 8 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554161.10 m		y = 5425030.44 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39
STRb004 »	St 2139	34	48	25	39
STRb002 »	St 2147	32	48	24	39
	Summe		48	39	

IPkt110 »	Flurstück 74 Süd IP 8 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554161.10 m		y = 5425030.44 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40
STRb004 »	St 2139	34	49	25	40
STRb002 »	St 2147	33	49	24	40
	Summe		49	40	

IPkt111 »	Flurstück 74 Süd IP 9 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554156.14 m		y = 5425031.09 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39
STRb004 »	St 2139	34	48	25	39
STRb002 »	St 2147	33	48	24	39
	Summe		48	39	

IPkt112 »	Flurstück 74 Süd IP 9 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554156.14 m		y = 5425031.09 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40
STRb004 »	St 2139	34	49	25	40
STRb002 »	St 2147	33	49	24	40
	Summe		49	40	

IPkt113 »	Flurstück 74 Süd IP 10 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554151.18 m		y = 5425031.74 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39
STRb004 »	St 2139	34	48	25	39
STRb002 »	St 2147	33	48	24	39
	Summe		48	39	

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt114 »	Flurstück 74 Süd IP 10 OC	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554151.18 m		y = 5425031.74 m		z = 345.83 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39		
STRb004 »	St 2139	34	48	25	40		
STRb002 »	St 2147	33	49	24	40		
	Summe		49		40		

IPkt115 »	Flurstück 74 Süd IP 11 EC	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554146.22 m		y = 5425032.39 m		z = 342.73 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	47	47	39	39		
STRb004 »	St 2139	34	47	25	39		
STRb002 »	St 2147	33	48	24	39		
	Summe		48		39		

IPkt116 »	Flurstück 74 Süd IP 11 OC	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554146.22 m		y = 5425032.39 m		z = 345.73 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39		
STRb004 »	St 2139	34	48	25	39		
STRb002 »	St 2147	33	48	24	40		
	Summe		48		40		

IPkt117 »	Flurstück 74 Süd IP 12 EC	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554141.27 m		y = 5425033.04 m		z = 342.65 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	47	47	38	38		
STRb004 »	St 2139	34	47	25	38		
STRb002 »	St 2147	33	47	24	39		
	Summe		47		39		

IPkt118 »	Flurstück 74 Süd IP 12 OC	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554141.27 m		y = 5425033.04 m		z = 345.65 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39		
STRb004 »	St 2139	34	48	25	39		
STRb002 »	St 2147	33	48	25	39		
	Summe		48		39		

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt119 »	Flurstück 74 Süd IP 13 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554136.31 m		y = 5425033.69 m		z = 342.55 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	47	47	38	38		
STRb004 »	St 2139	34	47	25	38		
STRb002 »	St 2147	33	47	24	38		
	Summe		47		38		

IPkt120 »	Flurstück 74 Süd IP 13 OC	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554136.31 m		y = 5425033.69 m		z = 345.55 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	48	48	39	39		
STRb004 »	St 2139	34	48	25	39		
STRb002 »	St 2147	33	48	25	39		
	Summe		48		39		

IPkt121 »	Flurstück 74 Süd IP 14 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554131.35 m		y = 5425034.34 m		z = 342.48 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	47	47	38	38		
STRb004 »	St 2139	34	47	25	38		
STRb002 »	St 2147	33	47	24	38		
	Summe		47		38		

IPkt122 »	Flurstück 74 Süd IP 14 OC	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554131.35 m		y = 5425034.34 m		z = 345.48 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	47	47	39	39		
STRb004 »	St 2139	34	48	25	39		
STRb002 »	St 2147	34	48	25	39		
	Summe		48		39		

IPkt123 »	Flurstück 74 Süd IP 15 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554126.39 m		y = 5425034.99 m		z = 342.43 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	47	47	38	38		
STRb004 »	St 2139	34	47	25	38		
STRb002 »	St 2147	33	47	24	38		
	Summe		47		38		

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt124 »	Flurstück 74 Süd IP 15 OC	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554126.39 m		y = 5425034.99 m		z = 345.43 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	47	47	38	38		
STRb004 »	St 2139	34	47	25	39		
STRb002 »	St 2147	34	48	25	39		
	Summe		48		39		

IPkt125 »	Flurstück 74 Süd IP 16 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554121.44 m		y = 5425035.63 m		z = 342.23 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	46	46	38	38		
STRb004 »	St 2139	34	47	25	38		
STRb002 »	St 2147	33	47	24	38		
	Summe		47		38		

IPkt126 »	Flurstück 74 Süd IP 16 OC	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554121.44 m		y = 5425035.63 m		z = 345.23 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	47	47	38	38		
STRb004 »	St 2139	34	47	25	38		
STRb002 »	St 2147	33	47	25	39		
	Summe		47		39		

IPkt127 »	Flurstück 55 Süd IP 1 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554288.86 m		y = 5424999.45 m		z = 347.44 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	44	44		
STRb002 »	St 2147	29	53	20	44		
STRb004 »	St 2139	21	53	13	44		
	Summe		53		44		

IPkt128 »	Flurstück 55 Süd IP 1 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554288.86 m		y = 5424999.45 m		z = 350.44 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	56	56	48	48		
STRb004 »	St 2139	32	56	23	48		
STRb002 »	St 2147	32	56	23	48		
	Summe		56		48		

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt129 »	Flurstück 55 Süd IP 2 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554283.95 m		y = 5425000.39 m		z = 347.13 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	44	44		
STRb002 »	St 2147	30	53	21	44		
STRb004 »	St 2139	26	53	17	44		
	Summe		53		44		

IPkt130 »	Flurstück 55 Süd IP 2 OC	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554283.95 m		y = 5425000.39 m		z = 350.13 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	56	56	47	47		
STRb004 »	St 2139	33	56	24	47		
STRb002 »	St 2147	32	56	23	47		
	Summe		56		47		

IPkt131 »	Flurstück 55 Süd IP 3 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554279.04 m		y = 5425001.34 m		z = 346.82 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	43	43		
STRb002 »	St 2147	31	52	22	44		
STRb004 »	St 2139	29	52	20	44		
	Summe		52		44		

IPkt132 »	Flurstück 55 Süd IP 3 OC	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554279.04 m		y = 5425001.34 m		z = 349.82 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	55	55	46	46		
STRb004 »	St 2139	33	55	24	46		
STRb002 »	St 2147	32	55	23	46		
	Summe		55		46		

IPkt133 »	Flurstück 55 Süd IP 4 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554274.13 m		y = 5425002.29 m		z = 346.56 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	42	42		
STRb002 »	St 2147	31	51	22	42		
STRb004 »	St 2139	30	51	22	42		
	Summe		51		42		

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt134 »	Flurstück 55 Süd IP 4 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554274.13 m		y = 5425002.29 m		z = 349.56 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	54	54	45	45		
STRb004 »	St 2139	33	54	24	45		
STRb002 »	St 2147	32	54	23	45		
	Summe		54		45		

IPkt135 »	Flurstück 55 Süd IP 5 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554269.22 m		y = 5425003.24 m		z = 346.33 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	42	42		
STRb004 »	St 2139	31	50	22	42		
STRb002 »	St 2147	31	50	22	42		
	Summe		50		42		

IPkt136 »	Flurstück 55 Süd IP 5 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554269.22 m		y = 5425003.24 m		z = 349.33 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	44	44		
STRb004 »	St 2139	33	53	25	44		
STRb002 »	St 2147	32	53	23	44		
	Summe		53		44		

IPkt137 »	Flurstück 55 Süd IP 6 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554264.31 m		y = 5425004.19 m		z = 346.18 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41		
STRb002 »	St 2147	31	50	23	41		
STRb004 »	St 2139	31	50	22	41		
	Summe		50		41		

IPkt138 »	Flurstück 55 Süd IP 6 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554264.31 m		y = 5425004.19 m		z = 349.18 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	43	43		
STRb004 »	St 2139	33	52	25	43		
STRb002 »	St 2147	32	52	23	43		
	Summe		52		43		

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt139 »	Flurstück 55 Süd IP 7 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554259.40 m		y = 5425005.13 m		z = 346.04 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40		
STRb002 »	St 2147	32	49	23	40		
STRb004 »	St 2139	31	49	22	40		
	Summe		49		40		

IPkt140 »	Flurstück 55 Süd IP 7 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554259.40 m		y = 5425005.13 m		z = 349.04 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	43	43		
STRb004 »	St 2139	33	51	25	43		
STRb002 »	St 2147	32	51	23	43		
	Summe		51		43		

IPkt141 »	Flurstück 55 Süd IP 8 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554254.49 m		y = 5425006.08 m		z = 345.85 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40		
STRb002 »	St 2147	32	49	23	40		
STRb004 »	St 2139	31	49	23	40		
	Summe		49		40		

IPkt142 »	Flurstück 55 Süd IP 8 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554254.49 m		y = 5425006.08 m		z = 348.85 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	42	42		
STRb004 »	St 2139	33	51	25	42		
STRb002 »	St 2147	32	51	23	42		
	Summe		51		42		

IPkt143 »	Flurstück 55 Süd IP 9 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554249.58 m		y = 5425007.03 m		z = 345.43 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	40	40		
STRb002 »	St 2147	32	49	23	40		
STRb004 »	St 2139	31	49	23	41		
	Summe		49		41		

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt144 »	Flurstück 55 Süd IP 9 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung		
		x = 4554249.58 m		y = 5425007.03 m		z = 348.43 m
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	42	42	
STRb004 »	St 2139	33	51	25	42	
STRb002 »	St 2147	32	51	23	42	
	Summe		51		42	

IPkt145 »	Flurstück 55 Süd IP 10 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung		
		x = 4554244.68 m		y = 5425007.98 m		z = 345.15 m
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	41	41	
STRb004 »	St 2139	34	50	25	41	
STRb002 »	St 2147	32	50	23	41	
	Summe		50		41	

IPkt146 »	Flurstück 55 Süd IP 10 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung		
		x = 4554244.68 m		y = 5425007.98 m		z = 348.15 m
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	42	42	
STRb004 »	St 2139	34	51	25	42	
STRb002 »	St 2147	32	51	23	42	
	Summe		51		42	

IPkt147 »	Flurstück 55 Süd IP 11 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung		
		x = 4554239.77 m		y = 5425008.93 m		z = 344.97 m
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41	
STRb004 »	St 2139	34	50	25	41	
STRb002 »	St 2147	32	50	23	41	
	Summe		50		41	

IPkt148 »	Flurstück 55 Süd IP 11 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung		
		x = 4554239.77 m		y = 5425008.93 m		z = 347.97 m
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	42	42	
STRb004 »	St 2139	34	51	25	42	
STRb002 »	St 2147	32	51	24	42	
	Summe		51		42	

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt149 »	Flurstück 55 Süd IP 12 EG ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung				
		x = 4554234.86 m		y = 5425009.88 m		z = 344.82 m
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41	
STRb004 »	St 2139	34	50	25	41	
STRb002 »	St 2147	32	50	23	41	
	Summe		50		41	

IPkt150 »	Flurstück 55 Süd IP 12 OG ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung				
		x = 4554234.86 m		y = 5425009.88 m		z = 347.82 m
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	42	42	
STRb004 »	St 2139	34	51	25	42	
STRb002 »	St 2147	32	51	24	42	
	Summe		51		42	

IPkt151 »	Flurstück 55 Süd IP 13 EG ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung				
		x = 4554229.95 m		y = 5425010.82 m		z = 344.67 m
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41	
STRb004 »	St 2139	34	50	25	41	
STRb002 »	St 2147	32	50	23	41	
	Summe		50		41	

IPkt152 »	Flurstück 55 Süd IP 13 OG ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung				
		x = 4554229.95 m		y = 5425010.82 m		z = 347.67 m
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	42	42	
STRb004 »	St 2139	34	51	25	42	
STRb002 »	St 2147	33	51	24	42	
	Summe		51		42	

IPkt153 »	Flurstück 55 Süd IP 14 EG ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung				
		x = 4554225.04 m		y = 5425011.77 m		z = 344.53 m
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41	
STRb004 »	St 2139	34	50	25	41	
STRb002 »	St 2147	32	50	23	41	
	Summe		50		41	

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt154 »	Flustück 55 Süd IP 14 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554225.04 m		y = 5425011.77 m		z = 347.53 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	42	42		
STRb004 »	St 2139	34	51	25	42		
STRb002 »	St 2147	33	51	24	42		
	Summe		51		42		

IPkt155 »	Flustück 55 Süd IP 15 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554220.13 m		y = 5425012.72 m		z = 344.47 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41		
STRb004 »	St 2139	34	50	25	41		
STRb002 »	St 2147	32	50	24	41		
	Summe		50		41		

IPkt156 »	Flustück 55 Süd IP 15 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554220.13 m		y = 5425012.72 m		z = 347.47 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	42	42		
STRb004 »	St 2139	34	51	25	42		
STRb002 »	St 2147	33	51	24	42		
	Summe		51		42		

IPkt157 »	Flustück 55 Süd IP 16 EG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554215.22 m		y = 5425013.67 m		z = 344.48 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41		
STRb004 »	St 2139	34	50	25	41		
STRb002 »	St 2147	32	50	24	41		
	Summe		50		41		

IPkt158 »	Flustück 55 Süd IP 16 OG	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554215.22 m		y = 5425013.67 m		z = 347.48 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	42	42		
STRb004 »	St 2139	34	51	25	42		
STRb002 »	St 2147	33	51	24	42		
	Summe		51		42		

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt159 »	Flustück 55 Süd IP 17 EC	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554210.31 m		y = 5425014.62 m		z = 344.44 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41		
STRb004 »	St 2139	34	50	25	41		
STRb002 »	St 2147	33	50	24	41		
	Summe		50		41		

IPkt160 »	Flustück 55 Süd IP 17 OC	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554210.31 m		y = 5425014.62 m		z = 347.44 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	42	42		
STRb004 »	St 2139	34	51	25	42		
STRb002 »	St 2147	33	51	24	42		
	Summe		51		42		

IPkt161 »	Flurstück 55 Süd IP 18 EC	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554205.40 m		y = 5425015.56 m		z = 344.36 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	41	41		
STRb004 »	St 2139	34	50	25	41		
STRb002 »	St 2147	33	50	24	41		
	Summe		50		41		

IPkt162 »	Flurstück 55 Süd IP 18 OC	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554205.40 m		y = 5425015.56 m		z = 347.36 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	42	42		
STRb004 »	St 2139	34	51	25	42		
STRb002 »	St 2147	33	51	24	42		
	Summe		51		42		

IPkt163 »	Flustück 55 Süd IP 19 EC	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554200.49 m		y = 5425016.51 m		z = 344.15 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	49	49	41	41		
STRb004 »	St 2139	34	49	25	41		
STRb002 »	St 2147	33	49	24	41		
	Summe		49		41		

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt164 »	Flurstück 55 Süd IP 19 O	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554200.49 m		y = 5425016.51 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	42	42
STRb004 »	St 2139	34	50	25	42
STRb002 »	St 2147	33	50	24	42
	Summe		50	42	

IPkt171 »	Flurstück 55 Nord IP 1 E	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554269.65 m		y = 5425038.11 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	45	45	36	36
STRb002 »	St 2147	20	45	11	36
STRb004 »	St 2139	19	45	10	36
	Summe		45	36	

IPkt172 »	Flurstück 55 Nord IP 1 O	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554269.65 m		y = 5425038.11 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	45	45
STRb004 »	St 2139	32	53	23	45
STRb002 »	St 2147	32	53	23	45
	Summe		53	45	

IPkt173 »	Flurstück 55 Nord IP 2 E	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554264.75 m		y = 5425039.06 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	45	45	36	36
STRb002 »	St 2147	19	45	10	36
STRb004 »	St 2139	19	45	10	36
	Summe		45	36	

IPkt174 »	Flurstück 55 Nord IP 2 O	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554264.75 m		y = 5425039.06 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	42	42
STRb002 »	St 2147	30	51	22	42
STRb004 »	St 2139	30	51	21	42
	Summe		51	42	

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt175 »	Flurstück 55 Nord IP 3 EC ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung				
		x = 4554259.84 m		y = 5425040.02 m		z = 345.36 m
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	44	44	36	36	
STRb002 »	St 2147	18	44	9	36	
STRb004 »	St 2139	18	44	9	36	
	Summe		44		36	

IPkt176 »	Flurstück 55 Nord IP 3 OC ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung				
		x = 4554259.84 m		y = 5425040.02 m		z = 348.36 m
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	42	42	
STRb004 »	St 2139	29	50	21	42	
STRb002 »	St 2147	29	51	21	42	
	Summe		51		42	

IPkt177 »	Flurstück 55 Nord IP 4 EC ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung				
		x = 4554254.93 m		y = 5425040.98 m		z = 345.15 m
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	44	44	35	35	
STRb002 »	St 2147	17	44	8	35	
STRb004 »	St 2139	17	44	8	35	
	Summe		44		35	

IPkt178 »	Flurstück 55 Nord IP 4 OC ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung				
		x = 4554254.93 m		y = 5425040.98 m		z = 348.15 m
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	50	50	41	41	
STRb004 »	St 2139	28	50	19	41	
STRb002 »	St 2147	28	50	19	41	
	Summe		50		41	

IPkt179 »	Flurstück 55 Nord IP 5 EC ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung				
		x = 4554250.02 m		y = 5425041.93 m		z = 345.01 m
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	42	42	
STRb004 »	St 2139	33	51	24	42	
STRb002 »	St 2147	32	51	23	42	
	Summe		51		42	

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt180 »	Flurstück 55 Nord IP 5 O	ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung				
			x = 4554250.02 m		y = 5425041.93 m		z = 348.01 m
			Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
			L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A	
			/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort		54	54	45	45	
STRb004 »	St 2139		35	54	26	45	
STRb002 »	St 2147		33	54	24	45	
	Summe			54		45	

IPkt181 »	Flurstück 55 Nord IP 6 E	ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung				
			x = 4554245.12 m		y = 5425042.89 m		z = 344.90 m
			Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
			L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A	
			/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort		53	53	45	45	
STRb004 »	St 2139		33	53	24	45	
STRb002 »	St 2147		33	53	24	45	
	Summe			53		45	

IPkt182 »	Flurstück 55 Nord IP 6 O	ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung				
			x = 4554245.12 m		y = 5425042.89 m		z = 347.90 m
			Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
			L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A	
			/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort		56	56	48	48	
STRb004 »	St 2139		35	56	26	48	
STRb002 »	St 2147		33	56	24	48	
	Summe			56		48	

IPkt183 »	Flurstück 55 Nord IP 7 E	ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung				
			x = 4554240.21 m		y = 5425043.85 m		z = 344.61 m
			Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
			L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A	
			/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort		53	53	44	44	
STRb004 »	St 2139		34	53	25	44	
STRb002 »	St 2147		33	53	24	44	
	Summe			53		44	

IPkt184 »	Flurstück 55 Nord IP 7 O	ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung				
			x = 4554240.21 m		y = 5425043.85 m		z = 347.61 m
			Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
			L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A	
			/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort		56	56	47	47	
STRb004 »	St 2139		35	56	26	47	
STRb002 »	St 2147		33	56	24	47	
	Summe			56		47	

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt185 »	Flurstück 55 Nord IP 8 E	ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554235.30 m	y = 5425044.80 m		z = 344.37 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	44	44	
STRb004 »	St 2139	34	53	25	44	
STRb002 »	St 2147	33	53	24	44	
	Summe		53		44	

IPkt186 »	Flurstück 55 Nord IP 8 O	ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554235.30 m	y = 5425044.80 m		z = 347.37 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	55	55	46	46	
STRb004 »	St 2139	35	55	26	47	
STRb002 »	St 2147	33	55	24	47	
	Summe		55		47	

IPkt187 »	Flurstück 55 Nord IP 9 E	ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554230.39 m	y = 5425045.76 m		z = 344.27 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	44	44	
STRb004 »	St 2139	34	53	26	44	
STRb002 »	St 2147	33	53	24	44	
	Summe		53		44	

IPkt188 »	Flurstück 55 Nord IP 9 O	ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554230.39 m	y = 5425045.76 m		z = 347.27 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	55	55	46	46	
STRb004 »	St 2139	35	55	26	46	
STRb002 »	St 2147	33	55	25	46	
	Summe		55		46	

IPkt189 »	Flurstück 55 Nord IP 10 E	ohne LSW	Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554225.49 m	y = 5425046.72 m		z = 344.05 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)		
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A	
		/dB	/dB	/dB	/dB	
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	44	44	
STRb004 »	St 2139	35	52	26	44	
STRb002 »	St 2147	33	52	24	44	
	Summe		52		44	

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

IPkt190 »	Flurstück 55 Nord IP 10 C	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554225.49 m		y = 5425046.72 m		z = 347.05 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	54	54	45	45		
STRb004 »	St 2139	35	54	26	46		
STRb002 »	St 2147	33	54	25	46		
	Summe		54		46		

IPkt191 »	Flurstück 55 Nord IP 11 E	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554220.58 m		y = 5425047.67 m		z = 343.99 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	43	43		
STRb004 »	St 2139	35	52	26	43		
STRb002 »	St 2147	33	52	24	44		
	Summe		52		44		

IPkt192 »	Flurstück 55 Nord IP 11 C	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554220.58 m		y = 5425047.67 m		z = 346.99 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	54	54	45	45		
STRb004 »	St 2139	35	54	26	45		
STRb002 »	St 2147	33	54	25	45		
	Summe		54		45		

IPkt193 »	Flurstück 55 Nord IP 12 E	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554215.67 m		y = 5425048.63 m		z = 343.97 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	43	43		
STRb004 »	St 2139	35	52	26	43		
STRb002 »	St 2147	33	52	24	43		
	Summe		52		43		

IPkt194 »	Flurstück 55 Nord IP 12 C	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung			
		x = 4554215.67 m		y = 5425048.63 m		z = 346.97 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)			
		L r,i,A	L r,A	L r,i,A	L r,A		
		/dB	/dB	/dB	/dB		
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	45	45		
STRb004 »	St 2139	35	53	26	45		
STRb002 »	St 2147	33	54	25	45		
	Summe		54		45		

Firma:	IFB Eigenschenk GmbH	Auftragsnr.:	3181037
Bearbeiter:	Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger		
Projekt:	WA Steinburg-West		

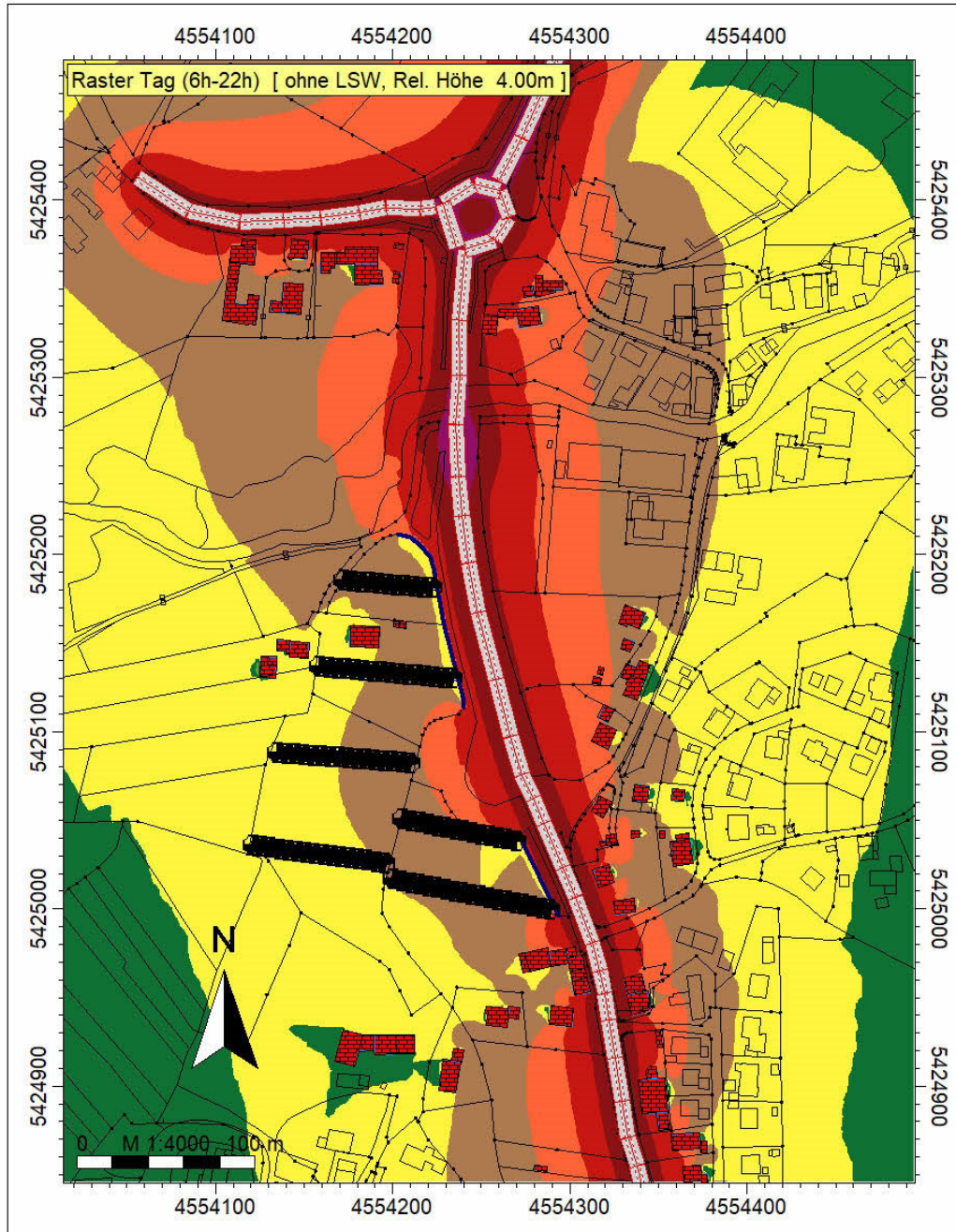
IPkt195 »	Flurstück 55 Nord IP 13 E	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554210.76 m		y = 5425049.59 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	52	52	43	43
STRb004 »	St 2139	35	52	26	43
STRb002 »	St 2147	33	52	24	43
	Summe		52		43

IPkt196 »	Flurstück 55 Nord IP 13 C	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554210.76 m		y = 5425049.59 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	44	44
STRb004 »	St 2139	35	53	26	44
STRb002 »	St 2147	34	53	25	44
	Summe		53		44

IPkt197 »	Flurstück 55 Nord IP 14 E	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554205.86 m		y = 5425050.54 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	51	51	43	43
STRb004 »	St 2139	35	52	26	43
STRb002 »	St 2147	33	52	24	43
	Summe		52		43

IPkt198 »	Flurstück 55 Nord IP 14 C	ohne LSW		Einstellung: Referenzeinstellung	
		x = 4554205.86 m		y = 5425050.54 m	
		Tag (6h-22h)		Nacht (22h-6h)	
		L r,i,A	L r,r,A	L r,i,A	L r,r,A
		/dB	/dB	/dB	/dB
STRb001 »	St 2139 im Ort	53	53	44	44
STRb004 »	St 2139	35	53	26	44
STRb002 »	St 2147	34	53	25	44
	Summe		53		44

WA Steinburg-West



IFB Eigenschenk GmbH
 Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger
 WA Steinburg-West
 Auftragsnr.: 3181037

Legende

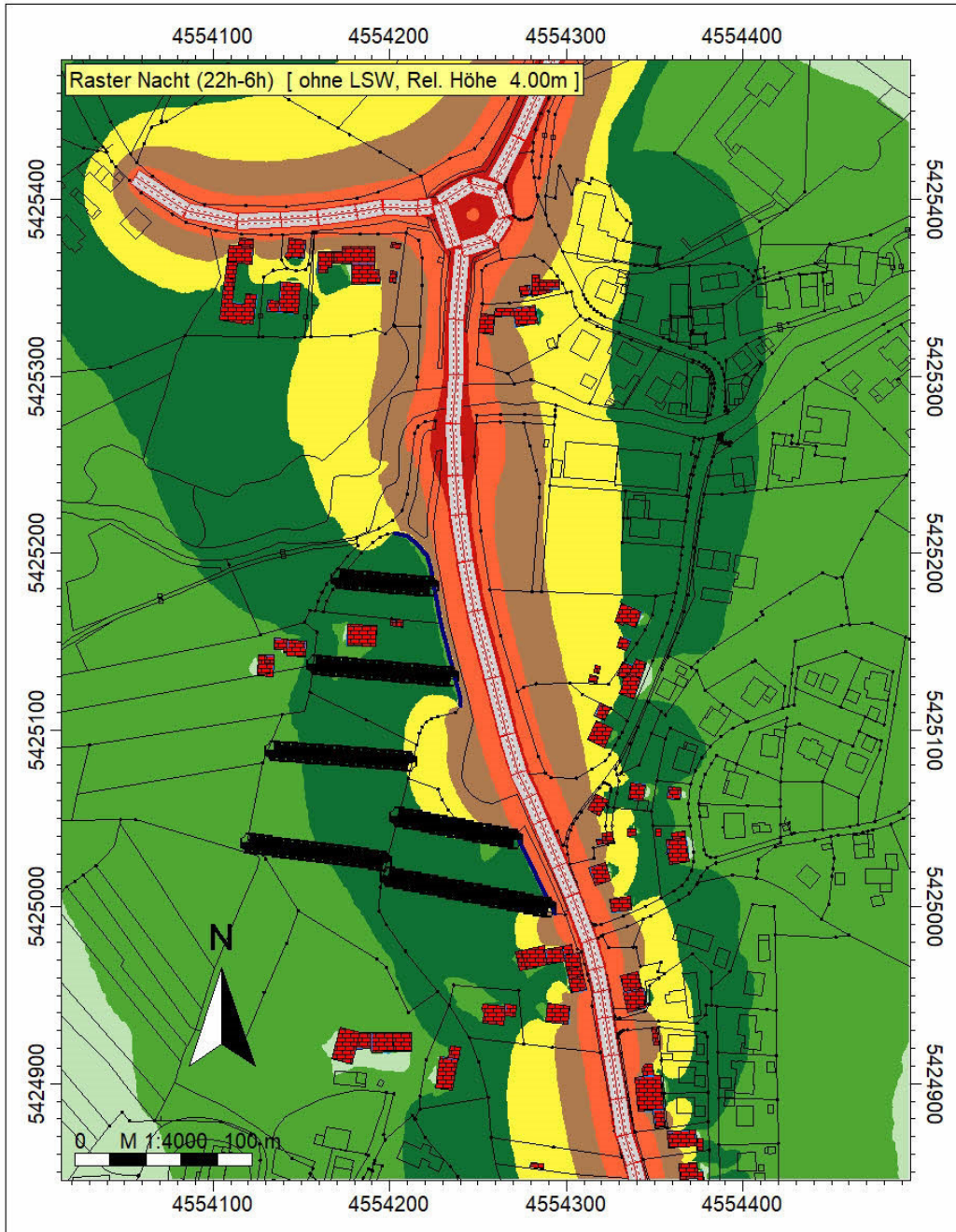
- Symbol
- ~ Hilfslinie
- △ Höhenpunkt
- ⊙ Immissionspunkt
- ~ Wandelement
- Gebäude
- Straße /RLS-90

Tag (6h-22h)

Pegel
 dB(A)

- > -35
- >35-40
- >40-45
- >45-50
- >50-55
- >55-60
- >60-65
- >65-70
- >70-75
- >75-80
- >80-∞

WA Steinburg-West



IFB Eigenschenk GmbH

Dipl.-Ing. (FH) F. Holzinger

WA Steinburg-West

Auftragsnr.: 3181037

Legende

- Symbol
- ~ Hilfslinie
- △ Höhenpunkt
- ⊙ Immissionspunkt
- ~ Wandelement
- Gebäude
- Straße /RLS-90

Nacht (22h-6h)

Pegel
dB(A)

- > -35
- >35-40
- >40-45
- >45-50
- >50-55
- >55-60
- >60-65
- >65-70
- >70-75
- >75-80
- >80-∞